

**STATISTISCHES
BUNDESAMT
WIESBADEN**

FACHSERIE M

PREISE LÖHNE WIRTSCHAFTSRECHNUNGEN

Reihe 15

Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

I. Arbeiterverdienste

April 1969



Bestellnummer : 311510 - 690302

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH, STUTTGART UND MAINZ

Erschienen im November 1969
Nachdruck – auch auszugsweise – nur mit Quellenangabe gestattet
Preis: DM 4,-

Inhalt

	Seite
Einführung	4
Tabellenteil	
1. Zusammenfassende Übersichten	
a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	6
b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	6
c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	7
2. Angaben zur Struktur	
Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %	8
3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden	17
4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	26
5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	35
6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	44
7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats	53
8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1962 = 100)	54
Anhang	
Verzeichnis der nachgewiesenen Industriegruppen und -zweige	58

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0,0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- = aus Gründen der Geheimhaltung nicht veröffentlicht, weil zur Berechnung von Durchschnittswerten nur Angaben für weniger als 3 erfaßte Betriebe vorliegen
- / = kein Nachweis, da das Ergebnis nicht ausreichend genau ist
- () = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der Fachserie M „Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen“, Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, August 1961, Oktober 1964 und Januar 1966 enthalten

Ergebnisse für die einzelnen Bundesländer werden auch in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

Einführung

Nach den Ergebnissen der für April 1969 in der Industrie des Bundesgebietes durchgeführten Verdiensterhebung hat sich der durchschnittliche Bruttostundenverdienst gegenüber Januar 1969 bei den männlichen Arbeitern um 15 Pf oder 2,8 Prozent auf 5,56 DM, bei den weiblichen Arbeitern um 8 Pf oder 2,1 Prozent auf 3,85 DM erhöht. Im Vergleich zu April 1968 ergab sich bei den Männern eine Zunahme um 46 Pf oder 9 Prozent, bei den Frauen um 31 Pf oder 8,8 Prozent.

Die Zahl der im Durchschnitt bezahlten Wochenstunden stieg im Vergleich zu Januar 1969 bei den männlichen Arbeitern um 0,9 Std auf 44,8 Std und bei den weiblichen Arbeitern um 0,5 Std auf 41,2 Std. Gegenüber April 1968 ergab sich bei den Männern eine Zunahme um 1 Std, bei den Frauen um 0,6 Std.

Die Zahl der im Durchschnitt geleisteten Wochenarbeitsstunden verringerte sich gegenüber Januar 1969 bei den männlichen Arbeitern um 0,4 Std auf 39,8 Std und bei den weiblichen Arbeitern um 0,3 Std auf 36,5 Std. Sie lag jedoch bei den Männern um 0,9 Std und bei den Frauen um 0,6 Std über der für April 1968 ermittelten Stundenzahl.

Der durchschnittliche Bruttowochenverdienst erhöht sich im Vergleich zu Januar 1969 bei den männlichen Arbeitern um 11 DM oder 4,6 Prozent auf 249 DM und bei den weiblichen Arbeitern um 6 DM oder 3,9 Prozent auf 159 DM. Im April 1968 hatte der Bruttowochenverdienst bei den Männern 224 DM und bei den Frauen 144 DM betragen.

Definitionen

G e l e i s t e t e W o c h e n a r b e i t s s t u n d e n : Vom Arbeiter tatsächlich am Arbeitsplatz geleistete Stunden. Dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" (d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle) verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen (wie Mittagszeit, Frühstückspause).

B e z a h l t e W o c h e n s t u n d e n : Der Lohnberechnung zugrunde gelegte Stunden. Sie unterscheiden sich von den geleisteten Wochenarbeitsstunden dadurch, daß sie außer diesen auch noch die bezahlten Ausfallstunden umfassen, z.B. gesetzliche Feiertage, bezahlter Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsfeiern, Arztbesuche, Familienfeiern usw.).

B r u t t o v e r d i e n s t : Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend (regelmäßig) vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsentschädigung, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlußprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

L e i s t u n g s g r u p p e 1 : Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltet anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

L e i s t u n g s g r u p p e 2 : Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

L e i s t u n g s g r u p p e 3 : Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernte Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indices

Die Indices der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienstreihen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlichen bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel $\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100$.

Beispiel: Von 1964 bis 1968 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 116,5 auf 146,9, d.h. um $146,9 - 116,5 = 30,4$ Punkte, aber um $\frac{146,9}{116,5} \times 100 - 100 = 26,1\%$.

Die nachgewiesenen Indices beziehen sich auf das Basisjahr 1962. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100$ umzurechnen.

Beispiel: Für 1968 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1964 = 100 $\frac{146,9}{116,5} \times 100 = 126,1$.

Langfristige Indexreihen der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1962 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindices der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indices für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1940 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. Statistisches Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jg. 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1962 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1962 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall das Gleiche.

Beispiel: Für 1961 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1950 = 100 gewünscht.

Der Rechenansatz lautet dann entweder $\frac{393,0}{170,4} \times 100$ oder $\frac{89,7}{38,9} \times 100$. Ergebnis in beiden Fällen: 230,6.

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen mußten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren. Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der Bruttostunden - | Bruttowochen - Verdienste				Jahr	Index der Bruttostunden - | Bruttowochen - Verdienste			
	1936=100	1962=100	1936=100	1962=100		1936=100	1962=100	1936=100	1962=100
1913/14	64,7	14,8	76,0	18,4	1951	195,9	44,7	197,2	47,8
1925	94,6	21,6	93,4	22,6	1952	211,2	48,2	212,0	51,4
1926	100,8	23,0	97,1	23,5	1953	221,3	50,5	223,2	54,1
1927	110,6	25,2	109,6	26,6	1954	227,0	51,8	231,4	56,1
1928	122,9	28,0	124,5	30,2	1955	242,3	55,3	247,9	60,1
1929	129,5	29,6	128,2	31,1	1956	266,4	60,8	268,2	65,0
1930	125,8	28,7	118,1	28,6	1957	289,6	66,1	282,2	68,4
1931	116,3	26,5	103,9	25,2	1958	309,4	70,6	295,4	71,6
1932	97,6	22,3	85,8	20,8	1959	326,0	74,4	310,6	75,3
1933	94,6	21,6	87,7	21,3	1960	356,2	81,3	339,9	82,4
1934	97,0	22,1	94,1	22,8	1961	393,0	89,7	374,6	90,8
1935	98,4	22,5	96,4	23,4	1962	438,2	100,0	412,5	100,0
1936	100,0	22,8	100,0	24,2	1963	471,0	107,5	440,6	106,8
1937	102,1	23,3	103,5	25,1	1964	510,5	116,5	475,3	115,2
1938	105,6	24,1	108,5	26,3	1965	560,4	127,9	523,9	127,0
1939	108,6	24,8	112,6	27,3	1966	597,7	136,4	553,6	134,2
1940	111,2	25,4	116,0	28,1	1967	616,5	140,7	550,3	133,4
1950	170,4	38,9	172,9	41,9	1968	643,7	146,9	587,9	142,5

1. Zusammenfassende Übersichten

a) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste

sowie Indices der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie *)

Jahr ¹⁾ Monat	Geleistete Wochenarbeitsstunden			Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männl.	Weibl.	Alle	Männl.	Weibl.	Alle	Männl.	Weibl.	Alle	Männl.	Weibl.	Alle
Stunden							DM					
1961 D	41,6	38,1	40,8	46,2	42,8	45,5	3,17	2,12	2,96	146	91	134
1962 D	41,4	38,3	40,8	45,6	42,4	44,9	3,53	2,39	3,30	161	101	148
1963 D ²⁾	40,9	37,6	40,2	45,4	41,9	44,7	3,79	2,58	3,55	172	108	158
1964 D ²⁾	42,0	38,0	41,1	44,9	41,0	44,1	4,15	2,80	3,87	186	115	171
1965 D	41,0	37,2	40,2	45,1	41,4	44,3	4,54	3,09	4,26	205	128	189
1966 D	40,8	37,2	40,1	44,7	41,1	43,9	4,84	3,33	4,55	216	137	200
1967 D	40,3	37,2	39,6	43,0	39,8	42,3	4,99	3,46	4,69	215	138	199
1968 D	39,9	36,4	39,2	44,0	40,6	43,3	5,18	3,60	4,88	228	146	211
1968 Januar	39,8	37,2	39,2	42,9	40,1	42,3	5,05	3,49	4,73	217	140	200
April	38,9	35,9	38,3	43,8	40,6	43,2	5,10	3,54	4,80	224	144	207
Juli	37,9	33,4	37,0	44,5	40,7	43,7	5,27	3,66	4,96	234	149	217
Oktober	42,8	39,7	42,2	44,7	41,1	44,0	5,31	3,70	4,99	237	152	220
1969 Januar	40,2	36,8	39,5	43,9	40,7	43,2	5,41	3,77	5,07	238	153	219
April	39,8	36,5	39,1	44,8	41,2	44,1	5,56	3,85	5,23	249	159	230
Indices (Basis 1962 = 100 ³⁾)												
1961 D	.	.	.	101,4	100,8	101,3	89,8	89,0	89,7	90,9	89,9	90,8
1962 D	.	.	.	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
1963 D	.	.	.	99,5	98,8	99,4	107,4	108,3	107,5	106,7	107,1	106,8
1964 D	.	.	.	98,9	98,1	98,7	116,4	116,9	116,5	115,1	115,0	115,2
1965 D	.	.	.	99,4	99,2	99,2	127,8	128,2	127,9	126,8	127,3	127,0
1966 D	.	.	.	98,2	98,0	98,5	135,9	138,6	136,4	133,5	137,2	134,2
1967 D	.	.	.	94,1	95,6	94,9	140,0	144,2	140,7	132,4	138,2	133,4
1968 D	.	.	.	96,9	97,5	97,0	146,2	150,3	146,9	141,6	147,0	142,5
1968 Januar	.	.	.	94,5	96,3	94,9	141,9	145,9	142,6	134,1	140,9	135,2
April	.	.	.	96,6	97,4	96,8	143,9	148,1	144,6	138,9	144,1	139,8
Juli	.	.	.	97,8	97,7	97,8	149,0	152,8	149,7	145,7	149,7	146,3
Oktober	.	.	.	98,6	98,6	98,6	150,0	154,4	150,8	147,8	152,6	148,6
1969 Januar	.	.	.	96,7	97,7	96,9	152,1	157,0	153,0	147,2	153,9	148,3
April	.	.	.	98,8	98,9	98,8	156,7	160,4	157,4	154,9	159,1	155,6
davon:												
Leistungsgruppe 1	.	.	.	98,5	99,7	.	156,8	161,3	.	154,5	160,1	.
2	.	.	.	99,3	98,7	.	156,9	158,3	.	155,7	157,5	.
3	.	.	.	98,6	98,9	.	157,6	162,4	.	155,5	160,5	.

*) Einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.- 1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.- 2) Ab 1964 neuer Berichts-kreisumrechnungsfaktor für Arbeitszeiten und Bruttoverdienste vor 1964 siehe Reihe 15/I, Oktober 1964, S. 47.- 3) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = Kein Nachweis vorhanden.

b) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen *)

Leistungs- gruppe	Geleistete Wochenarbeitsstunden				Bezahlte Wochenstunden				Brutto- stundenverdienste				Brutto- wochenverdienste			
	insgesamt		dar.: Mehrarbeitsstd.		Wochenstunden		Wochenstunden		stundenverdienste		stundenverdienste		wochenverdienste		wochenverdienste	
	April 1969		April 1969		April 1969		April 1969		April 1969		April 1969		April 1969		April 1969	
	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber Jan. 1969	April 1968	Zunahme(+) gegenüber Jan. 1969	April 1968	Zunahme(+) gegenüber Jan. 1969	April 1968	Zunahme(+) gegenüber Jan. 1969	April 1968	Zunahme(+) gegenüber Jan. 1969	April 1968	Zunahme(+) gegenüber Jan. 1969	April 1968	Zunahme(+) gegenüber Jan. 1969	April 1968	Zunahme(+) gegenüber Jan. 1969	April 1968
	Std	%	Std	%	Std	%	Std	%	DM	%	DM	%	DM	%	DM	%
Männliche Arbeiter																
1	39,9	- 1,0	+ 2,6	4,1	+ 0,5	+ 1,0	44,9	+ 1,8	+ 2,3	5,88	+ 2,8	+ 9,1	264	+ 4,8	+ 11,4	
2	39,8	- 1,0	+ 2,8	3,9	+ 0,4	+ 0,9	44,7	+ 1,8	+ 2,3	5,35	+ 2,7	+ 8,5	239	+ 4,4	+ 11,2	
3	39,8	-	+ 1,5	3,7	+ 0,5	+ 0,7	44,6	+ 2,8	+ 1,6	4,77	+ 3,2	+ 9,7	213	+ 6,0	+ 11,5	
zusammen	39,8	- 1,0	+ 2,3	4,0	+ 0,5	+ 0,9	44,8	+ 2,1	+ 2,3	5,56	+ 2,8	+ 9,0	249	+ 4,6	+ 11,2	
Weibliche Arbeiter																
1	36,9	- 1,6	+ 2,2	0,9	+ 0,1	+ 0,2	41,1	+ 0,5	+ 1,7	4,21	+ 2,4	+ 8,2	173	+ 3,0	+ 10,2	
2	36,5	- 1,1	+ 1,1	1,0	+ 0,1	+ 0,2	41,1	+ 1,0	+ 1,0	3,93	+ 2,3	+ 8,6	161	+ 3,2	+ 9,5	
3	36,4	- 0,5	+ 1,7	1,3	+ 0,1	+ 0,3	41,2	+ 1,5	+ 1,5	3,74	+ 2,2	+ 9,0	154	+ 3,4	+ 10,8	
zusammen	36,5	- 0,8	+ 1,7	1,1	+ 0,1	+ 0,2	41,2	+ 1,2	+ 1,5	3,85	+ 2,1	+ 8,8	159	+ 3,9	+ 10,4	
Alle Arbeiter																
Insgesamt	39,1	- 1,0	+ 2,1	3,4	+ 0,4	+ 0,8	44,1	+ 2,1	+ 2,1	5,23	+ 3,2	+ 9,0	230	+ 5,0	+ 11,1	

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

1. Zusammenfassende Übersichten
c) Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Leistungsgruppen und Industriezweigen

Industriezweig	Geleistete Wochenarbeitsstunden				Darunter Mehrarbeitsstunden				Bezahlte Wochenstunden				Brutto- stundenverdienste				Brutto- wochenverdienste				
	Leistungsgruppe			zu- sammen	Leistungsgruppe			zu- sammen	Leistungsgruppe			zu- sammen	Leistungsgruppe			zu- sammen	Leistungsgruppe			zu- sammen	
	1	2	3		1	2	3		1	2	3		1	2	3		1	2	3		
	Std												DM								

Männliche Arbeiter

Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))	39,9	39,8	39,8	39,8	4,1	3,9	3,7	4,0	44,9	44,7	44,6	44,8	5,88	5,35	4,77	5,56	264	239	213	249
Energiewirtschaft und Wasserversorgung	39,2	38,4	40,0	39,1	2,3	1,7	2,8	2,2	44,6	43,9	45,1	44,5	5,93	5,34	4,87	5,83	264	235	220	259
Bergbau	35,3	35,5	35,2	35,3	3,2	2,8	1,9	3,0	43,2	42,3	42,1	42,9	5,74	5,00	4,07	5,41	248	211	171	232
Steinkohlenbergbau	34,6	34,6	33,9	34,6	3,2	2,7	1,7	2,9	42,9	41,8	41,5	42,5	5,79	4,97	3,75	5,44	249	208	156	231
Braun- und Pechkohlen- bergbau	38,9	38,9	38,7	38,9	3,3	3,3	2,9	3,2	44,0	43,8	43,5	43,8	5,50	5,16	4,88	5,27	242	226	212	231
Erzbergbau	37,8	38,8	41,3	38,2	3,0	2,4	3,5	2,9	45,5	46,5	47,8	45,8	5,45	4,82	4,27	5,28	248	224	204	242
Kali- und Steinsalz- bergbau	37,3	37,1	37,7	37,2	3,3	3,0	3,7	3,2	43,8	43,5	44,4	43,7	5,73	5,15	4,92	5,52	251	224	218	241
Übriger Bergbau	41,2	41,3	40,2	41,1	4,0	3,3	1,3	3,4	46,0	46,4	44,3	45,9	5,06	4,84	5,44	5,05	233	225	241	232
Grundstoff- und Produk- tionsgüterindustrien	40,5	40,1	40,2	40,3	4,4	4,0	4,2	4,2	45,4	45,1	45,1	45,2	6,00	5,65	5,11	5,70	272	255	231	258
Industrie der Steine und Erden	43,4	43,0	42,5	43,0	6,0	5,6	5,0	5,6	48,3	47,8	47,1	47,9	5,46	5,23	4,73	5,23	264	250	223	250
Eisen- und Stahl- industrie 2)	39,8	39,2	39,5	39,5	4,6	4,4	4,5	4,5	44,6	44,5	44,6	44,6	6,22	5,82	5,42	5,89	278	259	242	262
NE-Metallindustrie (einschl. -gießerei)	40,2	39,5	39,4	39,7	4,4	4,3	4,4	4,4	45,2	44,8	44,6	44,9	5,86	5,61	5,25	5,64	265	251	234	253
Mineralölverarbeitung	39,6	39,6	38,9	39,6	2,3	2,0	2,1	2,2	43,6	43,8	43,3	43,6	6,56	5,88	5,39	6,24	286	257	234	272
Chemische Industrie (ohne Chemiefaser- industrie)	39,1	39,9	40,0	39,6	2,9	2,8	3,2	2,9	44,4	44,7	44,9	44,6	6,28	5,90	4,89	5,97	279	264	219	267
Chemiefaserindustrie	38,6	40,7	39,1	39,9	2,5	2,7	1,7	2,5	43,3	44,3	42,8	43,8	6,22	6,23	5,47	6,09	269	276	234	267
Holzbearbeitende Industrie	41,0	40,3	40,4	40,6	4,3	3,5	3,1	3,7	46,2	45,4	44,9	45,6	4,94	4,61	4,24	4,66	229	209	190	213
Zellstoff- und papier- erzeugende Industrie	43,7	41,5	41,7	42,3	6,5	5,2	5,5	5,7	48,4	46,9	46,8	47,5	5,89	5,29	4,99	5,47	285	248	234	260
Gummi- und asbestverar- beitende Industrie	39,5	38,9	39,3	39,2	3,7	3,1	3,0	3,3	43,9	43,7	43,6	43,8	6,04	5,46	4,93	5,63	266	239	215	246
Investitionsgüter- industrien	40,0	39,3	39,6	39,7	5,0	4,3	4,4	4,7	45,3	44,5	44,6	44,9	5,90	5,34	4,71	5,59	267	238	210	251
Stahl- u. Leichtmetallbau	41,2	40,4	39,3	40,9	6,0	5,0	4,2	5,6	46,3	45,5	44,4	46,0	5,91	5,37	4,73	5,68	274	244	210	261
Maschinenbau	40,7	39,8	39,6	40,3	5,5	4,9	4,5	5,2	45,8	45,1	44,5	45,5	5,89	5,28	4,70	5,61	270	238	209	255
Straßenfahrzeugbau	38,5	38,5	39,1	38,5	4,1	4,0	3,9	4,0	44,1	44,1	44,4	44,1	6,30	5,72	5,08	6,00	278	252	226	265
Schiffbau	44,2	42,7	41,3	43,9	9,2	7,9	5,9	8,8	48,8	47,7	45,7	48,5	5,93	5,04	4,30	5,73	289	241	197	278
Luftfahrzeugbau	37,6	37,8	34,7	37,6	2,6	2,3	0,9	2,6	42,9	43,3	40,2	42,9	5,60	4,89	4,12	5,45	240	211	165	234
Elektrotechnische Industrie	39,0	38,1	38,7	38,6	3,9	3,3	3,8	3,7	44,1	43,4	44,0	43,8	5,59	5,10	4,58	5,30	247	221	202	233
Feinmechanische, optische und Uhrenindustrie	38,5	38,6	38,0	38,4	3,0	2,9	2,3	2,9	43,4	43,3	42,9	43,3	5,59	5,02	4,39	5,28	243	218	188	229
Stahlverformung, EBM- Waren-Industrie	40,6	40,2	40,7	40,5	5,2	4,7	5,2	5,0	45,8	45,1	45,5	45,4	5,80	5,33	4,71	5,38	265	240	214	244
Verbrauchsgüterindustrien	39,8	39,9	39,4	39,8	3,7	3,7	3,3	3,7	44,5	44,7	44,1	44,5	5,83	4,99	4,43	5,33	260	223	196	237
Feinkeramische Industrie	39,7	40,1	39,5	39,8	3,6	3,8	3,2	3,5	45,1	45,3	44,9	45,1	5,28	5,09	4,56	5,01	238	231	205	226
Glasindustrie	38,9	37,9	38,1	38,3	3,5	2,8	2,7	3,0	43,7	42,8	42,8	43,2	6,12	5,49	4,72	5,60	268	235	202	242
Holzverarbeitende Industrie	39,6	39,7	39,0	39,6	3,1	2,9	2,4	2,9	44,1	44,2	43,4	44,0	5,58	4,92	4,30	5,22	246	217	187	230
Spiel- und Schmuckwaren- u. 8. Industrie	38,8	39,3	38,5	38,9	2,8	2,8	2,7	2,8	43,4	43,7	43,5	43,5	5,46	4,61	4,29	5,03	237	202	186	219
Papier- und pappeverar- beitende Industrie	40,7	40,5	39,6	40,3	5,1	5,0	4,2	4,8	45,7	45,8	44,8	45,5	5,87	5,10	4,57	5,24	269	234	205	239
Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie	39,9	40,2	40,0	40,0	4,4	5,2	5,1	4,6	44,5	45,4	45,1	44,7	7,09	5,99	5,19	6,72	315	272	234	301
Kunststoffverarbeitende Industrie	40,6	39,7	39,5	40,0	4,5	3,6	3,2	3,9	45,8	44,7	44,6	45,1	5,44	4,96	4,42	5,04	249	222	197	227
Ledererzeugende Industrie	41,0	40,8	40,1	40,8	6,1	5,6	4,4	5,7	46,7	46,7	44,9	46,5	5,21	5,23	4,24	5,13	243	244	191	239
Lederverarbeitende Industrie	39,6	39,7	39,7	39,6	2,8	2,6	2,9	2,8	43,6	43,7	43,6	43,6	5,42	4,69	3,73	5,01	236	205	163	218
Schuhindustrie	38,2	37,7	36,9	37,8	1,8	1,7	1,2	1,7	42,1	41,8	41,0	41,8	5,28	4,76	3,52	4,84	222	199	144	202
Textilindustrie	40,5	40,6	40,5	40,5	4,1	4,2	4,3	4,2	45,4	45,4	45,3	45,3	5,11	4,59	4,23	4,78	232	208	191	217
Bekleidungsindustrie	38,5	39,5	39,2	39,0	1,7	2,4	2,2	2,0	42,8	43,7	43,2	43,2	5,36	4,81	4,14	4,97	229	210	179	215
Nahrungs- und Genuß- mittelindustrien	41,8	42,0	40,8	41,6	4,9	4,2	4,0	4,5	46,7	46,4	45,7	46,4	5,34	4,88	4,65	5,08	249	227	213	236
darunter: Brauerei und Mälzerei	40,3	39,7	38,1	39,8	4,5	4,2	3,1	4,2	45,2	44,8	43,5	44,9	5,53	5,50	5,20	5,47	250	247	226	245
Tabakverarbei- tende Industrie	36,5	36,2	35,8	36,2	1,5	1,2	0,8	1,2	42,0	41,8	41,3	41,7	5,98	4,94	4,56	5,24	251	206	188	219
Hoch- und Tiefbau 1)	40,5	41,0	40,3	40,6	2,9	3,2	2,7	2,9	44,6	45,0	44,3	44,6	5,96	5,32	4,84	5,63	266	239	215	251

Weibliche Arbeiter

Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau 1))	36,9	36,5	36,4	36,5	0,9	1,0	1,3	1,1	41,1	41,1	41,2	41,2	4,21	3,93	3,74	3,85	173	161	154	159
darunter: Chemische Industrie (ohne Chemiefaser- industrie)	36,1	35,7	35,8	35,7	0,8	0,6	0,6	0,6	41,6	41,2	41,2	41,2	4,96	4,18	3,81	3,98	206	172	157	164
Elektrotechnische Industrie	36,2	35,5	35,5	35,5	1,3	1,2	1,3	1,2	41,0	40,6	40,6	40,6	4,44	4,00	3,88	3,93	182	162	158	159
Stahlverformung, EBM- Waren-Industrie	37,5	37,0	36,8	36,9	1,9	1,9	1,8	1,8	41,8	42,0	41,5	41,7	4,39	3,92	3,81	3,85	183	164	158	160
Papier- und pappeverar- beitende Industrie	37,1	36,7	36,6	36,7	2,4	1,5	1,4	1,5	41,9	41,6	41,3	41,5	4,22	3,76	3,49	3,64	177	156	144	151
Schuhindustrie	36,4	36,1	36,1	36,2	0,8	0,7	0,8	0,7	40,2	40,1	40,2	40,2	4,37	3,86	3,22	3,76	176	155	129	151
Textilindustrie	36,7	36,8	36,4	36,7	0,9	0,9	1,0	0,9	41,4	41,2	41,1	41,2	4,27	3,88	3,49	3,81	177	160	143	157
Bekleidungsindustrie	37,1	36,9	36,8	36,9	0,5	0,3	0,3	0,3	41,1	40,8	40,8	40,9	4,02	3,76	3,27	3,72	165	154	133	152
Nahrungs- und Genußmittel- industrien	36,8	37,9	37,8	37,7	0,7	1,2	1,4	1,3	40,9	42,2	42,6	42,5	3,36	3,59	3,48	3,50	137	151	149	149

1) Einschl. Handwerk.- 2) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

2. Angaben zur Struktur *)

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNlich	1	64,7	68,0	57,2	61,9	48,3	55,9	51,1	51,1	52,9	57,0	61,2	52,8
	2	26,5	22,8	32,3	24,7	36,5	33,9	34,2	34,9	36,3	31,3	30,4	34,3
	3	8,8	9,2	10,5	13,4	15,2	10,2	14,7	14,0	10,8	11,7	8,4	12,9
	ZUS	81,6	82,9	82,0	87,6	84,8	80,5	79,7	74,0	70,9	88,3	69,5	79,4
WEIBlich	1	6,0	3,3	3,6	0,6	6,6	5,7	9,3	5,1	6,1	5,0	6,6	5,8
	2	30,6	31,2	45,5	41,9	43,5	61,3	43,0	35,1	60,6	32,0	43,0	46,5
	3	63,4	65,5	50,9	57,5	49,9	33,0	47,7	59,8	33,3	63,0	50,4	47,7
	ZUS	18,4	17,1	18,0	12,4	15,2	19,5	20,3	26,0	29,1	11,7	30,5	20,6
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNlich	1	58,4	67,3	54,7	61,4	47,3	54,1	49,9	50,6	51,0	57,4	61,1	51,3
	2	31,6	23,8	36,9	28,6	37,4	37,7	37,7	35,7	39,4	32,6	30,4	36,5
	3	10,0	8,9	8,4	10,0	15,3	8,5	12,4	13,7	9,6	10,0	8,5	12,2
	ZUS	74,3	79,2	78,0	83,8	82,9	77,0	75,0	70,3	65,9	87,1	64,6	76,0
WEIBlich	1	6,0	3,3	3,6	0,6	6,6	5,7	9,3	5,1	6,1	5,0	6,6	5,8
	2	30,6	31,3	45,5	41,9	43,5	61,3	43,0	35,1	60,7	32,0	43,1	46,5
	3	63,4	65,4	50,9	57,5	49,9	33,0	47,7	59,8	33,2	63,0	50,3	47,7
	ZUS	25,7	20,8	22,0	16,2	17,1	23,0	25,0	29,7	34,1	12,9	35,4	24,0
A L L E		71,5	81,9	82,0	76,7	88,6	84,7	81,4	87,5	85,0	91,2	86,2	85,7
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNlich	1	66,6	82,9	88,3	78,0	85,9	88,9	89,3	86,5	81,9	85,1	67,8	83,7
	2	26,5	16,6	11,3	21,6	13,2	10,2	10,1	12,7	16,8	14,9	31,6	15,2
	3	6,9	(0,5)	(0,4)	(0,4)	0,9	0,9	/	0,8	1,3	/	0,6	1,1
	ZUS	97,6	93,7	97,0	96,7	98,3	97,5	97,8	97,5	98,2	97,7	94,4	97,4
WEIBlich	1	/	(6,9)	/	/	(4,5)	(11,1)	/	12,7	/	/	/	6,1
	2	/	13,5	27,7	(14,9)	17,3	47,9	(40,0)	35,3	30,2	(40,0)	19,8	24,5
	3	93,8	79,6	66,3	82,4	78,2	41,0	42,0	52,0	67,5	(57,5)	78,3	69,4
	ZUS	2,4	6,3	3,0	3,3	1,7	2,5	2,2	2,5	1,8	2,3	5,6	2,6
A L L E		3,6	4,0	2,2	3,7	1,7	1,6	1,8	1,3	1,6	1,6	3,3	1,8
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNlich	1	62,9	.	89,5	78,9	89,7	90,8	92,8	89,5	81,4	79,8	.	84,6
	2	26,4	.	9,9	20,5	10,1	7,7	6,7	10,0	16,9	20,2	.	14,2
	3	10,7	.	(0,6)	(0,6)	(0,2)	1,5	/	(0,5)	1,7	/	.	1,2
	ZUS	95,9	.	97,9	97,1	98,4	97,5	97,3	97,9	97,8	97,4	.	97,3
WEIBlich	1	/	.	/	/	/	/	/	(13,0)	/	/	.	5,8
	2	/	.	(24,0)	(18,8)	/	56,8	(28,7)	31,9	30,4	/	.	19,8
	3	94,1	.	72,0	77,0	94,7	(35,1)	(41,7)	55,1	67,3	(100,0)	.	74,4
	ZUS	4,1	.	2,1	2,9	1,6	2,5	2,7	2,1	2,2	(2,6)	.	2,7
A L L E		2,0	.	0,9	2,7	0,7	0,7	0,9	0,7	1,3	0,6	.	1,0
BERGBAU													
MAENNlich	1	64,7	/	63,7	/	63,5	65,3	/	54,4	71,9	80,9	/	65,2
	2	35,3	/	26,8	/	28,0	32,8	/	33,6	18,2	13,5	/	26,6
	3	/	/	9,5	/	8,5	1,9	/	12,0	9,9	5,6	/	8,2
	ZUS	0,1	/	2,9	/	10,3	1,2	/	0,2	0,5	19,0	/	4,2
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	/	/	64,9	/	/	/	(100,0)	80,9	/	66,7
	2	/	/	/	/	27,4	/	/	/	/	13,5	/	25,8
	3	/	/	/	/	7,7	/	/	/	/	5,6	/	7,5
	ZUS	/	/	/	/	9,5	/	/	/	(0,0)	19,0	/	3,4
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	41,7	/	43,2	73,9	/	/	66,6	/	/	48,6
	2	/	/	37,1	/	36,7	24,0	/	/	19,2	/	/	33,4
	3	/	/	21,2	/	20,1	2,1	/	/	14,2	/	/	18,0
	ZUS	/	/	0,5	/	0,7	0,3	/	/	0,3	/	/	0,3
ERZBERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	80,8	/	63,3	86,3	/	.	89,6	/	/	78,0
	2	/	/	15,2	/	28,9	(4,7)	/	.	10,4	/	/	17,3
	3	/	/	4,0	/	7,8	(9,0)	/	.	/	/	/	4,7
	ZUS	/	/	0,6	/	0,1	0,1	/	.	0,1	/	/	0,1
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	88,0	/	.	86,3	/	.	89,6	/	/	87,6
	2	/	/	10,4	/	.	(4,7)	/	.	10,4	/	/	9,8
	3	/	/	1,6	/	.	(9,0)	/	.	/	/	/	2,6
	ZUS	/	/	0,4	/	.	0,1	/	.	0,1	/	/	0,1
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNlich	1	/	/	69,2	/	73,3	59,8	/	53,9	64,0	/	/	64,3
	2	/	/	29,8	/	25,8	38,9	/	35,8	36,0	/	/	33,5
	3	/	/	1,0	/	/	1,3	/	10,3	/	/	/	2,2
	ZUS	/	/	0,8	/	0,0	0,8	/	0,1	0,0	/	/	0,2

*) Die %-Zahlen beziehen sich:
Bei den Leistungsgruppen auf die Gesamtzahl der männlichen bzw. weiblichen Arbeiter eines Wirtschaftszweiges, bei den "männlichen Arbeitern zus.
bzw. "weiblichen Arbeitern zus." auf die Gesamtzahl der Arbeiter eines Wirtschaftszweiges (außer Bergbau), bei "allen Arbeitern" eines Wirtschaftszweiges und bei Bergbau "männliche Arbeiter zus." auf die Gesamtzahl der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau).

1) Einschl. Handwerk.

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	64,7	/	60,3	/	72,6	(68,5)	/	51,4	74,9	/	/	61,8
	2	35,3	/	25,7	/	(23,5)	(28,9)	/	28,0	17,1	/	/	25,0
	3	/	/	14,0	/	/	/	/	20,6	8,0	/	/	13,2
	ZUS	0,1	/	0,9	/	0,0	0,0	/	0,0	0,1	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	37,4	52,5	39,3	36,2	33,2	37,7	44,9	36,1	32,8	42,1	35,0	36,0
	2	48,6	35,4	49,6	56,3	48,4	52,3	48,1	47,2	52,8	49,6	54,5	49,1
	3	14,0	12,1	11,1	7,5	18,4	10,0	7,0	16,7	14,4	8,3	10,5	14,9
	ZUS	86,1	77,4	87,2	99,2	91,4	84,5	91,3	85,1	85,8	97,3	68,2	88,8
WEIBLICH	1	/	1,1	0,4	/	1,4	1,6	3,5	1,5	1,8	/	/	1,4
	2	26,5	19,5	33,2	34,3	31,6	44,5	42,5	30,3	52,3	8,6	28,6	35,9
	3	73,5	79,4	66,4	65,7	67,0	53,9	54,0	68,2	45,9	90,1	70,8	62,7
	ZUS	13,9	22,6	12,8	0,8	8,6	15,5	8,7	14,9	14,2	2,7	31,8	11,2
A L L E		11,6	17,9	16,8	10,2	24,5	20,7	24,9	10,7	13,0	32,9	5,9	18,1
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	52,9	61,4	30,4	31,4	34,9	42,8	36,2	37,2	35,2	45,9	30,8	36,4
	2	40,0	22,6	52,0	65,0	47,1	39,3	54,1	43,5	44,1	26,8	57,3	46,1
	3	7,1	16,0	17,6	3,6	18,0	17,9	9,7	19,3	20,7	27,3	11,9	17,5
	ZUS	99,9	100,0	98,5	99,3	98,9	99,1	98,7	97,2	97,7	98,9	96,0	98,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(5,5)	/	/	(2,2)
	2	/	/	55,1	/	23,6	/	59,4	22,1	32,2	/	49,1	32,9
	3	/	/	44,4	/	76,2	83,1	40,6	76,6	62,3	/	50,9	64,9
	ZUS	/	/	1,5	/	1,1	0,9	1,3	2,8	2,3	/	4,0	1,7
A L L E		2,3	1,4	2,7	1,5	2,0	2,9	6,0	2,3	3,8	1,2	1,2	2,6
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	33,5	52,4	38,6	36,2	32,1	32,5	41,2	41,1	28,5	42,6	64,9	34,2
	2	56,9	38,2	49,4	58,4	45,7	56,2	49,5	36,0	64,8	50,8	30,7	47,9
	3	9,6	(9,4)	12,0	5,4	22,2	11,3	9,3	22,9	6,7	6,6	(4,4)	17,9
	ZUS	94,2	97,3	96,5	99,4	96,4	94,9	96,2	93,0	95,5	99,2	98,2	96,5
WEIBLICH	1	/	/	(1,3)	/	1,7	/	/	4,3	/	/	/	1,6
	2	44,9	/	35,0	(45,8)	25,5	77,1	48,5	34,9	58,7	23,4	/	33,3
	3	55,1	/	63,7	(54,2)	72,8	22,7	51,5	60,8	40,8	75,5	/	65,1
	ZUS	5,8	/	3,5	0,6	3,6	5,1	3,8	7,0	4,5	0,8	/	3,5
A L L E		2,8	0,3	4,4	6,5	12,2	3,7	3,3	1,3	1,6	29,0	0,2	6,1
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	38,7	.	34,8	33,0	49,8	/	23,1	43,2	/	36,0
	2	.	/	47,4	.	45,4	34,7	41,4	/	74,5	49,9	/	47,4
	3	.	/	13,9	.	19,8	32,3	8,8	/	2,4	6,9	/	16,6
	ZUS	.	/	99,3	.	97,6	98,1	99,2	/	97,3	99,4	/	98,0
WEIBLICH	1	.	/	/	.	2,2	/	/	/	/	/	/	2,0
	2	.	/	(18,0)	.	22,8	/	/	/	25,4	(6,3)	/	22,2
	3	.	/	76,6	.	75,0	83,0	(100,0)	/	73,5	93,1	/	75,8
	ZUS	.	/	0,7	.	2,4	1,9	(0,8)	/	2,7	0,6	/	2,0
A L L E		.	/	2,8	.	8,3	0,6	1,2	/	0,7	24,7	/	3,8
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	41,0	51,9	42,7	.	31,6	32,0	40,8	41,1	33,5	42,6	67,4	35,2
	2	53,1	35,2	49,2	.	40,9	60,9	50,7	36,8	55,4	52,6	30,9	46,6
	3	5,9	(12,9)	8,1	.	27,5	7,1	8,5	22,1	11,1	4,8	/	18,2
	ZUS	95,3	100,0	94,9	.	94,2	95,0	96,2	94,5	97,3	98,6	98,0	95,0
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(1,0)
	2	52,7	/	67,3	.	32,5	79,5	45,7	41,3	69,0	(57,8)	/	46,7
	3	47,3	/	31,3	.	66,3	20,3	54,3	57,3	31,0	(37,8)	/	52,3
	ZUS	4,7	/	5,1	.	5,8	5,0	3,8	5,5	2,7	1,4	/	5,0
A L L E		1,5	0,2	1,3	.	2,0	2,8	1,6	0,9	0,6	2,9	0,2	1,4
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(11,8)	(53,5)	17,3	.	20,8	35,7	19,8	41,2	33,3	31,5	.	23,5
	2	59,9	46,5	72,7	.	51,9	59,0	67,0	33,7	57,4	63,4	.	52,4
	3	28,3	/	10,0	.	27,3	5,3	13,2	25,1	9,3	5,1	.	24,1
	ZUS	86,1	90,5	77,9	.	93,4	88,3	88,8	89,3	83,3	97,2	.	91,9
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(1,4)	/	/	7,8	/	/	.	1,7
	2	(81,0)	/	9,2	.	23,3	87,6	60,4	27,1	72,9	(56,8)	.	31,5
	3	/	/	90,8	.	75,3	(12,4)	39,6	65,1	26,8	(43,2)	.	66,8
	ZUS	(13,9)	/	22,1	.	6,6	11,7	11,2	10,7	16,7	2,8	.	8,1
A L L E		0,2	0,1	0,3	.	2,0	0,3	0,5	0,4	0,2	1,4	.	0,9

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. Halbzeugwerke).

2. Angaben zur Struktur
(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	45,7	29,4	41,5	.	27,8	45,8	76,0	35,7	34,2	77,2	49,3	33,9
	2	51,5	49,2	53,2	.	46,7	52,2	23,4	49,0	59,1	22,8	40,9	49,5
	3	(2,8)	21,4	5,3	.	25,5	2,0	/	15,3	6,7	/	9,8	16,6
	ZUS	81,5	96,2	94,3	.	90,9	84,9	98,5	88,3	87,6	98,7	83,5	90,0
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(1,1)	(2,0)	/	(1,1)	/	/	/	0,9
	2	/	(18,2)	58,8	.	25,9	83,8	/	26,5	77,9	/	31,8	41,5
	3	98,2	81,8	41,2	.	73,0	14,2	/	72,4	22,1	/	67,8	57,6
	ZUS	18,5	3,8	5,7	.	9,1	15,1	/	11,7	12,4	/	16,5	10,0
A L L E		0,5	1,9	1,3	.	1,6	1,0	0,2	1,4	0,9	0,1	0,8	1,2
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	55,6	57,9	41,1	.	32,3	53,4	70,0	35,5	36,5	72,3	49,5	37,7
	2	43,5	33,1	44,8	.	42,1	44,5	29,0	43,2	56,9	27,7	38,4	44,8
	3	/	(9,0)	14,1	.	25,6	/	/	21,3	6,6	/	12,1	17,5
	ZUS	88,5	100,0	88,5	.	89,8	87,6	98,3	88,5	83,6	98,4	82,6	88,0
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	.	21,4	86,8	/	12,9	87,6	/	(16,1)	40,1
	3	(93,1)	/	89,6	.	77,2	/	/	87,1	12,4	/	83,9	59,5
	ZUS	(11,5)	/	11,5	.	10,2	12,4	/	11,5	16,4	/	17,4	12,0
A L L E		0,2	0,1	0,1	.	0,3	0,1	0,1	0,4	0,4	0,1	0,4	0,3
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	69,7	61,6	71,8	.	55,0	(39,4)	.	27,9	22,4	/	.	57,8
	2	28,1	28,2	23,3	.	40,7	55,0	.	66,2	56,2	(56,5)	.	36,0
	3	(2,2)	10,2	4,9	.	4,3	/	.	/	21,4	/	.	6,2
	ZUS	94,7	95,0	96,2	.	97,9	100,0	.	93,5	91,2	(100,0)	.	96,7
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(8,6)	/	.	/	/	/	.	(3,5)
	2	/	(13,2)	(18,2)	.	46,4	/	.	/	/	/	.	26,8
	3	(63,2)	84,7	80,5	.	45,0	/	.	(100,0)	(64,3)	/	.	69,7
	ZUS	(5,3)	5,0	3,8	.	2,1	/	.	(6,5)	(8,8)	/	.	3,3
A L L E		0,6	2,3	0,4	.	0,4	0,0	.	0,0	0,0	(0,0)	.	0,2
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	31,2	37,9	38,3	24,2	36,9	40,3	52,4	35,5	32,4	49,3	27,9	39,1
	2	54,4	48,4	52,5	55,3	55,3	53,8	45,0	53,6	57,3	39,1	61,8	53,3
	3	14,4	13,7	9,2	20,5	7,8	5,9	2,6	10,9	10,3	(11,6)	10,3	7,6
	ZUS	64,4	60,4	71,6	100,0	83,7	75,9	86,5	71,1	67,0	63,6	42,5	77,6
WEIBLICH	1	/	/	(0,3)	/	1,2	1,4	4,6	1,5	1,8	/	/	1,5
	2	11,8	29,7	57,5	/	32,8	47,5	45,4	31,7	53,7	/	22,0	40,2
	3	88,2	69,9	42,2	/	66,0	51,1	50,0	66,8	44,5	89,3	77,3	58,3
	ZUS	35,6	39,6	28,4	/	16,3	24,1	13,5	28,9	33,0	36,4	57,5	22,4
A L L E		1,9	5,5	2,8	0,8	5,3	8,1	12,3	2,2	2,7	0,4	2,6	4,3
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	22,3	.	/	33,1	24,4	/	.	23,7
	2	.	/	/	/	56,8	.	/	61,2	56,3	/	.	57,4
	3	.	/	/	/	20,9	.	/	5,7	19,3	/	.	18,9
	ZUS	.	/	/	/	80,3	.	/	76,3	84,4	/	.	81,1
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(0,5)	.	/	3,6	3,7	/	.	1,7
	2	.	/	/	/	15,8	.	/	26,1	53,2	/	.	31,5
	3	.	/	/	/	83,7	.	/	70,3	43,1	/	.	66,8
	ZUS	.	/	/	/	19,7	.	/	23,7	15,6	/	.	18,9
A L L E		.	/	/	/	0,9	.	/	0,5	1,0	/	.	0,6
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(10,4)	40,6	40,5	.	29,7	35,0	38,1	36,1	41,3	32,6	.	36,5
	2	70,0	34,1	44,6	.	47,8	53,6	37,2	46,5	37,4	41,2	.	43,8
	3	19,6	25,3	14,9	.	22,5	11,4	24,7	17,4	21,3	26,2	.	19,7
	ZUS	93,1	84,0	90,6	.	88,6	91,7	96,3	89,4	92,7	87,3	.	90,8
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	(1,9)	/	.	(0,6)
	2	/	(30,8)	30,7	.	37,3	28,8	(27,8)	49,6	20,5	/	.	33,0
	3	100,0	65,9	69,3	.	62,4	71,2	72,2	50,2	77,6	100,0	.	66,4
	ZUS	6,9	16,0	9,4	.	11,4	8,3	3,7	10,6	7,3	12,7	.	9,2
A L L E		0,4	0,5	1,1	.	0,5	0,5	1,0	0,9	1,1	1,2	.	0,8
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	(10,4)	40,6	40,7	.	39,8	30,9	38,1	36,2	40,8	37,6	.	38,2
	2	70,0	34,1	39,0	.	38,0	55,2	36,3	45,7	36,2	32,9	.	41,1
	3	19,6	25,3	20,3	.	22,2	13,9	25,6	18,1	23,0	29,5	.	20,7
	ZUS	93,1	84,0	93,5	.	91,0	92,6	97,5	91,2	94,3	96,0	.	92,9
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(30,8)	29,9	.	/	/	/	43,2	/	/	.	25,0
	3	100,0	65,9	70,1	.	96,8	86,2	(100,0)	56,8	73,5	(100,0)	.	74,5
	ZUS	6,9	16,0	6,5	.	9,0	7,4	(2,5)	8,8	5,7	(4,0)	.	7,1
A L L E		0,4	0,5	0,6	.	0,2	0,4	0,7	0,7	0,7	0,3	.	0,5

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	40,2	/	22,4	51,4	37,9	35,3	41,9	30,3	/	33,7
	2	.	/	51,1	/	54,8	47,1	39,2	50,4	39,6	45,1	/	48,4
	3	.	/	8,7	/	22,8	/	22,9	14,3	18,5	24,6	/	17,9
	ZUS	.	/	87,4	/	87,0	88,3	93,8	81,6	90,1	83,7	/	87,5
WEIBLICH	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	31,1	/	53,7	64,8	(50,9)	62,7	16,3	/	/	40,3
	3	.	/	68,9	/	45,9	(35,2)	(49,1)	36,6	81,6	100,0	/	59,1
	ZUS	.	/	12,6	/	13,0	11,7	6,2	18,4	9,9	16,3	/	12,5
A L L E		.	/	0,5	/	0,3	0,1	0,3	0,2	0,4	0,8	/	0,3
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	35,5	.	47,8	/	39,3	31,4	30,1	37,7	31,2	(41,7)	.	37,1
	2	32,9	.	28,8	/	49,8	55,9	55,5	42,5	62,5	(56,2)	.	48,4
	3	31,6	.	23,4	/	10,9	12,7	14,4	19,8	6,3	/	.	14,5
	ZUS	91,6	.	85,2	/	82,7	84,7	89,0	84,8	86,3	75,0	.	85,1
WEIBLICH	1	/	.	/	/	4,3	/	/	/	(1,6)	/	.	1,9
	2	(8,2)	.	5,9	/	29,9	(10,4)	/	2,8	12,4	/	.	14,5
	3	91,1	.	93,3	/	65,8	89,6	98,2	96,9	86,0	(93,7)	.	83,6
	ZUS	8,4	.	14,8	/	17,3	15,3	11,0	15,2	13,7	(25,0)	.	14,9
A L L E		1,2	.	0,9	/	0,8	0,5	1,2	1,3	1,2	0,1	.	0,9
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	26,5	66,3	42,1	/	26,9	35,6	43,6	21,2	23,9	19,9	18,0	36,6
	2	36,2	27,7	55,8	/	55,9	56,7	48,3	67,1	64,8	56,9	77,4	54,3
	3	37,3	6,0	2,1	/	17,2	7,7	8,1	11,7	11,3	23,2	(4,6)	9,1
	ZUS	74,3	73,7	74,0	/	66,3	80,0	84,4	70,7	58,2	65,6	69,0	72,3
WEIBLICH	1	/	2,0	(0,3)	/	0,9	3,0	/	(1,3)	(0,9)	/	/	1,2
	2	(6,3)	5,1	12,0	/	52,7	27,5	34,4	48,4	72,9	/	64,6	34,8
	3	93,7	92,9	87,7	/	46,4	69,5	65,6	50,3	26,2	99,4	35,4	64,0
	ZUS	25,7	26,3	26,0	/	33,7	20,0	15,6	29,3	41,8	34,4	31,0	27,7
A L L E		1,1	6,0	3,2	/	0,7	3,5	0,9	0,7	0,7	0,9	0,3	1,3
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	71,2	76,8	61,8	74,0	49,7	62,0	54,8	52,9	54,1	63,0	66,2	56,2
	2	23,9	18,8	33,3	20,5	34,5	31,6	29,8	34,3	40,7	27,3	28,0	33,5
	3	4,9	4,4	4,9	5,5	15,8	6,4	15,4	12,8	5,2	9,7	5,8	10,3
	ZUS	82,6	88,8	82,5	93,6	85,2	83,8	82,2	76,9	71,1	84,6	65,7	79,9
WEIBLICH	1	1,3	2,1	1,7	(0,8)	1,8	3,0	1,4	1,5	1,1	(0,9)	1,6	1,6
	2	12,7	45,7	32,8	22,4	24,5	71,3	25,6	15,7	64,1	22,6	44,0	37,3
	3	86,0	52,2	65,5	76,8	73,7	25,7	73,0	82,8	34,8	76,5	54,4	61,1
	ZUS	17,4	11,2	17,5	6,4	14,8	16,2	17,8	23,1	28,9	15,4	34,3	20,1
A L L E		30,6	37,5	37,5	38,9	31,0	38,3	20,7	46,9	37,0	21,1	53,7	36,3
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	77,1	77,1	66,6	61,1	63,0	61,6	65,0	55,4	71,3	74,7	73,0	65,0
	2	15,5	13,7	26,9	16,5	28,4	32,1	32,3	32,4	24,6	18,3	25,1	27,3
	3	7,4	9,2	6,5	22,3	8,6	6,3	2,7	12,2	4,1	7,0	1,9	7,7
	ZUS	95,3	98,4	98,0	99,5	97,8	96,8	97,7	96,7	98,4	99,7	97,3	97,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(1,3)	(5,4)	/	/	/	/	/	1,9
	2	95,6	(38,6)	54,4	/	32,3	63,3	72,5	43,4	73,2	/	39,4	45,5
	3	/	57,9	45,6	/	66,4	31,3	(21,0)	56,6	(23,9)	/	59,2	52,6
	ZUS	4,7	1,6	2,0	/	2,2	3,2	2,3	3,3	1,6	(0,3)	2,7	2,3
A L L E		1,1	2,9	1,3	1,3	2,8	2,4	1,0	0,9	0,9	3,8	4,7	1,9
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	67,1	78,3	63,8	67,3	59,7	68,8	58,7	59,5	55,9	75,9	69,4	61,2
	2	26,7	18,1	28,2	27,2	29,1	25,6	28,9	30,2	39,3	20,5	22,7	30,1
	3	6,2	3,6	8,0	5,5	11,2	5,6	12,4	10,3	4,8	3,6	7,9	8,7
	ZUS	93,9	96,6	87,8	98,9	93,8	91,8	93,9	89,1	89,1	94,5	82,5	91,0
WEIBLICH	1	/	(3,4)	3,8	/	1,8	2,3	/	1,9	0,6	/	6,6	2,1
	2	21,6	67,2	32,3	/	32,9	75,4	46,9	18,5	78,4	41,0	51,3	42,9
	3	76,5	29,4	63,9	100,0	65,3	22,3	52,3	79,6	21,0	57,3	42,1	55,0
	ZUS	6,1	3,4	12,2	1,1	6,2	8,2	6,1	10,9	10,9	5,5	17,5	9,0
A L L E		7,7	8,9	7,8	5,4	9,7	10,4	8,1	14,4	10,7	6,2	11,4	10,3
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	64,5	57,0	63,4	58,8	45,2	69,9	78,4	54,9	46,4	33,7	63,8	56,2
	2	32,9	40,0	34,4	40,0	39,5	27,9	19,2	36,2	49,9	49,4	28,0	37,1
	3	(2,6)	3,0	2,2	1,2	15,3	2,2	2,4	8,9	3,7	16,9	8,2	6,7
	ZUS	82,7	94,0	89,8	96,8	88,3	91,5	94,2	90,5	83,4	85,7	82,0	89,0
WEIBLICH	1	/	/	2,8	/	1,7	11,7	(7,6)	1,1	3,9	(2,8)	3,9	3,4
	2	60,6	85,0	59,4	65,8	32,2	76,6	61,2	32,3	80,9	24,1	46,6	54,6
	3	(25,2)	(12,3)	37,8	34,2	66,1	11,7	31,2	66,6	15,2	73,1	49,5	42,0
	ZUS	17,3	6,0	10,2	3,2	11,7	8,5	5,8	9,5	16,6	14,3	18,0	11,0
A L L E		0,6	2,4	15,1	4,1	3,7	9,8	1,9	8,6	5,8	2,5	2,7	6,3

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	64,5	53,2	52,7	.	76,1	62,7	45,8	/	/	60,7
	2	/	.	33,8	46,0	37,4	.	21,5	31,7	52,5	/	/	35,6
	3	/	.	1,7	0,8	9,9	.	2,4	5,6	1,7	/	/	3,7
	ZUS	/	.	91,1	97,3	93,8	.	96,8	92,8	87,4	/	/	91,7
WEIBLICH	1	/	.	3,7	/	5,7	.	(19,7)	1,1	2,0	/	/	4,8
	2	/	.	56,8	74,8	56,2	.	63,9	46,8	80,8	/	/	62,9
	3	/	.	39,5	(25,2)	38,1	.	(16,4)	52,1	17,2	/	/	32,3
	ZUS	/	.	8,9	2,7	6,2	.	3,2	7,2	12,6	/	/	8,3
A L L E		/	.	12,9	3,3	2,0	.	0,8	5,0	3,9	/	/	4,0
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	83,3	84,8	73,3	79,1	72,5	84,7	74,5	40,9	70,1	/	.	80,1
	2	15,4	13,5	21,3	16,2	18,1	(12,9)	14,2	55,5	23,0	/	.	16,2
	3	1,3	1,7	5,4	4,7	9,4	/	11,3	/	6,9	/	.	3,7
	ZUS	99,1	97,9	99,5	99,7	100,0	99,5	99,2	99,1	99,8	/	.	99,2
WEIBLICH	1	/	17,2	/	/	/	/	/	/	/	/	.	10,7
	2	50,8	28,5	/	(40,3)	/	/	/	/	/	/	.	32,9
	3	46,6	54,3	94,8	56,7	/	/	/	/	/	/	.	56,4
	ZUS	0,9	2,1	0,5	0,3	/	/	/	/	/	/	.	0,8
A L L E		9,6	9,9	1,3	19,4	0,1	0,0	0,2	0,0	0,1	/	.	1,1
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	46,5	.	86,0	.	.	.	.	76,1	74,1	/	/	80,8
	2	46,5	.	12,5	.	.	.	.	18,7	23,1	/	/	17,2
	3	/	.	1,5	.	.	.	.	5,2	2,8	/	/	2,0
	ZUS	73,5	.	93,0	.	.	.	.	80,7	87,1	/	/	89,4
WEIBLICH	1	(64,5)	.	/	.	.	.	.	(13,5)	(1,0)	/	/	6,7
	2	/	.	57,4	.	.	.	.	28,4	61,4	/	/	58,6
	3	/	.	38,6	.	.	.	.	58,1	37,6	/	/	34,7
	ZUS	26,5	.	7,0	.	.	.	.	19,3	12,9	/	/	10,6
A L L E		0,1	.	0,5	.	.	.	.	0,1	0,8	/	/	0,3
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	53,8	77,8	51,8	71,7	50,1	57,3	57,6	46,6	53,7	68,5	63,6	53,2
	2	37,5	18,4	42,3	18,0	31,5	36,6	29,0	37,6	40,1	21,6	31,0	35,4
	3	8,7	3,8	5,9	10,3	18,4	6,1	13,4	15,8	6,2	9,9	5,4	11,4
	ZUS	57,8	74,0	60,4	71,0	70,4	68,2	55,6	61,6	52,2	57,3	52,3	60,5
WEIBLICH	1	/	(0,6)	0,8	/	1,0	1,0	(1,5)	0,9	0,6	/	0,9	0,8
	2	2,0	48,6	22,1	10,8	26,0	71,9	23,2	11,4	56,4	8,7	41,4	35,4
	3	97,8	50,8	77,1	89,2	73,0	27,1	75,3	87,7	43,0	91,1	57,7	63,8
	ZUS	42,2	26,0	39,6	29,0	29,6	31,8	44,4	38,4	47,8	42,7	47,7	39,5
A L L E		5,8	7,7	7,2	5,3	5,6	7,5	3,1	12,6	13,9	4,2	30,9	9,2
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	62,8	73,8	65,8	.	46,4	52,1	76,5	54,5	61,1	/	59,9	56,9
	2	30,4	19,6	33,1	.	36,0	33,3	22,1	33,1	32,8	/	33,9	32,7
	3	6,8	6,6	1,1	.	17,6	14,6	(1,4)	12,4	6,1	/	(6,2)	10,4
	ZUS	57,7	70,2	65,3	.	72,4	62,6	73,1	56,4	53,6	(100,0)	57,7	59,2
WEIBLICH	1	(1,8)	/	(0,6)	.	/	1,3	/	1,9	0,6	/	/	1,4
	2	29,2	56,7	31,9	.	22,5	69,1	40,0	14,3	73,7	/	66,1	36,7
	3	69,0	43,1	67,5	.	76,8	29,6	59,8	83,8	25,7	/	32,2	61,9
	ZUS	42,3	29,8	34,7	.	27,6	37,4	26,9	43,6	46,4	/	42,3	40,8
A L L E		2,8	1,1	1,3	.	0,3	2,6	0,6	4,1	1,7	(0,0)	1,1	1,6
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	62,9	49,1	50,0	57,9	33,6	40,1	26,2	39,7	48,0	43,7	60,8	38,0
	2	28,2	30,1	39,7	34,6	43,2	45,6	39,8	38,2	44,3	38,4	33,3	41,8
	3	8,9	20,8	10,3	7,5	23,2	14,3	34,0	22,1	7,7	17,9	5,9	20,2
	ZUS	67,1	64,1	78,0	62,9	80,3	79,8	72,8	71,6	67,7	83,2	78,4	76,6
WEIBLICH	1	/	/	0,9	/	2,5	2,6	/	2,5	3,0	/	/	2,3
	2	(2,2)	23,0	16,7	35,6	18,2	65,2	16,2	18,7	75,0	47,0	64,9	29,2
	3	97,6	74,7	82,4	64,4	79,3	32,2	83,7	78,8	22,0	51,8	34,4	68,5
	ZUS	32,9	35,9	22,0	37,1	19,7	20,2	27,2	28,4	32,3	16,8	21,6	23,4
A L L E		2,9	2,9	3,0	1,5	8,8	5,5	5,5	6,2	3,1	4,4	2,9	5,7
VERBRAUCHSGÜTERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	49,0	62,6	49,3	52,8	48,9	49,1	47,1	50,4	50,3	39,9	60,4	49,8
	2	37,1	26,0	39,3	31,9	36,8	39,4	37,5	36,1	35,0	25,8	25,4	36,2
	3	13,9	11,4	11,4	15,3	14,3	11,5	15,4	13,5	14,7	34,3	14,2	14,0
	ZUS	53,5	59,8	55,9	61,1	57,8	54,3	53,9	50,0	45,4	50,7	51,5	52,5
WEIBLICH	1	14,2	9,0	6,8	(1,1)	11,6	7,6	12,7	8,2	10,2	8,6	22,8	10,1
	2	53,7	54,2	69,8	62,3	62,2	67,6	49,4	53,2	62,7	45,2	53,3	59,8
	3	32,1	36,8	23,4	36,6	26,2	24,8	37,9	38,6	27,1	46,2	23,9	30,1
	ZUS	46,5	40,2	44,1	38,9	42,2	45,7	46,1	50,0	54,6	49,3	48,5	47,5
A L L E		15,3	11,3	16,3	10,7	17,5	18,8	28,9	24,8	27,9	12,6	15,3	20,5

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	36,0	.	41,8	.	32,7	40,8	33,1	33,3	43,3	25,9	58,6	38,0
	2	26,5	.	52,4	.	37,1	46,2	45,5	36,8	29,3	26,5	33,5	33,3
	3	37,5	.	5,8	.	30,2	13,0	21,4	29,9	27,4	47,6	(7,9)	28,7
	ZUS	63,8	.	60,1	.	73,4	63,2	65,9	61,9	46,0	69,7	57,9	55,9
WEIBlich	1	/	.	(1,3)	.	/	/	4,1	(3,5)	0,4	/	(7,2)	1,0
	2	48,7	.	82,4	.	34,3	51,7	30,4	47,0	50,4	7,9	58,3	46,2
	3	51,3	.	16,3	.	65,4	47,9	65,5	49,5	49,2	90,9	34,5	52,8
	ZUS	36,2	.	39,9	.	26,6	36,8	34,1	38,1	54,0	30,3	42,1	44,1
A L L E		1,3	.	0,4	.	0,3	0,3	1,8	0,2	2,7	4,7	0,2	0,9
GLASINDUSTRIE													
MAENNlich	1	30,1	43,3	34,7	/	39,2	42,7	43,9	38,9	39,4	27,2	58,6	39,3
	2	43,9	(22,4)	37,8	/	42,6	36,1	40,9	45,1	40,9	40,9	29,4	41,4
	3	26,0	34,3	27,5	/	18,2	21,2	15,2	16,0	19,7	31,9	12,0	19,3
	ZUS	75,4	69,1	81,4	/	87,2	75,5	81,3	75,7	70,0	82,3	67,7	80,6
WEIBlich	1	/	/	/	/	2,0	/	/	(2,0)	3,7	/	(10,2)	2,4
	2	(19,7)	/	51,0	/	20,2	44,1	11,9	36,4	42,1	(8,5)	38,4	32,5
	3	78,9	100,0	48,2	/	77,8	55,3	88,0	61,6	54,2	91,5	51,4	65,1
	ZUS	24,6	30,9	18,6	/	12,8	24,5	18,7	24,3	30,0	17,7	32,3	19,4
A L L E		0,4	0,2	1,0	/	1,5	0,5	2,0	0,4	1,5	0,7	0,4	1,1
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	40,2	46,1	58,3	69,2	65,2	47,1	52,1	55,6	50,1	64,9	63,0	57,3
	2	53,4	37,0	28,2	17,7	24,9	37,4	33,3	29,3	36,1	15,1	22,9	29,7
	3	6,4	16,9	13,5	13,1	9,9	15,5	14,6	15,1	13,8	20,0	14,1	13,0
	ZUS	86,7	75,1	85,5	80,0	89,5	80,8	81,1	79,6	72,3	77,2	90,3	82,0
WEIBlich	1	(28,4)	/	(2,4)	/	11,8	/	(3,8)	/	3,5	/	(37,5)	4,3
	2	57,2	48,5	42,2	44,5	45,2	66,8	37,1	47,3	58,6	(14,7)	(25,2)	50,3
	3	(14,4)	(41,8)	55,4	52,5	43,0	32,5	59,1	52,4	37,9	85,3	(37,3)	45,4
	ZUS	13,3	24,9	14,5	20,0	10,5	19,2	18,9	20,4	27,7	22,8	9,7	18,0
A L L E		1,2	0,7	2,4	1,6	2,2	2,1	3,0	3,1	2,9	1,3	1,0	2,4
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNlich	1	(32,2)	.	79,8	/	33,3	47,3	72,5	58,9	46,1	/	78,6	55,2
	2	(47,2)	.	13,0	/	43,7	47,5	20,4	23,4	39,4	/	(7,6)	29,5
	3	/	.	7,2	/	23,0	5,2	7,1	17,7	14,5	/	13,8	15,3
	ZUS	66,2	.	75,0	/	71,3	69,1	74,4	50,2	46,6	/	51,2	53,4
WEIBlich	1	/	.	/	/	(9,0)	/	18,1	5,8	/	/	/	11,5
	2	(51,3)	.	58,0	/	50,2	45,2	25,4	31,8	55,9	/	90,1	43,0
	3	(48,7)	.	40,8	/	49,0	45,8	73,2	50,1	38,3	/	(8,4)	45,5
	ZUS	(33,8)	.	25,0	/	28,7	30,9	25,6	49,8	53,4	/	48,8	46,6
A L L E		0,1	.	0,1	/	0,1	0,2	0,8	1,5	1,1	/	0,3	0,6
PAPIER- UND PAPIERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	44,4	36,5	37,6	.	39,2	31,7	31,4	38,5	28,7	49,9	48,7	36,8
	2	35,6	31,6	44,5	.	31,0	35,9	46,9	32,6	39,4	29,3	37,6	35,7
	3	20,0	31,9	17,9	.	29,8	32,4	21,7	28,9	31,9	20,8	13,7	27,5
	ZUS	35,6	50,8	62,1	.	55,1	53,9	55,0	53,7	51,8	41,5	46,0	54,0
WEIBlich	1	(1,3)	(2,8)	(0,6)	.	3,1	(1,9)	/	4,4	1,7	/	/	2,5
	2	47,0	69,0	54,4	.	38,3	36,9	51,9	54,0	44,7	51,1	64,7	47,3
	3	51,7	28,2	45,0	.	58,6	61,2	48,1	41,6	53,6	48,9	33,6	50,2
	ZUS	64,4	49,2	37,9	.	44,9	46,1	45,0	46,3	48,2	58,5	54,0	46,0
A L L E		1,1	1,4	1,3	.	1,1	1,3	1,6	1,5	1,2	0,4	1,6	1,3
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MAENNlich	1	61,8	71,7	79,5	77,8	72,7	66,3	74,3	70,4	75,3	77,1	69,0	72,0
	2	28,3	20,4	15,6	16,3	20,7	27,4	19,0	23,1	17,0	17,4	21,0	21,0
	3	9,9	7,9	4,9	5,9	6,6	6,3	6,7	6,5	7,7	5,5	10,0	7,0
	ZUS	83,3	72,4	79,8	78,9	77,4	82,0	79,4	78,8	76,5	82,9	82,0	78,5
WEIBlich	1	12,4	9,4	7,8	(6,0)	6,8	4,5	/	6,7	8,2	/	7,0	7,1
	2	68,3	49,5	74,7	63,3	64,2	65,3	43,1	59,4	60,5	49,6	65,6	61,7
	3	19,3	41,1	17,5	30,7	29,0	30,2	54,2	33,9	31,3	(44,6)	27,4	31,2
	ZUS	16,7	27,6	20,2	21,1	22,6	18,0	20,6	21,2	23,5	17,1	18,0	21,5
A L L E		3,5	5,4	1,7	2,9	1,7	3,1	2,1	2,2	2,4	0,6	4,4	2,2
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNlich	1	34,4	51,4	30,2	.	31,2	33,6	32,4	41,0	32,4	(18,4)	55,0	34,4
	2	61,7	45,9	55,8	.	45,3	55,5	52,9	41,9	49,4	(28,3)	27,9	48,2
	3	(3,9)	(12,7)	14,0	.	23,5	10,9	14,7	17,1	18,2	53,3	17,1	17,4
	ZUS	64,5	58,6	65,1	.	66,5	70,3	76,4	64,4	63,6	48,6	58,8	66,2
WEIBlich	1	/	/	2,4	.	3,8	/	/	1,9	/	/	(6,0)	1,9
	2	63,4	16,3	37,5	.	31,0	55,7	45,0	41,6	67,0	(12,1)	45,4	45,2
	3	35,6	83,7	60,1	.	65,2	44,2	54,6	56,5	32,9	87,9	48,6	52,9
	ZUS	35,5	41,4	34,9	.	33,5	29,7	23,6	35,6	36,4	51,4	41,2	33,8
A L L E		0,9	0,8	1,1	.	1,1	2,0	2,0	1,4	1,5	0,2	1,1	1,3

2. Angaben zur Struktur
(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	82,2	/	53,2	36,9	36,8	27,6	55,5	/	/	34,0
	2	(100,0)	/	(7,1)	/	36,7	52,5	40,5	63,9	29,5	/	/	55,9
	3	/	/	(10,7)	/	10,1	10,6	22,7	8,5	15,0	/	/	10,1
	ZUS	(68,7)	/	67,2	/	84,4	69,4	72,1	79,2	64,7	/	/	77,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	20,9	(5,7)	/	3,3	/	/	/	4,2
	2	/	/	/	/	25,9	88,6	60,2	20,5	17,6	/	/	30,2
	3	/	/	89,0	/	53,2	(5,7)	39,2	76,2	82,1	/	/	65,6
	ZUS	/	/	32,8	/	15,6	30,6	27,9	20,8	35,3	/	/	22,7
A L L E		(0,1)	/	0,0	/	0,1	0,2	0,4	1,1	0,1	/	/	0,3
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	72,2	/	78,2	/	38,6	63,0	58,9	49,7	70,1	/	(57,3)	59,3
	2	/	/	18,8	/	42,2	29,9	29,3	33,2	15,7	/	/	28,6
	3	/	/	(3,0)	/	19,2	7,1	11,8	17,1	14,2	/	/	12,1
	ZUS	64,3	/	44,4	/	43,8	36,5	44,1	35,2	38,2	/	(59,7)	39,2
WEIBLICH	1	(47,5)	/	/	/	8,9	7,8	(2,1)	10,2	12,5	/	(58,3)	8,7
	2	/	/	74,3	/	36,0	69,5	65,2	49,9	50,9	/	/	58,2
	3	/	(100,0)	25,0	/	55,1	22,7	32,7	39,9	36,6	/	/	33,1
	ZUS	(35,7)	(72,2)	55,6	/	56,2	63,5	55,9	64,8	61,8	/	(40,3)	60,8
A L L E		0,1	(0,0)	0,1	/	0,1	1,6	1,1	0,3	0,4	/	0,1	0,4
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	56,7	/	44,9	/	51,4	50,4	45,6	45,9	45,4	44,3	(50,5)	46,8
	2	37,0	/	45,6	/	36,5	40,3	35,9	43,1	43,5	41,4	/	39,3
	3	/	/	9,5	/	12,1	9,3	18,5	11,0	11,1	(14,3)	(30,5)	13,9
	ZUS	33,1	/	39,4	/	46,4	33,1	41,4	47,1	42,1	28,8	49,2	42,3
WEIBLICH	1	40,9	/	18,2	/	28,6	18,3	28,9	20,2	21,7	(12,8)	/	24,7
	2	27,2	/	34,9	/	37,2	45,4	38,6	42,7	41,9	64,1	(27,6)	40,2
	3	31,9	/	46,9	/	34,2	36,3	32,5	37,1	36,4	23,1	(63,2)	35,1
	ZUS	66,9	/	60,6	/	53,6	66,9	58,6	52,9	57,9	71,2	50,8	57,7
A L L E		0,3	/	0,6	/	0,4	1,0	8,8	1,0	1,0	0,4	0,1	1,0
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	52,6	39,8	39,8	21,4	42,7	40,6	42,5	48,6	46,8	/	28,7	44,0
	2	35,7	40,2	55,6	59,3	45,5	53,2	45,4	41,8	43,9	84,9	32,9	45,7
	3	11,7	20,0	4,6	19,3	11,8	6,2	12,1	9,6	9,3	(13,2)	38,4	10,3
	ZUS	45,9	40,9	57,0	62,5	55,0	46,6	40,3	36,1	40,0	19,6	32,4	45,6
WEIBLICH	1	4,6	/	3,7	/	11,2	7,4	(1,0)	7,3	13,6	/	16,6	9,4
	2	68,0	26,3	81,1	52,9	69,8	80,9	49,2	54,7	66,4	92,2	48,0	64,2
	3	27,4	72,3	15,2	47,1	19,0	11,7	49,8	38,0	20,0	6,9	35,4	26,4
	ZUS	54,1	59,1	43,0	37,5	45,0	53,4	59,7	63,9	60,0	80,4	67,6	54,4
A L L E		2,8	0,6	3,9	3,3	5,6	3,2	2,5	9,2	7,0	0,7	1,4	5,5
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	51,3	/	37,8	/	21,4	23,5	26,7	47,9	36,6	/	/	34,6
	2	(23,6)	/	60,3	/	66,1	74,4	48,9	42,8	58,1	/	/	56,2
	3	(25,1)	/	1,9	/	12,5	/	24,4	9,3	5,3	/	/	9,2
	ZUS	31,8	/	65,2	/	58,8	31,5	46,8	44,5	45,0	/	/	51,1
WEIBLICH	1	28,2	/	3,8	/	1,6	/	/	5,4	10,4	/	/	5,1
	2	46,0	/	84,0	/	80,3	87,1	39,4	55,6	70,2	/	/	67,2
	3	25,8	/	12,2	/	18,1	12,9	60,6	39,0	19,4	/	/	27,7
	ZUS	68,2	/	34,8	/	41,2	68,5	53,2	55,5	55,0	/	/	48,9
A L L E		0,4	/	1,2	/	1,1	0,2	0,6	2,4	1,1	/	/	1,1
WEBEREI													
MAENNLICH	1	85,1	.	42,0	/	46,5	35,4	54,5	61,2	61,9	/	.	49,5
	2	/	.	51,9	/	41,5	54,0	33,0	30,6	30,3	/	.	40,1
	3	/	.	6,1	/	12,0	10,6	12,5	8,2	7,8	/	.	10,4
	ZUS	53,7	.	66,2	/	57,8	61,2	55,4	42,6	46,7	/	.	54,6
WEIBLICH	1	/	.	2,9	/	14,4	3,7	(4,8)	12,8	23,5	/	.	14,5
	2	100,0	.	81,9	/	64,4	86,3	63,8	43,0	55,1	/	.	61,1
	3	/	.	15,2	/	21,2	10,0	31,4	44,2	21,4	/	.	24,4
	ZUS	46,3	.	33,8	/	42,2	38,8	44,6	57,4	53,3	/	.	45,4
A L L E		0,4	.	1,9	/	2,5	1,0	0,5	1,3	2,0	/	.	1,6
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,7	43,7	38,4	24,9	34,7	55,2	22,5	48,4	65,4	72,4	51,4	48,6
	2	39,0	48,4	46,2	56,1	49,1	30,8	54,9	30,6	23,9	9,6	31,3	36,1
	3	21,3	(7,9)	15,4	(19,0)	16,2	14,0	22,6	21,0	10,7	18,0	17,3	15,3
	ZUS	14,0	20,9	12,5	14,7	15,6	18,1	7,7	16,6	15,9	12,3	18,8	15,5
WEIBLICH	1	23,9	18,7	10,1	/	14,9	10,2	4,4	10,0	13,2	15,5	35,7	13,5
	2	48,1	65,6	77,6	85,2	71,9	75,4	82,9	66,6	71,3	57,1	50,5	70,7
	3	28,0	15,7	12,3	14,8	13,2	14,4	12,7	23,4	15,5	27,4	13,8	15,8
	ZUS	86,0	79,1	87,5	85,3	84,4	81,9	92,3	83,4	84,1	87,7	81,2	84,5
A L L E		3,5	1,5	3,6	1,6	3,3	3,3	2,8	2,7	6,2	3,5	4,7	3,6

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNlich	1	47,6	48,0	44,9	35,0	49,3	61,3	50,3	54,2	70,0	62,0	45,0	53,1
	2	31,1	26,3	33,3	31,1	27,5	19,0	25,3	22,4	18,1	26,9	34,5	25,8
	3	21,3	25,7	21,8	33,9	23,2	19,7	24,4	23,4	11,9	11,1	20,5	21,1
	ZUS	59,1	64,2	67,1	58,2	70,3	64,5	77,6	69,4	75,6	66,6	67,8	68,9
WEIBlich	1	(0,4)	/	1,3	/	3,7	14,4	6,1	12,1	4,6	/	0,9	4,5
	2	16,4	3,0	14,9	36,1	19,9	19,0	26,3	26,6	20,3	8,4	19,4	20,1
	3	83,2	97,0	83,8	63,8	76,4	66,6	67,6	61,3	75,1	90,6	79,7	75,4
	ZUS	40,9	35,8	32,9	41,8	29,7	35,5	22,4	30,6	24,4	33,4	32,2	31,1
A L L E		10,3	11,2	6,3	13,4	3,7	4,1	5,1	3,6	5,0	4,0	7,9	4,9
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNlich	1	57,4	58,6	50,8	50,8	43,9	67,1	49,5	87,6	74,9	(33,8)	63,1	55,2
	2	32,3	(14,3)	36,0	41,7	35,4	8,4	32,1	8,0	12,3	61,2	25,8	28,2
	3	10,3	27,1	13,2	(7,5)	20,7	24,5	(18,4)	(4,4)	12,8	/	11,1	16,6
	ZUS	76,3	74,2	68,7	74,5	74,7	74,6	70,9	74,8	82,1	76,2	85,1	75,7
WEIBlich	1	/	/	/	/	6,8	/	/	(5,9)	/	/	/	3,8
	2	12,9	/	8,9	/	23,3	/	/	28,0	(15,8)	(52,0)	18,8	16,3
	3	85,6	100,0	90,5	100,0	69,9	97,6	100,0	66,1	84,2	/	78,6	79,9
	ZUS	23,7	25,8	31,3	25,5	25,3	25,4	29,1	25,2	17,9	(23,8)	14,9	24,3
A L L E		1,3	0,4	0,3	0,2	0,4	0,3	0,1	0,1	0,1	0,1	0,9	0,3
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	46,3	/	36,0	.	41,8	42,2	38,9	28,4	60,4	/	/	39,3
	2	42,7	(37,4)	35,3	.	33,7	27,2	39,8	45,8	26,4	/	(52,5)	36,5
	3	11,0	52,5	28,7	.	24,5	30,6	21,3	25,8	13,2	/	(35,6)	24,2
	ZUS	52,2	51,7	59,7	.	57,6	48,8	67,4	59,3	50,7	/	67,3	56,8
WEIBlich	1	/	/	(2,2)	.	6,2	(4,4)	/	(2,8)	/	/	/	3,3
	2	18,4	/	28,5	.	19,0	19,1	(21,1)	54,9	36,8	/	/	30,1
	3	81,6	92,3	69,3	.	74,8	76,5	78,9	42,3	59,2	/	(73,4)	66,6
	ZUS	47,8	48,3	40,3	.	42,4	51,2	32,6	40,7	49,3	/	(32,7)	43,2
A L L E		0,8	0,2	0,5	.	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	/	0,1	0,2
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	62,8	64,2	54,8	.	58,2	56,3	.	75,5	56,8	68,7	78,3	60,5
	2	8,7	15,5	9,6	.	23,8	25,6	.	9,4	20,4	11,6	11,4	16,2
	3	28,5	20,3	35,6	.	18,0	18,1	.	15,1	22,8	19,7	10,3	23,3
	ZUS	61,4	69,7	66,9	.	71,3	71,1	.	77,9	67,8	78,0	63,3	69,3
WEIBlich	1	/	/	(1,3)	.	2,3	/	.	/	/	/	/	1,2
	2	(3,7)	/	9,7	.	33,9	(14,3)	.	23,3	6,5	38,3	20,8	17,0
	3	96,3	100,0	89,0	.	63,8	85,7	.	75,5	93,1	59,4	77,6	81,8
	ZUS	38,6	30,3	33,1	.	28,7	28,9	.	22,1	32,2	22,0	36,7	30,7
A L L E		1,5	0,4	0,7	.	0,3	0,1	.	0,1	0,3	0,8	0,7	0,3
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	41,6	37,3	13,7	34,0	(13,7)	/	/	/	/	/	/	28,7
	2	31,3	15,2	7,7	25,2	55,3	/	/	/	(60,9)	/	(76,3)	23,6
	3	27,1	47,5	78,6	40,8	31,0	/	/	/	/	/	/	47,7
	ZUS	27,9	29,7	37,5	40,0	42,5	/	/	/	(47,9)	/	(33,6)	36,3
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	26,2	(2,4)	(3,7)	43,8	37,3	/	/	/	(72,0)	/	81,6	26,5
	3	73,8	97,6	96,1	56,0	61,9	91,6	/	/	/	/	/	73,3
	ZUS	72,1	70,3	62,5	60,0	57,5	83,7	/	/	(52,1)	/	66,4	63,7
A L L E		1,1	0,8	0,4	2,9	0,0	0,0	/	/	0,0	/	0,1	0,2
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNlich	1	74,2	80,7	64,9	44,0	68,2	76,8	72,9	72,2	87,3	63,3	31,5	72,6
	2	8,8	/	19,2	22,1	/	/	15,9	1,5	4,9	33,5	49,9	7,9
	3	17,0	19,0	15,9	33,9	31,8	23,2	11,2	26,3	7,8	(3,2)	18,6	19,5
	ZUS	94,6	96,3	96,7	93,3	94,8	95,4	98,2	96,3	93,4	95,3	96,7	95,0
WEIBlich	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(7,5)	/	/	(3,4)
	2	/	/	/	69,9	/	/	(37,9)	/	23,7	/	/	14,7
	3	(100,0)	98,5	98,0	30,1	100,0	97,6	(62,1)	100,0	68,8	91,4	89,2	81,9
	ZUS	(5,4)	3,7	3,3	6,7	5,2	4,6	1,8	3,7	6,6	4,7	3,3	5,0
A L L E		0,4	1,4	0,6	2,0	0,7	0,8	1,3	0,9	1,9	1,1	1,7	1,0
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	.	48,5	45,3	.	34,6	26,5	35,9	19,3	45,9	(52,0)	44,8	40,2
	2	.	24,4	18,0	.	35,4	24,5	51,9	18,4	35,1	(41,7)	29,6	28,6
	3	.	27,1	36,7	.	30,0	49,0	12,2	62,3	19,0	/	25,6	31,2
	ZUS	.	38,9	30,1	.	38,6	11,3	42,1	17,6	33,6	42,9	45,6	34,1
WEIBlich	1	.	/	8,1	.	19,5	51,9	24,1	40,7	13,5	/	/	20,8
	2	.	/	30,0	.	49,4	31,9	37,6	31,7	35,5	/	22,6	27,8
	3	.	99,8	61,9	.	31,1	16,2	38,3	27,6	51,0	100,0	77,2	51,4
	ZUS	.	61,1	69,9	.	61,4	88,7	57,9	82,4	66,4	57,1	54,4	65,9
A L L E		.	1,1	0,3	.	0,2	0,4	0,3	0,4	0,2	0,1	1,7	0,4

2. Angaben zur Struktur

(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in %)

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	38,9	.	35,3	26,7	/	(10,9)	/	/	/	27,7
	2	/	/	(11,5)	.	32,4	24,1	91,6	19,5	(42,9)	/	/	32,7
	3	/	/	49,6	.	32,3	49,2	/	69,6	(33,3)	/	/	39,6
	ZUS	/	/	18,6	.	36,9	11,2	53,2	12,2	10,9	/	/	21,6
WEIBLICH	1	/	/	11,3	.	20,6	52,6	(39,7)	44,7	34,8	/	/	36,5
	2	/	/	39,4	.	50,6	31,9	58,9	34,2	21,3	/	/	38,1
	3	/	/	49,3	.	28,8	15,5	/	21,1	43,9	/	/	25,4
	ZUS	/	/	81,4	.	63,1	88,8	46,8	87,8	89,1	/	/	78,4
A L L E		/	/	0,2	.	0,2	0,4	0,1	0,3	0,0	/	/	0,2
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	48,5	49,0	.	30,7	.	59,2	.	47,8	(52,0)	44,8	45,3
	2	.	24,4	21,9	.	54,4	.	18,4	.	34,4	(41,7)	29,6	26,9
	3	.	27,1	29,1	.	(14,9)	.	22,4	.	17,8	/	25,6	27,8
	ZUS	.	38,9	47,7	.	54,3	.	35,8	.	40,8	42,9	45,6	44,9
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	17,6	.	(3,4)	/	/	1,7
	2	.	/	(7,9)	.	34,4	.	28,7	.	42,3	/	22,6	15,2
	3	.	99,8	91,8	.	61,2	.	53,7	.	54,3	100,0	77,2	83,1
	ZUS	.	61,1	52,3	.	45,7	.	64,2	.	59,2	57,1	54,4	55,1
A L L E		.	1,1	0,1	.	0,0	.	0,2	.	0,1	0,1	1,7	0,2
HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾													
MAENNLICH	1	76,6	70,4	65,9	63,4	54,8	63,3	55,5	53,6	60,0	53,5	61,6	59,6
	2	16,9	19,3	16,2	13,9	30,7	19,1	22,6	30,9	24,5	20,0	30,3	24,7
	3	6,5	10,3	17,9	22,7	14,5	17,6	21,9	15,5	15,5	26,5	8,1	15,7
	ZUS	100,0	99,9	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	99,7	100,0	99,6	99,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(5,4)	/	/	(4,6)
	3	/	/	/	/	/	/	/	/	94,6	/	97,1	95,2
	ZUS	/	/	/	/	/	/	/	/	0,3	/	0,4	0,1
A L L E		28,5	18,1	18,0	23,3	11,4	15,3	18,6	12,5	15,0	8,8	13,8	14,3

1) Einschl. Handwerk.

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	39,9	41,3	39,3	41,4	40,2	39,5	40,5	40,0	39,4	39,1	38,8	39,9
	2	40,1	40,7	38,9	41,0	40,2	39,3	40,8	39,8	39,2	38,8	38,5	39,8
	3	41,5	40,3	39,4	40,0	40,0	39,6	40,9	39,8	39,4	38,3	38,0	39,8
	ZUS	40,1	41,1	39,2	41,1	40,1	39,5	40,7	39,9	39,3	38,9	38,6	39,8
WEIBLICH	1	35,8	36,7	36,1	37,8	37,7	36,3	36,4	36,3	36,6	36,6	37,9	36,9
	2	35,9	37,0	36,1	37,2	37,2	36,5	36,6	36,6	36,1	36,4	36,2	36,5
	3	36,2	36,9	36,1	37,9	36,7	36,6	36,4	36,2	36,2	35,8	35,5	36,4
	ZUS	36,1	37,0	36,1	37,7	37,0	36,5	36,5	36,4	36,1	36,2	36,0	36,5
A L L E		39,4	40,4	38,7	40,7	39,7	38,9	39,8	39,0	38,4	38,6	37,8	39,1
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	41,0	41,3	39,3	42,4	39,9	39,4	40,2	39,8	39,2	38,7	38,6	39,7
	2	40,4	40,2	38,8	41,2	39,9	39,2	40,6	39,7	39,1	38,6	38,1	39,6
	3	40,9	39,7	39,3	40,9	39,7	40,0	40,7	39,9	39,3	37,9	37,7	39,7
	ZUS	40,8	40,9	39,1	41,9	39,8	39,4	40,4	39,8	39,1	38,6	38,4	39,7
WEIBLICH	1	35,8	36,7	36,1	37,8	37,7	36,3	36,4	36,3	36,6	36,6	37,9	36,9
	2	35,9	37,0	36,1	37,2	37,2	36,5	36,6	36,6	36,1	36,4	36,2	36,5
	3	36,2	36,9	36,1	37,9	36,7	36,6	36,4	36,2	36,2	35,8	35,5	36,4
	ZUS	36,1	37,0	36,1	37,7	37,0	36,5	36,5	36,4	36,1	36,2	36,0	36,5
A L L E		39,6	40,1	38,5	41,2	39,4	38,7	39,4	38,8	38,1	38,3	37,5	38,9
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	37,3	35,9	40,2	37,9	40,8	38,4	40,8	38,1	37,9	40,5	38,1	39,2
	2	38,7	39,2	39,1	36,6	39,8	38,1	40,4	37,1	36,7	40,0	38,0	38,4
	3	38,4	(38,2)	(37,3)	(42,5)	42,3	39,5	/	42,1	38,4	/	39,3	40,0
	ZUS	37,7	36,4	40,0	37,6	40,7	38,4	40,8	38,0	37,7	40,4	38,1	39,1
WEIBLICH	1	/	(34,5)	/	/	(36,7)	(38,4)	/	35,9	/	/	/	36,6
	2	/	37,2	37,6	(35,5)	38,9	35,9	(38,4)	34,5	37,4	(37,7)	37,9	37,0
	3	35,2	36,6	36,6	33,5	38,1	38,2	36,2	36,2	37,0	(36,7)	38,1	36,9
	ZUS	35,3	36,6	37,1	33,9	38,2	37,1	37,4	35,6	36,8	37,2	38,1	36,9
A L L E		37,7	36,4	39,9	37,5	40,6	38,4	40,7	37,9	37,7	40,3	38,1	39,0
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	36,8	.	40,0	37,7	40,7	38,8	40,2	38,1	37,9	39,3	.	38,9
	2	37,2	.	38,9	36,7	38,4	39,2	37,8	36,5	36,8	39,7	.	37,7
	3	37,8	.	(39,7)	(42,5)	(42,0)	39,3	/	(36,5)	38,4	/	.	38,4
	ZUS	37,0	.	39,9	37,6	40,5	38,8	40,1	37,9	37,7	39,4	.	38,7
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(39,4)	/	/	.	36,2
	2	/	.	(37,8)	(34,4)	/	36,4	(38,3)	36,3	37,3	/	.	37,0
	3	34,8	.	37,6	32,7	37,5	(38,8)	(37,5)	37,4	37,0	(35,9)	.	36,8
	ZUS	34,9	.	37,6	33,3	37,6	37,4	37,8	37,3	36,7	(35,9)	.	36,8
A L L E		36,9	.	39,8	37,4	40,4	38,8	40,0	37,9	37,7	39,3	.	38,6
BERGBAU													
MAENNLICH	1	42,7	/	38,1	/	35,0	37,5	/	39,2	37,9	34,3	/	35,3
	2	38,6	/	38,3	/	35,1	37,2	/	38,4	38,0	34,4	/	35,5
	3	/	/	38,9	/	34,7	37,6	/	38,8	37,9	35,3	/	35,2
	ZUS	41,2	/	38,2	/	35,0	37,4	/	38,9	37,9	34,3	/	35,3
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	34,7	/	/	/	(36,1)	34,3	/	34,6
	2	/	/	/	/	34,6	/	/	/	/	34,4	/	34,6
	3	/	/	/	/	33,8	/	/	/	/	35,3	/	33,9
	ZUS	/	/	/	/	34,6	/	/	/	(36,1)	34,3	/	34,6
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	38,7	/	39,7	38,4	/	/	37,1	/	/	38,9
	2	/	/	37,6	/	39,4	37,3	/	/	37,4	/	/	38,9
	3	/	/	37,8	/	39,1	38,3	/	/	37,5	/	/	38,7
	ZUS	/	/	38,1	/	39,5	38,2	/	/	37,2	/	/	38,9
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	35,7	/	44,4	36,6	/	.	38,0	/	/	37,8
	2	/	/	36,2	/	41,9	(41,3)	/	.	38,8	/	/	38,8
	3	/	/	37,2	/	46,7	(38,4)	/	.	/	/	/	41,3
	ZUS	/	/	35,8	/	43,8	37,0	/	.	38,1	/	/	38,2
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	36,1	/	.	36,6	/	.	38,0	/	/	36,9
	2	/	/	36,1	/	.	(41,3)	/	.	38,8	/	/	37,3
	3	/	/	37,1	/	.	(38,4)	/	.	/	/	/	41,2
	ZUS	/	/	36,1	/	.	37,0	/	.	38,1	/	/	37,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	36,6	/	40,5	37,0	/	39,2	36,1	/	/	37,3
	2	/	/	36,3	/	41,1	37,0	/	38,3	38,1	/	/	37,1
	3	/	/	34,7	/	/	36,6	/	39,3	/	/	/	37,7
	ZUS	/	/	36,5	/	40,6	37,0	/	38,9	36,8	/	/	37,2

1) Einschl. Handwerk.

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	42,7	/	41,3	/	38,5	(48,3)	/	38,5	40,8	/	/	41,2
	2	38,6	/	41,6	/	(40,5)	(47,5)	/	39,1	40,1	/	/	41,3
	3	/	/	40,4	/	/	/	/	36,9	40,5	/	/	40,2
	ZUS	41,2	/	41,3	/	39,0	48,0	/	38,3	40,7	/	/	41,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	42,5	40,0	40,6	39,7	40,6	39,3	39,9	41,6	40,6	39,7	41,0	40,5
	2	41,1	40,3	39,7	39,9	40,1	38,9	41,0	41,4	40,3	38,6	39,9	40,1
	3	41,3	40,7	40,0	39,5	39,9	40,5	42,1	41,1	40,8	38,4	40,5	40,2
	ZUS	41,7	40,2	40,1	39,8	40,2	39,3	40,6	41,4	40,5	39,1	40,4	40,3
WEIBLICH	1	/	36,9	35,1	/	36,1	36,5	33,7	37,0	37,7	/	/	36,3
	2	37,1	36,7	36,8	36,2	36,1	35,6	34,9	36,9	36,1	37,2	36,4	36,1
	3	36,5	36,5	36,5	35,9	35,9	35,2	35,5	36,7	36,5	36,8	35,0	36,1
	ZUS	36,7	36,5	36,6	36,0	35,9	35,4	35,2	36,8	36,3	36,9	35,4	36,1
A L L E		41,0	39,4	39,6	39,8	39,9	38,7	40,1	40,7	39,9	39,0	38,8	39,8
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	45,4	42,5	44,9	48,1	44,7	41,3	42,3	43,6	42,2	42,6	45,1	43,4
	2	43,6	53,6	43,9	48,4	43,0	41,3	41,9	43,7	42,6	47,6	40,9	43,0
	3	46,5	52,5	42,8	42,5	42,4	42,0	44,0	41,3	42,5	42,3	42,0	42,5
	ZUS	44,7	46,6	44,0	48,1	43,5	41,4	42,2	43,2	42,5	43,9	42,3	43,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(40,4)	/	/	(39,8)
	2	/	/	36,8	/	36,2	/	36,4	41,8	37,6	/	35,5	37,8
	3	/	/	35,5	/	36,8	36,1	37,0	38,6	38,2	/	36,9	37,7
	ZUS	/	/	36,3	/	36,6	36,8	36,6	39,3	38,1	/	36,2	37,8
A L L E		44,7	46,6	43,9	48,0	43,4	41,4	42,2	43,1	42,4	43,8	42,1	43,0
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	38,3	42,3	39,3	37,4	40,2	39,5	40,8	39,0	39,1	39,5	39,0	39,8
	2	40,2	45,9	37,9	37,5	39,6	38,2	40,5	39,7	38,3	38,4	37,7	39,2
	3	40,4	(47,1)	38,0	37,9	39,6	40,0	40,9	39,8	39,8	37,3	(38,9)	39,5
	ZUS	39,6	44,1	38,4	37,4	39,8	38,8	40,7	39,4	38,6	38,8	38,6	39,5
WEIBLICH	1	/	/	(37,7)	/	35,5	/	/	33,1	/	/	/	35,2
	2	36,2	/	36,9	(36,4)	36,8	34,8	37,8	36,1	36,9	36,9	/	36,4
	3	35,7	/	36,2	(37,0)	36,2	33,8	34,2	35,9	35,5	34,4	/	36,0
	ZUS	35,9	/	36,5	36,7	36,3	34,5	36,0	35,8	36,3	35,0	/	36,1
A L L E		39,3	43,9	38,4	37,4	39,7	38,6	40,5	39,2	38,5	38,7	38,6	39,3
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	39,2	.	39,8	39,7	40,9	/	39,1	39,4	/	39,6
	2	.	/	37,5	.	39,2	38,9	40,9	/	37,8	38,5	/	38,8
	3	.	/	37,2	.	38,8	40,1	41,8	/	39,2	37,2	/	38,7
	ZUS	.	/	38,1	.	39,3	39,6	41,0	/	38,2	38,8	/	39,1
WEIBLICH	1	.	/	/	.	35,8	/	/	/	/	/	/	35,9
	2	.	/	(36,9)	.	35,7	/	/	/	37,6	(36,6)	/	35,8
	3	.	/	35,0	.	35,2	32,2	(34,4)	/	34,3	34,1	/	35,1
	ZUS	.	/	35,4	.	35,3	32,7	(34,4)	/	35,2	34,3	/	35,3
A L L E		.	/	38,1	.	39,2	39,4	40,9	/	38,1	38,8	/	39,0
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	37,6	44,0	39,5	.	40,7	39,7	40,6	39,6	39,8	39,7	38,9	40,1
	2	39,7	48,4	38,8	.	40,2	38,2	40,5	39,6	38,9	38,0	37,9	39,4
	3	40,9	(47,1)	41,2	.	40,9	40,0	41,0	39,4	40,1	38,0	/	40,6
	ZUS	38,9	46,0	39,3	.	40,6	38,8	40,6	39,6	39,3	38,8	38,6	39,9
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(34,4)
	2	37,1	/	37,0	.	38,1	35,0	38,7	36,4	38,4	(38,9)	/	37,0
	3	34,7	/	40,1	.	37,6	34,3	34,3	36,9	35,2	(36,3)	/	37,2
	ZUS	36,0	/	38,0	.	37,7	34,9	36,3	36,6	37,4	37,7	/	37,0
A L L E		38,8	46,0	39,2	.	40,4	38,6	40,5	39,4	39,3	38,7	38,5	39,7
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(40,9)	(37,9)	38,3	.	42,0	37,4	41,3	37,5	36,5	40,1	.	40,7
	2	40,6	40,6	37,5	.	40,8	37,4	39,8	39,9	38,5	37,2	.	40,2
	3	43,7	/	36,3	.	40,8	37,7	39,2	40,7	38,9	40,1	.	40,7
	ZUS	41,5	39,1	37,5	.	41,0	37,4	40,0	39,1	37,9	38,3	.	40,4
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(36,5)	/	/	32,9	/	/	.	34,8
	2	(36,3)	/	36,4	.	36,9	33,8	37,1	35,6	36,1	(34,9)	.	36,2
	3	/	/	35,3	.	36,5	(34,1)	33,9	34,8	37,4	(34,8)	.	36,1
	ZUS	(35,6)	/	35,4	.	36,6	33,8	35,8	34,9	36,5	34,9	.	36,1
A L L E		40,7	38,7	37,0	.	40,7	37,0	39,5	38,7	37,7	38,2	.	40,1

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbozeugwerke).

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNlich	1	40,8	39,5	40,0	.	40,4	40,1	41,0	40,9	38,7	39,6	40,1	40,2
	2	39,5	40,2	38,7	.	39,2	39,0	42,1	41,2	39,0	41,0	38,2	39,5
	3	(36,5)	38,9	37,5	.	39,3	33,1	/	40,7	38,8	/	37,9	39,4
	ZUS	40,0	39,7	39,1	.	39,5	39,4	41,2	41,0	38,9	39,9	39,1	39,7
WEIBlich	1	/	/	/	.	(34,6)	(37,6)	/	(35,4)	/	/	/	35,5
	2	/	(36,3)	35,3	.	36,3	35,9	/	36,5	37,5	/	35,9	36,5
	3	36,1	36,2	35,5	.	35,5	35,1	/	37,0	35,9	/	37,6	36,0
	ZUS	36,3	36,2	35,4	.	35,7	35,8	/	36,8	37,2	/	37,1	36,2
A L L E		39,3	39,6	38,9	.	39,2	38,8	41,2	40,5	38,6	39,9	38,8	39,4
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNlich	1	42,3	41,6	39,4	.	40,5	39,2	40,7	41,2	40,1	38,9	41,2	40,6
	2	41,9	41,8	40,2	.	40,2	38,1	42,4	41,7	41,5	41,0	38,4	40,9
	3	/	(38,0)	38,2	.	40,0	/	/	39,0	39,0	/	38,3	39,5
	ZUS	42,0	41,4	39,6	.	40,3	38,4	41,2	41,0	40,8	39,4	39,8	40,5
WEIBlich	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	.	35,0	37,1	/	39,1	37,3	/	(37,9)	37,1
	3	(38,1)	/	34,7	.	36,1	/	/	37,9	37,1	/	38,2	36,9
	ZUS	(38,5)	/	34,9	.	35,8	36,1	/	38,0	37,3	/	38,1	37,0
A L L E		41,6	41,4	39,0	.	39,8	38,1	41,1	40,6	40,2	39,4	39,5	40,1
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN- U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNlich	1	44,5	40,1	38,1	.	38,8	(45,0)	.	43,5	46,0	/	.	39,6
	2	39,2	39,3	37,4	.	39,1	43,7	.	41,7	44,9	(60,3)	.	39,6
	3	(42,9)	39,5	38,1	.	37,3	/	.	/	39,3	/	.	38,9
	ZUS	43,0	39,8	38,0	.	38,8	44,9	.	42,4	43,9	(59,8)	.	39,6
WEIBlich	1	/	/	/	.	(31,9)	/	.	/	/	/	.	(33,2)
	2	/	(37,3)	(35,2)	.	35,1	/	.	/	/	/	.	35,8
	3	(35,4)	36,7	33,8	.	35,8	/	.	(32,9)	(37,7)	/	.	35,9
	ZUS	(35,5)	36,8	34,1	.	35,1	/	.	(32,9)	(38,5)	/	.	35,8
A L L E		42,6	39,7	37,8	.	38,8	44,9	.	41,7	43,5	(59,8)	.	39,5
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNlich	1	40,4	40,1	39,9	45,7	39,5	38,3	38,2	40,1	39,3	43,3	36,3	39,1
	2	40,9	39,2	39,0	40,9	40,0	38,9	40,5	40,6	40,3	37,9	35,7	39,9
	3	46,5	38,9	40,3	41,4	39,6	39,6	40,8	40,1	40,5	(35,6)	37,3	40,0
	ZUS	41,5	39,5	39,5	42,2	39,8	38,7	39,3	40,4	40,0	40,3	36,0	39,6
WEIBlich	1	/	/	(29,8)	/	35,7	36,6	33,7	38,7	38,0	/	/	36,1
	2	35,0	36,8	36,8	/	35,3	35,5	34,5	35,7	36,1	/	35,1	35,7
	3	35,3	37,0	37,1	/	35,8	34,9	35,1	35,9	36,3	36,7	34,6	35,8
	ZUS	35,3	37,0	36,9	/	35,6	35,2	34,8	35,9	36,2	36,7	34,8	35,7
A L L E		39,3	38,5	38,8	42,2	39,1	37,9	38,7	39,1	38,8	39,0	35,3	38,7
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNlich	1	.	/	/	/	39,1	.	/	36,3	38,2	/	.	38,6
	2	.	/	/	/	41,9	.	/	37,1	39,9	/	.	40,7
	3	.	/	/	/	39,6	.	/	36,8	37,7	/	.	39,1
	ZUS	.	/	/	/	40,8	.	/	36,8	39,1	/	.	39,9
WEIBlich	1	.	/	/	/	(36,1)	.	/	35,3	35,0	/	.	35,3
	2	.	/	/	/	35,3	.	/	33,9	36,4	/	.	36,4
	3	.	/	/	/	33,4	.	/	34,5	35,6	/	.	34,0
	ZUS	.	/	/	/	33,7	.	/	34,4	36,0	/	.	34,8
A L L E		.	/	/	/	39,4	.	/	36,2	38,6	/	.	39,0
SAEGWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNlich	1	(45,8)	40,9	42,2	.	41,6	39,3	41,7	41,5	40,0	40,4	.	41,0
	2	41,7	38,6	40,7	.	39,3	39,1	40,5	42,0	39,7	38,3	.	40,3
	3	40,7	39,8	40,5	.	40,6	39,7	41,0	40,8	40,0	39,6	.	40,4
	ZUS	41,9	39,8	41,3	.	40,3	39,2	41,1	41,6	39,9	39,3	.	40,6
WEIBlich	1	/	/	/	.	/	/	/	/	(41,7)	/	.	(40,1)
	2	/	(37,1)	36,1	.	35,2	38,5	(37,2)	39,6	38,7	/	.	37,5
	3	40,9	37,5	35,6	.	36,9	38,2	39,1	37,4	37,9	35,1	.	37,0
	ZUS	40,9	37,4	35,7	.	36,3	38,3	38,6	38,5	38,1	35,1	.	37,2
A L L E		41,9	39,4	40,8	.	39,8	39,1	41,0	41,3	39,8	38,8	.	40,2
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRAGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNlich	1	(45,8)	40,9	42,2	.	42,5	38,7	41,8	40,8	39,7	45,1	.	40,9
	2	41,7	38,6	40,5	.	40,5	39,6	39,9	41,1	40,1	42,6	.	40,5
	3	40,7	39,8	39,5	.	41,8	39,5	41,1	40,8	39,5	39,3	.	40,4
	ZUS	41,9	39,8	41,0	.	41,6	39,3	40,9	40,9	39,8	42,6	.	40,6
WEIBlich	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(37,1)	36,5	.	37,6	38,9	(39,4)	37,8	39,2	(36,9)	.	38,2
	3	40,9	37,5	36,9	.	37,6	39,0	(39,4)	37,9	39,3	(36,9)	.	38,0
	ZUS	40,9	37,4	36,8	.							.	38,0
A L L E		41,9	39,4	40,7	.	41,3	39,3	40,9	40,6	39,8	42,4	.	40,4

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	42,1	/	40,5	40,6	41,6	45,3	40,5	37,6	/	41,2
	2	.	/	41,0	/	38,7	36,7	41,9	46,1	39,2	36,8	/	39,9
	3	.	/	43,2	/	39,7	/	40,8	40,9	41,0	39,8	/	40,5
	ZUS	.	/	41,6	/	39,3	38,9	41,5	45,1	40,1	37,8	/	40,5
WEIBLICH	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	35,8	/	35,1	38,1	(37,2)	41,9	37,3	/	/	37,1
	3	.	/	34,9	/	36,2	(34,0)	(38,5)	36,3	36,8	34,9	/	35,9
	ZUS	.	/	35,2	/	35,6	36,6	37,8	39,8	37,0	34,9	/	36,4
A L L E		.	/	40,8	/	38,9	38,6	41,3	44,1	39,8	37,3	/	40,0
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,6	.	41,2	/	44,1	46,1	44,3	45,2	42,0	(47,6)	.	43,7
	2	41,0	.	40,2	/	42,3	42,2	42,5	42,7	39,7	(46,7)	.	41,5
	3	38,7	.	39,1	/	40,6	45,3	42,2	44,7	39,2	/	.	41,7
	ZUS	41,2	.	40,4	/	42,8	43,8	43,0	44,0	40,4	47,0	.	42,3
WEIBLICH	1	/	.	/	/	38,2	/	/	/	(35,2)	/	.	37,8
	2	(35,4)	.	36,5	/	36,7	(38,4)	/	37,6	35,4	/	.	36,5
	3	35,4	.	34,9	/	36,6	37,2	36,3	37,9	36,5	(39,6)	.	36,7
	ZUS	35,4	.	35,0	/	36,7	37,3	36,3	37,9	36,3	(39,9)	.	36,7
A I. L E		40,7	.	39,6	/	41,7	42,8	42,3	43,1	39,8	45,2	.	41,5
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,5	39,1	39,6	/	40,3	38,1	41,6	41,5	39,9	42,1	40,8	39,5
	2	42,7	38,6	39,0	/	39,9	37,6	38,7	39,8	38,8	39,9	39,4	38,9
	3	40,0	37,1	40,0	/	39,6	39,9	38,8	39,6	36,7	40,9	(37,0)	39,3
	ZUS	41,4	38,8	39,3	/	40,0	38,0	40,0	40,2	38,8	40,6	39,5	39,2
WEIBLICH	1	/	36,6	(37,5)	/	36,4	36,1	/	(38,7)	(36,2)	/	/	36,6
	2	(38,8)	35,5	37,2	/	37,2	36,1	35,6	38,7	34,9	/	37,7	36,6
	3	39,8	36,0	36,7	/	37,9	35,6	36,8	37,7	36,9	38,9	37,3	36,9
	ZUS	39,7	35,9	36,8	/	37,5	35,7	36,4	38,2	35,5	38,9	37,6	36,8
A L L E		40,9	38,1	38,6	/	39,2	37,5	39,4	39,6	37,4	40,0	38,9	38,5
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	41,1	42,7	38,8	43,5	41,4	39,2	40,2	39,5	38,6	41,5	38,4	40,0
	2	39,8	40,3	37,7	41,9	40,8	39,1	40,0	39,0	38,0	39,8	37,6	39,3
	3	39,2	39,9	37,8	42,2	40,4	38,9	39,8	39,5	37,5	37,7	37,1	39,6
	ZUS	40,7	42,1	38,4	43,1	41,0	39,1	40,1	39,3	38,3	40,7	38,1	39,7
WEIBLICH	1	37,3	39,0	36,2	(35,9)	38,6	36,7	36,7	36,5	36,8	(37,0)	36,5	37,1
	2	36,8	36,9	35,6	36,9	36,9	36,5	37,1	36,3	35,3	36,4	35,6	35,9
	3	35,2	37,0	35,3	39,4	36,7	36,7	36,5	36,0	35,0	34,9	35,4	36,0
	ZUS	35,4	37,0	35,4	38,8	36,8	36,5	36,7	36,1	35,2	35,2	35,5	36,0
A L L E		39,8	41,5	37,9	42,9	40,4	38,7	39,5	38,6	37,4	39,8	37,2	39,0
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	41,8	41,1	40,1	42,4	42,1	39,9	42,0	40,2	38,6	45,9	39,4	41,2
	2	42,1	41,2	39,7	42,0	41,0	39,0	39,4	39,8	38,6	47,1	38,7	40,4
	3	37,7	39,9	39,6	42,1	39,1	38,6	38,1	39,7	39,4	38,4	38,1	39,3
	ZUS	41,5	41,0	40,0	42,3	41,6	39,5	41,0	40,0	38,6	45,6	39,2	40,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(35,4)	(34,7)	/	/	/	/	/	35,6
	2	37,2	(37,7)	35,6	/	35,8	35,6	34,2	34,4	35,8	/	35,3	35,7
	3	/	37,3	35,9	/	35,9	36,7	(36,2)	35,3	(38,3)	/	34,4	35,9
	ZUS	37,2	37,7	35,8	/	35,9	35,9	34,6	34,9	36,4	(41,1)	34,8	35,8
A L L E		41,3	41,0	39,9	42,3	41,4	39,4	40,9	39,8	38,6	45,6	39,1	40,7
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	41,9	40,9	40,7	42,0	41,5	39,6	40,5	40,9	39,3	41,4	39,6	40,7
	2	40,7	39,8	39,0	41,6	41,1	39,2	40,0	39,8	38,5	39,1	38,6	39,8
	3	39,9	39,3	39,0	42,5	40,3	38,8	39,4	39,7	37,8	36,8	37,0	39,6
	ZUS	41,5	40,7	40,1	41,9	41,2	39,4	40,3	40,4	38,9	40,8	39,1	40,3
WEIBLICH	1	/	(39,2)	36,2	/	43,3	36,6	/	37,3	37,5	/	37,2	38,1
	2	38,7	35,3	35,9	/	38,1	36,2	36,6	37,4	35,6	37,9	36,5	36,5
	3	36,9	37,2	36,7	40,0	37,2	35,7	36,4	36,7	36,1	38,0	35,4	36,7
	ZUS	37,2	36,0	36,4	40,0	37,6	36,1	36,5	36,9	35,7	38,0	36,1	36,6
A L L E		41,2	40,5	39,6	41,9	41,0	39,2	40,0	40,0	38,6	40,6	38,6	40,0
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	39,2	40,4	37,6	38,7	41,4	38,2	38,9	37,3	39,0	38,3	38,5	38,5
	2	37,1	36,6	37,0	37,4	40,7	37,8	39,2	38,3	38,6	37,7	38,5	38,5
	3	(35,4)	37,4	36,9	37,5	39,5	37,3	40,6	39,6	38,2	37,6	37,9	39,1
	ZUS	38,4	38,8	37,4	38,1	40,8	38,1	39,0	37,8	38,8	37,9	38,4	38,5
WEIBLICH	1	/	/	36,4	/	36,2	36,7	(36,7)	35,6	38,1	(36,5)	37,2	36,9
	2	36,1	38,1	35,8	35,3	36,3	36,0	37,2	34,7	36,1	35,7	36,1	35,9
	3	(35,1)	(37,5)	35,9	35,4	37,0	35,7	37,4	35,7	35,3	35,6	35,6	36,1
	ZUS	35,7	38,0	35,9	35,3	36,8	36,0	37,2	35,4	36,1	35,7	35,9	36,0
A L L E		38,0	38,8	37,2	38,0	40,3	39,9	38,9	37,6	38,3	37,6	38,0	38,2

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	37,3	38,5	41,3	.	40,1	36,3	38,7	/	/	38,0
	2	/	.	36,5	37,2	40,8	.	39,5	37,3	37,9	/	/	37,9
	3	/	.	36,2	36,3	40,5	.	42,7	39,2	37,2	/	/	39,2
	ZUS	/	.	37,0	37,9	41,1	.	40,0	36,8	38,3	/	/	38,0
WEIBLICH	1	/	.	36,4	/	36,1	.	(38,2)	34,0	36,0	/	/	36,4
	2	/	.	35,8	34,4	36,7	.	37,7	33,9	36,3	/	/	35,8
	3	/	.	35,7	(36,9)	36,4	.	(34,1)	34,7	34,1	/	/	35,2
	ZUS	/	.	35,8	35,0	36,5	.	37,2	34,3	35,9	/	/	35,6
A L L E		/	.	36,9	37,8	40,8	.	39,9	36,6	38,0	/	/	37,8
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	41,7	46,4	39,7	45,9	43,2	39,7	40,6	42,6	37,2	/	.	44,2
	2	40,9	43,7	39,3	45,0	40,3	(43,6)	39,6	45,4	36,5	/	.	42,7
	3	41,4	41,1	38,6	43,0	37,5	/	37,8	/	37,1	/	.	41,3
	ZUS	41,6	45,9	39,6	45,6	42,1	40,2	40,2	44,0	37,1	/	.	43,9
WEIBLICH	1	/	40,7	/	/	/	/	/	/	/	/	.	40,6
	2	34,5	38,3	/	(48,0)	/	/	/	/	/	/	.	38,6
	3	36,6	34,4	33,9	38,4	/	/	/	/	/	/	.	35,4
	ZUS	35,5	36,6	34,1	42,5	/	/	/	/	/	/	.	37,0
A L L E		41,5	45,7	39,6	45,6	42,1	40,2	40,2	43,9	37,1	/	.	43,8
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	39,4	.	38,3	.	.	.	.	38,6	36,2	/	/	37,6
	2	39,7	.	37,5	.	.	.	.	39,7	37,4	/	/	37,8
	3	/	.	32,6	.	.	.	.	36,7	34,4	/	/	34,7
	ZUS	39,5	.	38,1	.	.	.	.	38,7	36,5	/	/	37,6
WEIBLICH	1	(40,0)	.	/	.	.	.	.	(34,9)	(35,4)	/	/	35,8
	2	/	.	34,4	.	.	.	.	36,1	35,0	/	/	35,3
	3	/	.	32,6	.	.	.	.	35,3	34,7	/	/	34,5
	ZUS	39,4	.	33,6	.	.	.	.	35,5	34,9	/	/	35,0
A L L E		39,5	.	37,8	.	.	.	.	38,1	36,3	/	/	37,3
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,3	41,0	38,7	40,6	40,7	39,7	38,9	38,8	37,6	36,9	37,4	39,0
	2	38,3	40,6	37,2	40,7	39,9	40,0	38,8	38,1	36,7	37,5	36,8	38,1
	3	40,6	39,8	36,2	41,1	39,6	38,9	38,3	38,9	36,5	36,3	37,3	38,7
	ZUS	39,1	40,8	37,9	40,6	40,2	39,8	38,8	38,5	37,2	37,0	37,2	38,6
WEIBLICH	1	/	(36,8)	36,1	/	38,8	37,0	(36,7)	35,9	34,1	/	35,6	36,2
	2	36,6	37,5	35,4	37,9	36,1	36,8	36,7	35,7	34,9	34,7	35,4	35,5
	3	36,0	37,4	34,8	40,4	36,0	36,4	36,2	35,7	34,6	34,3	35,3	35,5
	ZUS	36,0	37,5	34,9	40,1	36,1	36,7	36,3	35,7	34,8	34,3	35,4	35,5
A L L E		37,8	40,0	36,7	40,5	39,0	38,8	37,7	37,4	36,0	35,8	36,3	37,4
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	37,4	40,2	37,2	.	41,2	39,3	37,6	38,5	37,5	/	37,1	38,5
	2	37,4	38,0	37,0	.	41,0	39,1	36,6	38,7	37,7	/	37,3	38,6
	3	37,4	38,5	36,0	.	40,9	37,5	(36,1)	37,4	37,8	/	(35,7)	38,0
	ZUS	37,4	39,7	37,1	.	41,1	39,0	37,4	38,5	37,6	(47,3)	37,1	38,4
WEIBLICH	1	(38,4)	/	(37,5)	.	/	36,8	/	36,9	36,3	/	/	36,8
	2	36,8	36,2	34,2	.	37,8	36,1	36,7	35,7	34,7	/	35,5	35,4
	3	34,4	35,8	35,1	.	36,3	37,2	36,0	36,1	37,1	/	35,8	36,1
	ZUS	35,2	36,0	34,8	.	36,6	36,4	36,3	36,0	35,3	/	35,6	35,8
A L L E		36,4	38,6	36,3	.	39,9	38,0	37,1	37,4	36,5	(47,3)	36,4	37,4
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,2	41,4	40,1	44,2	41,3	39,7	41,8	40,6	39,1	40,3	37,7	40,6
	2	39,0	40,1	38,3	40,4	40,9	39,7	40,8	39,8	38,9	39,0	37,2	40,2
	3	35,5	40,7	37,3	40,0	41,3	40,0	40,5	40,6	38,4	38,3	35,6	40,7
	ZUS	39,4	40,9	39,1	42,6	41,1	39,7	40,9	40,3	39,0	39,5	37,4	40,5
WEIBLICH	1	/	/	35,6	/	37,9	36,7	/	36,4	38,3	/	/	37,5
	2	(34,4)	35,8	35,9	36,1	37,4	36,9	38,5	38,5	36,3	36,5	36,0	37,0
	3	33,4	37,1	35,3	36,7	37,2	37,7	36,8	36,6	36,8	35,4	36,2	36,8
	ZUS	33,4	36,8	35,4	36,5	37,2	37,2	37,0	37,0	36,5	35,9	36,1	36,9
A L L E		37,4	39,4	38,3	40,3	40,4	39,2	39,9	39,3	38,2	38,9	37,1	39,6
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	40,2	40,1	39,1	40,9	40,4	39,9	40,0	39,9	39,0	40,8	39,3	39,8
	2	39,5	40,1	38,8	43,2	40,3	39,8	39,7	40,0	39,5	39,4	38,9	39,9
	3	40,5	38,9	38,6	41,9	39,6	40,1	38,5	39,8	38,8	38,3	38,5	39,4
	ZUS	40,0	39,9	38,9	41,8	40,2	39,9	39,7	39,9	39,1	39,6	39,1	39,8
WEIBLICH	1	35,6	36,3	36,0	(38,1)	37,6	37,1	36,3	36,3	36,6	38,6	38,2	36,9
	2	35,6	37,2	36,2	36,4	37,4	36,7	36,6	36,6	36,5	36,3	37,4	36,8
	3	36,2	37,0	36,2	37,1	36,8	36,7	36,3	36,5	36,5	35,9	36,4	36,5
	ZUS	35,8	37,0	36,2	36,7	37,2	36,7	36,4	36,6	36,5	36,3	37,4	36,7
A L L E		38,0	38,8	37,7	39,8	39,0	38,4	38,2	38,2	37,7	38,0	38,3	38,3

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,8	.	40,3	.	42,6	39,3	40,7	40,9	38,3	40,6	37,8	39,7
	2	40,8	.	37,9	.	40,9	37,2	42,3	42,0	39,4	40,0	40,2	40,1
	3	40,8	.	38,5	.	41,1	37,2	39,7	41,5	39,5	38,0	(39,4)	39,5
	ZUS	40,8	.	38,9	.	41,5	38,0	41,2	41,5	39,0	39,2	38,7	39,8
WEIBLICH	1	/	.	(33,4)	.	/	/	38,3	(38,0)	35,4	/	(36,0)	36,8
	2	34,0	.	35,5	.	37,7	37,3	37,7	38,6	36,2	37,3	37,2	36,4
	3	33,9	.	35,6	.	38,6	36,5	37,5	38,3	36,3	35,7	36,9	36,5
	ZUS	33,9	.	35,5	.	38,3	37,0	37,6	38,4	36,2	35,8	37,1	36,4
A L L E		38,3	.	37,6	.	40,7	37,6	40,0	40,3	37,5	38,2	38,0	38,3
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,9	46,5	37,8	/	39,2	40,1	38,9	39,2	37,9	38,3	39,6	38,9
	2	40,0	(44,9)	37,0	/	37,9	37,9	38,7	37,2	38,1	38,7	39,1	37,9
	3	39,1	39,8	38,3	/	38,2	37,7	39,3	37,8	37,4	34,5	42,7	38,1
	ZUS	39,4	43,8	37,6	/	38,5	38,8	38,8	38,1	37,9	37,2	39,8	38,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	37,5	/	/	(39,5)	39,1	/	(37,3)	38,5
	2	(36,2)	/	34,4	/	35,5	36,6	37,9	38,1	36,5	(34,0)	36,1	36,2
	3	37,5	39,2	34,2	/	34,7	36,6	35,0	36,5	36,1	38,4	37,4	35,5
	ZUS	37,2	39,2	34,4	/	34,9	36,6	35,4	37,1	36,4	38,0	36,9	35,8
A L L E		38,9	42,4	37,0	/	38,0	38,3	38,2	37,9	37,4	37,4	38,9	37,8
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,5	40,0	38,8	41,4	39,5	41,2	42,2	39,5	38,9	40,6	40,2	39,6
	2	40,4	39,1	39,4	38,2	39,7	40,7	41,1	40,0	38,9	40,3	40,5	39,7
	3	38,3	38,1	37,6	38,2	39,2	41,1	38,1	39,3	38,3	42,3	39,0	39,0
	ZUS	40,3	39,3	38,8	40,4	39,5	41,0	41,2	39,6	38,8	40,9	40,1	39,6
WEIBLICH	1	(39,8)	/	(34,9)	/	37,6	/	(36,3)	/	37,8	/	(37,5)	37,6
	2	37,1	37,4	35,9	36,1	36,4	38,1	38,4	36,2	36,3	(35,8)	(37,8)	36,6
	3	(35,3)	(38,2)	35,5	37,7	36,3	37,9	38,1	36,4	37,2	32,4	(39,9)	36,7
	ZUS	37,6	37,6	35,7	37,0	36,5	38,0	38,1	36,3	36,7	32,9	38,5	36,7
A L L E		40,0	38,9	38,4	39,7	39,2	40,4	40,6	38,9	38,2	39,1	39,9	39,1
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(38,5)	.	37,8	/	41,1	37,8	39,1	38,0	40,3	/	38,5	38,8
	2	(40,7)	.	38,2	/	43,3	40,1	38,8	37,5	39,7	/	(37,7)	39,3
	3	/	.	38,1	/	42,2	40,4	40,2	37,7	38,4	/	37,4	38,5
	ZUS	38,8	.	37,9	/	42,3	39,0	39,1	37,8	39,8	/	38,3	38,9
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(36,4)	/	36,1	36,5	/	/	36,2
	2	(35,7)	.	36,2	/	38,2	38,7	37,2	36,2	37,2	/	36,3	36,9
	3	(35,1)	.	36,8	/	37,7	37,2	37,5	36,0	37,6	/	(36,1)	36,7
	ZUS	(35,4)	.	36,4	/	37,9	37,8	37,5	36,1	37,3	/	36,2	36,7
A L L E		37,6	.	37,5	/	41,0	38,7	38,7	37,0	38,5	/	37,3	37,9
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,9	42,7	40,9	.	40,5	41,0	42,6	40,5	40,2	37,9	39,9	40,7
	2	40,6	42,7	41,2	.	40,3	39,2	41,7	41,5	39,4	40,4	37,7	40,5
	3	41,4	38,7	39,8	.	39,5	39,8	39,3	40,5	39,0	38,6	38,1	39,6
	ZUS	40,9	41,5	40,8	.	40,1	39,9	41,5	40,8	39,5	38,8	38,8	40,3
WEIBLICH	1	(37,4)	(35,6)	(37,9)	.	38,0	(34,8)	/	37,0	36,3	/	/	37,1
	2	35,8	36,6	36,3	.	36,5	36,7	36,1	37,5	36,9	35,9	36,3	36,7
	3	35,5	35,9	35,4	.	36,5	36,7	36,3	37,3	37,2	35,4	36,4	36,6
	ZUS	35,7	36,4	35,9	.	36,6	36,7	36,2	37,4	37,1	35,6	36,3	36,7
A L L E		37,5	39,0	39,0	.	38,5	38,4	39,1	39,2	38,3	36,9	37,5	38,7
DRUCKEREI- UND Vervielfaeltigungsindustrie													
MAENNLICH	1	40,9	40,1	39,7	39,8	40,7	40,3	39,6	39,2	39,4	42,2	38,9	39,9
	2	39,1	39,9	39,5	40,5	40,4	42,0	38,9	39,1	41,2	40,2	38,4	40,2
	3	41,6	39,2	38,9	40,3	39,7	40,4	40,5	39,6	41,4	43,2	38,0	40,0
	ZUS	40,4	40,0	39,6	39,9	40,6	40,8	39,5	39,2	39,9	41,9	38,7	40,0
WEIBLICH	1	36,5	36,3	36,8	(37,9)	37,7	36,7	/	36,4	36,7	/	36,2	36,8
	2	37,9	36,5	36,6	36,0	36,6	36,2	37,4	36,3	37,2	36,9	37,0	36,7
	3	40,2	36,2	37,1	36,4	37,4	36,3	36,5	37,2	37,6	(36,2)	36,0	37,1
	ZUS	38,2	36,3	36,7	36,2	36,9	36,2	36,8	36,6	37,3	36,8	36,7	36,8
A L L E		40,1	39,0	39,0	39,1	39,8	40,0	38,9	38,6	39,3	41,1	38,3	39,3
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	39,1	38,0	40,4	.	40,7	39,1	42,2	41,7	40,1	(45,2)	40,3	40,6
	2	37,4	38,8	38,4	.	41,2	38,4	40,7	39,8	39,0	(41,5)	39,7	39,7
	3	(44,3)	(42,0)	40,3	.	39,7	40,2	39,3	40,3	38,0	38,4	38,3	39,5
	ZUS	38,2	38,5	39,3	.	40,7	38,8	41,0	40,7	39,2	40,6	39,8	40,0
WEIBLICH	1	/	/	39,9	.	37,9	/	/	38,5	/	/	(39,4)	38,5
	2	38,5	35,0	37,3	.	38,2	36,5	37,7	36,3	37,0	(36,3)	37,1	37,1
	3	36,3	37,0	36,6	.	37,3	36,9	36,0	36,0	37,1	36,2	36,4	36,8
	ZUS	37,7	36,7	36,9	.	37,6	36,6	36,8	36,2	37,0	36,2	36,9	37,0
A L L E		38,0	37,7	38,4	.	39,6	38,2	40,0	39,1	38,4	38,3	38,6	39,0

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	41,9	/	41,9	41,6	38,9	40,8	41,2	/	/	41,0
	2	(38,8)	/	(42,0)	/	42,5	45,6	39,0	40,4	41,3	/	/	40,8
	3	/	/	(30,5)	/	39,5	46,0	40,7	39,3	40,5	/	/	40,1
	ZUS	(38,8)	/	41,5	/	41,9	44,2	39,3	40,4	41,1	/	/	40,8
WEIBLICH	1	/	/	/	/	38,1	(39,9)	/	37,8	/	/	/	38,2
	2	/	/	/	/	40,4	38,6	36,0	36,2	35,1	/	/	37,1
	3	/	/	37,0	/	37,2	(39,3)	35,9	36,1	38,9	/	/	36,6
	ZUS	/	/	37,4	/	38,2	38,7	36,0	36,2	38,2	/	/	36,8
A L L E		(39,1)	/	40,2	/	41,3	42,5	38,4	39,5	40,1	/	/	39,9
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,9	/	40,6	/	40,2	38,9	37,6	41,1	40,5	/	(36,3)	39,6
	2	/	/	40,2	/	39,4	39,8	37,6	40,7	41,2	/	/	39,7
	3	/	/	(36,2)	/	41,1	39,3	37,3	42,6	38,4	/	/	39,7
	ZUS	42,9	/	40,4	/	40,0	39,2	37,5	41,2	40,3	/	(37,0)	39,6
WEIBLICH	1	(41,9)	/	/	/	37,0	36,9	(35,8)	37,6	38,3	/	(37,8)	37,5
	2	/	/	37,0	/	37,1	36,6	36,0	37,4	37,6	/	/	36,8
	3	/	(38,2)	36,2	/	37,8	37,2	36,1	37,9	37,1	/	/	37,3
	ZUS	(39,6)	(38,2)	36,8	/	37,5	36,7	36,0	37,6	37,5	/	(37,7)	37,0
A L L E		41,7	(38,4)	38,4	/	38,6	37,6	36,7	38,9	38,6	/	37,3	38,0
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	37,9	/	37,2	/	38,4	36,8	38,3	38,5	38,1	39,4	(39,9)	38,2
	2	38,9	/	37,0	/	37,5	37,2	37,8	38,3	37,3	36,3	/	37,7
	3	/	/	36,4	/	36,8	36,8	36,8	37,6	36,3	(39,0)	(39,9)	36,9
	ZUS	38,2	/	37,1	/	37,9	37,0	37,8	38,3	37,6	38,0	39,7	37,8
WEIBLICH	1	34,7	/	35,8	/	36,0	36,0	36,2	37,9	36,6	(35,8)	/	36,4
	2	35,8	/	36,1	/	36,4	35,4	35,9	36,6	36,3	36,4	(38,7)	36,1
	3	34,8	/	35,8	/	35,8	35,5	36,3	36,7	35,4	37,0	(37,4)	36,1
	ZUS	35,0	/	35,9	/	36,1	35,6	36,1	36,9	36,0	36,4	37,5	36,2
A L L E		36,1	/	36,4	/	36,9	36,0	36,8	37,6	36,7	36,9	38,5	36,9
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	39,8	42,6	38,3	45,3	41,3	39,3	41,2	40,9	39,2	/	42,6	40,5
	2	39,8	41,6	38,5	45,3	41,4	38,9	39,9	40,7	40,3	35,9	39,0	40,6
	3	39,6	39,5	39,1	46,5	40,5	39,1	38,9	41,5	38,9	(42,4)	39,0	40,5
	ZUS	39,8	41,6	38,4	45,6	41,3	39,1	40,3	40,9	39,6	36,9	40,0	40,5
WEIBLICH	1	38,1	/	36,2	/	37,8	37,2	(37,6)	35,3	36,6	/	37,3	36,7
	2	36,9	42,6	35,9	37,6	37,3	36,7	36,5	36,6	36,6	33,5	37,7	36,8
	3	37,1	38,3	36,4	38,1	36,7	36,3	34,8	36,5	35,8	32,2	36,8	36,4
	ZUS	37,0	39,5	36,0	37,8	37,3	36,7	35,7	36,4	36,4	33,4	37,3	36,7
A L L E		38,3	40,3	37,4	42,7	39,5	37,8	37,6	38,0	37,7	34,1	38,2	38,4
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	38,5	/	38,1	/	42,5	37,8	43,3	40,0	39,1	/	/	40,2
	2	(38,1)	/	38,1	/	42,0	39,3	41,8	39,3	38,1	/	/	40,1
	3	(38,2)	/	35,5	/	39,6	/	41,0	39,6	35,6	/	/	39,2
	ZUS	38,3	/	38,1	/	41,8	38,8	42,0	39,7	38,4	/	/	40,1
WEIBLICH	1	38,1	/	35,8	/	39,1	/	/	37,7	36,5	/	/	37,3
	2	35,6	/	35,4	/	37,5	36,5	35,8	37,0	35,5	/	/	36,7
	3	37,3	/	34,7	/	37,2	35,5	34,3	36,5	34,6	/	/	36,2
	ZUS	36,8	/	35,4	/	37,5	36,4	34,9	36,9	35,4	/	/	36,6
A L L E		37,2	/	37,1	/	40,0	37,2	38,2	38,1	36,8	/	/	38,4
WEBEREI													
MAENNLICH	1	43,7	.	38,4	/	40,0	39,2	41,3	40,1	38,3	/	.	39,5
	2	/	.	38,5	/	40,5	38,2	40,6	39,7	39,2	/	.	39,8
	3	/	.	39,7	/	40,3	37,0	36,1	40,1	39,6	/	.	39,8
	ZUS	43,7	.	38,5	/	40,2	38,5	40,4	40,0	38,7	/	.	39,6
WEIBLICH	1	/	.	36,7	/	36,7	40,1	(36,6)	36,0	35,7	/	.	36,3
	2	39,9	.	35,8	/	37,1	36,5	34,7	36,9	36,3	/	.	36,7
	3	/	.	37,7	/	36,5	35,6	34,5	37,0	35,5	/	.	36,5
	ZUS	39,9	.	36,1	/	36,9	36,6	34,7	36,8	36,0	/	.	36,6
A L L E		41,9	.	37,7	/	38,8	37,7	37,9	38,2	37,2	/	.	38,3
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	34,5	37,3	39,0	39,2	39,4	38,8	40,9	38,5	37,7	42,0	38,7	38,5
	2	38,9	39,0	39,3	40,5	39,9	39,8	39,2	39,4	39,1	37,1	40,0	39,5
	3	40,2	(37,3)	37,8	(37,0)	39,8	41,2	41,1	39,0	38,2	40,4	38,4	39,2
	ZUS	37,4	38,2	39,0	39,5	39,7	39,5	40,0	38,9	38,1	41,3	39,1	39,0
WEIBLICH	1	35,0	36,2	35,9	/	37,6	37,6	37,8	37,1	36,4	38,8	38,4	37,1
	2	33,7	37,4	36,3	35,9	37,6	36,7	37,0	36,9	36,4	37,2	38,0	36,9
	3	36,1	38,1	37,0	36,7	37,5	36,7	36,6	36,6	36,2	37,3	35,9	36,8
	ZUS	34,7	37,3	36,3	36,0	37,6	36,8	37,0	36,7	36,4	37,5	37,9	36,9
A L L E		35,1	37,4	36,7	36,5	37,9	37,3	37,2	37,1	36,7	37,9	38,1	37,2

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	42,2	40,0	41,5	41,7	41,9	43,1	41,6	41,6	42,1	46,4	39,1	41,8
	2	43,0	39,5	42,1	42,1	42,4	44,2	43,9	41,1	42,6	42,7	37,6	42,0
	3	42,7	38,8	41,7	39,8	40,1	42,8	46,2	40,1	41,3	41,7	36,8	40,8
	ZUS	42,6	39,6	41,7	41,2	41,6	43,2	43,3	41,1	42,1	44,9	38,1	41,6
WEIBLICH	1	(38,9)	/	37,3	/	39,7	33,7	39,8	36,3	37,9	/	38,4	36,8
	2	36,4	38,2	37,0	38,4	38,6	37,2	39,5	36,5	39,5	39,6	36,3	37,9
	3	37,3	37,2	38,0	37,7	37,9	38,7	38,1	36,4	39,3	36,8	35,8	37,8
	ZUS	37,2	37,3	37,8	37,9	38,1	37,7	38,6	36,4	39,3	37,1	35,9	37,7
A L L E		40,3	38,7	40,5	39,8	40,6	41,3	42,2	39,7	41,4	42,3	37,4	40,4
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,7	43,3	46,2	45,9	43,1	43,8	42,5	44,7	43,8	(50,2)	41,2	43,5
	2	42,7	(43,0)	43,3	44,1	40,0	40,5	48,7	43,8	45,1	34,9	40,2	41,2
	3	44,0	41,1	43,9	(46,7)	41,0	47,1	(44,6)	(35,8)	46,8	/	39,2	42,4
	ZUS	43,4	42,7	44,8	45,2	41,6	44,4	44,9	44,2	44,3	40,6	40,8	42,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	43,8	/	/	(39,4)	/	/	/	42,8
	2	47,4	/	41,6	/	38,0	/	/	41,5	(42,2)	(33,0)	39,3	39,6
	3	41,0	41,5	39,1	41,2	38,9	41,0	40,8	39,3	44,1	/	39,1	40,0
	ZUS	41,9	41,5	39,3	41,2	39,1	41,0	40,8	39,9	43,8	(36,8)	39,1	40,0
A L L E		43,0	42,4	43,1	44,2	40,9	43,5	43,7	43,1	44,2	39,7	40,5	42,0
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,9	/	43,1	.	45,9	40,9	46,8	45,0	43,3	/	/	44,2
	2	40,5	(46,1)	43,8	.	47,0	41,9	46,5	42,2	45,1	/	(45,9)	44,1
	3	38,3	41,8	43,2	.	45,9	44,5	45,6	41,7	39,6	/	(41,4)	43,2
	ZUS	41,3	43,8	43,4	.	46,2	42,2	46,4	42,9	43,3	/	44,6	43,9
WEIBLICH	1	/	/	(34,5)	.	39,6	(39,4)	/	(27,9)	/	/	/	36,8
	2	36,6	/	36,9	.	40,9	35,7	(40,6)	34,8	38,5	/	/	37,2
	3	34,9	38,8	37,5	.	40,8	37,6	40,5	35,7	37,3	/	(40,7)	38,0
	ZUS	35,2	38,9	37,2	.	40,8	37,3	40,5	35,0	37,8	/	(40,7)	37,7
A L L E		38,4	41,4	40,9	.	43,9	39,7	44,5	39,7	40,6	/	43,3	41,2
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,0	45,7	42,6	.	43,2	45,6	.	44,1	42,7	49,2	42,3	43,4
	2	40,5	42,7	47,6	.	43,8	43,5	.	42,5	49,2	47,5	42,6	45,1
	3	39,2	46,2	42,7	.	41,4	42,2	.	41,7	43,5	44,1	39,0	42,3
	ZUS	40,5	45,3	43,1	.	43,0	44,5	.	43,6	44,2	48,0	42,0	43,4
WEIBLICH	1	/	/	(36,8)	.	43,9	/	.	/	/	/	/	41,9
	2	(34,7)	/	37,3	.	40,8	(42,9)	.	38,8	37,6	39,9	37,6	39,6
	3	36,7	40,1	37,5	.	38,1	37,8	.	40,3	40,9	45,5	38,3	38,6
	ZUS	36,6	40,1	37,4	.	39,1	38,6	.	39,9	40,7	43,3	38,2	38,8
A L L E		39,0	43,8	41,2	.	41,9	42,8	.	42,8	43,1	47,0	40,6	42,0
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,7	44,5	45,9	46,8	(39,8)	/	/	/	/	/	/	46,1
	2	47,3	43,7	49,4	46,5	41,9	/	/	/	(40,6)	/	(44,7)	45,9
	3	46,2	43,3	50,5	41,0	41,2	/	/	/	/	/	/	45,3
	ZUS	46,8	43,8	49,8	44,4	41,4	/	/	/	(40,9)	/	(44,9)	45,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	35,9	(43,5)	(33,1)	39,7	35,1	/	/	/	(37,6)	/	41,9	38,6
	3	37,0	40,9	44,5	39,4	40,0	38,4	/	/	/	/	/	40,8
	ZUS	36,7	41,0	44,1	39,6	38,2	38,4	/	/	(39,1)	/	44,2	40,2
A L L E		39,5	41,8	46,2	41,5	39,5	39,0	/	/	39,9	/	44,4	42,2
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	36,3	37,5	38,9	37,5	39,6	40,4	40,5	39,6	41,9	42,8	37,0	40,3
	2	37,9	/	39,7	42,6	/	/	40,0	38,3	42,8	42,2	36,1	39,7
	3	35,2	37,4	37,2	36,7	36,8	40,9	38,5	39,7	40,0	(35,0)	35,3	38,1
	ZUS	36,3	37,5	38,8	38,3	38,7	40,5	40,2	39,6	41,8	42,4	36,2	39,8
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(40,6)	/	/	(40,0)
	2	/	/	/	37,1	/	/	(37,4)	/	41,7	/	/	40,1
	3	(37,7)	34,1	35,8	33,5	35,7	38,4	(35,5)	36,6	38,9	43,0	35,1	37,2
	ZUS	(37,7)	34,0	35,8	36,0	35,7	38,3	36,2	36,6	39,7	43,0	35,2	37,7
A L L E		36,4	37,4	38,7	38,2	38,6	40,4	40,1	39,5	41,6	42,4	36,2	39,7
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	37,6	35,5	.	38,9	41,8	39,3	39,2	36,3	(35,6)	34,2	36,5
	2	.	35,4	34,4	.	38,5	39,0	39,8	37,8	36,6	(35,5)	33,7	36,2
	3	.	34,2	35,8	.	37,8	37,8	39,1	37,4	37,2	/	32,3	35,8
	ZUS	.	36,1	35,4	.	38,4	39,2	39,5	37,8	36,6	35,8	33,5	36,2
WEIBLICH	1	.	/	37,1	.	38,6	32,8	38,9	36,2	37,0	/	/	35,7
	2	.	/	36,4	.	38,1	34,1	37,2	36,1	36,0	/	32,9	36,1
	3	.	34,6	34,9	.	37,1	35,0	36,0	34,5	34,7	35,7	32,8	34,5
	ZUS	.	34,6	35,6	.	37,9	33,6	37,1	35,7	35,5	35,7	32,8	35,2
A L L E		.	35,2	35,5	.	38,1	34,2	38,1	36,1	35,8	35,8	33,1	35,5

3. Durchschnittlich geleistete Wochenarbeitsstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	38,3	.	38,9	41,9	/	(39,2)	/	/	/	39,1
	2	/	/	(36,2)	.	38,9	39,2	39,5	37,9	(39,0)	/	/	38,9
	3	/	/	38,3	.	38,0	37,9	/	39,1	(41,0)	/	/	38,4
	ZUS	/	/	38,1	.	38,6	39,3	39,4	38,9	39,5	/	/	38,8
WEIBLICH	1	/	/	37,2	.	38,6	32,8	(36,9)	36,2	37,8	/	/	35,7
	2	/	/	36,3	.	38,3	34,1	38,9	36,0	37,2	/	/	36,6
	3	/	/	36,7	.	37,3	35,2	/	36,3	38,2	/	/	36,7
	ZUS	/	/	36,6	.	38,1	33,6	38,1	36,2	37,8	/	/	36,3
A L L E		/	/	36,9	.	38,3	34,2	38,8	36,5	38,0	/	/	36,8
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	37,6	34,2	.	38,6	.	39,4	.	36,3	(35,6)	34,2	35,8
	2	.	35,4	33,9	.	37,0	.	40,7	.	36,4	(35,5)	33,7	34,8
	3	.	34,2	33,2	.	(35,0)	.	39,1	.	36,6	/	32,3	34,3
	ZUS	.	36,1	33,8	.	37,2	.	39,6	.	36,4	35,8	33,5	35,1
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	40,7	.	(33,0)	/	/	38,2
	2	.	/	(37,5)	.	34,7	.	35,7	.	35,7	/	32,9	34,5
	3	.	34,6	32,7	.	35,3	.	35,9	.	33,3	35,7	32,8	33,7
	ZUS	.	34,6	33,1	.	35,1	.	36,7	.	34,3	35,7	32,8	33,9
A L L E		.	35,2	33,4	.	36,2	.	37,7	.	35,2	35,8	33,1	34,5
HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾													
MAENNLICH	1	38,4	41,4	39,4	38,7	41,9	39,8	41,6	40,6	40,2	43,2	39,6	40,5
	2	38,9	43,2	39,9	39,3	42,4	39,9	42,1	40,6	40,0	42,0	40,0	41,0
	3	43,2	42,4	39,6	38,9	42,0	38,9	41,4	39,2	39,8	39,6	39,4	40,3
	ZUS	38,8	41,9	39,5	38,8	42,1	39,7	41,7	40,4	40,1	42,0	39,7	40,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(35,5)	/	/	(35,7)
	3	/	/	/	/	/	/	/	/	38,8	/	37,6	38,5
	ZUS	/	/	/	/	/	/	/	/	38,6	/	37,7	38,4
A L L E		38,8	41,9	39,5	38,8	42,1	39,7	41,7	40,4	40,1	42,0	39,7	40,6

1) Einschl. Handwerk.

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	44,6	45,9	44,3	45,2	45,4	44,4	45,7	45,2	44,4	45,2	43,6	44,9
	2	44,8	45,4	43,9	45,0	45,1	44,2	45,9	45,1	44,3	44,2	43,3	44,7
	3	46,0	44,8	44,1	43,7	44,8	44,1	45,6	44,8	44,1	43,7	42,8	44,6
	ZUS	44,8	45,7	44,2	45,0	45,2	44,3	45,8	45,1	44,3	44,7	43,5	44,8
WEIBLICH	1	40,0	41,4	40,2	41,3	41,6	40,7	40,5	41,1	41,1	42,4	42,2	41,1
	2	39,9	41,5	40,7	40,9	41,3	41,1	41,2	41,4	40,9	40,8	41,0	41,1
	3	40,7	41,6	40,8	41,7	41,3	41,5	41,3	41,3	41,3	41,2	40,7	41,2
	ZUS	40,4	41,6	40,7	41,3	41,3	41,2	41,2	41,3	41,0	41,1	40,9	41,2
A L L E		44,0	45,0	43,5	44,5	44,6	43,7	44,8	44,1	43,3	44,3	42,7	44,1
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	45,9	46,1	44,4	46,5	45,3	44,6	45,6	45,3	44,4	44,8	43,6	45,0
	2	45,2	45,0	43,8	45,4	44,9	44,3	45,7	45,2	44,3	44,0	43,2	44,7
	3	45,7	44,3	44,3	45,1	44,7	44,7	45,6	45,2	44,2	43,3	42,6	44,7
	ZUS	45,6	45,7	44,2	46,0	45,0	44,5	45,6	45,3	44,4	44,4	43,4	44,9
WEIBLICH	1	40,0	41,4	40,2	41,3	41,6	40,7	40,5	41,1	41,1	42,4	42,1	41,1
	2	39,9	41,5	40,7	40,9	41,3	41,1	41,2	41,4	40,9	40,8	41,0	41,1
	3	40,7	41,6	40,8	41,7	41,3	41,5	41,3	41,3	41,3	41,2	40,7	41,2
	ZUS	40,4	41,6	40,7	41,3	41,3	41,2	41,2	41,3	41,0	41,1	40,9	41,2
A L L E		44,3	44,8	43,4	45,3	44,4	43,7	44,5	44,1	43,2	44,0	42,5	44,0
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	43,5	41,9	44,9	43,6	45,7	44,6	46,2	43,7	44,0	45,1	43,0	44,6
	2	45,2	43,6	44,3	43,2	45,1	44,1	45,4	43,1	42,9	44,6	42,4	43,9
	3	45,3	(42,4)	(44,5)	(45,7)	46,4	43,5	/	46,4	43,4	/	42,5	45,1
	ZUS	44,0	42,2	44,9	43,5	45,6	44,5	46,1	43,7	43,8	45,0	42,8	44,5
WEIBLICH	1	/	(40,1)	/	/	(42,9)	(43,4)	/	42,8	/	/	/	42,5
	2	/	41,3	43,0	(42,1)	44,8	43,4	(43,3)	42,1	42,5	(43,1)	43,1	43,0
	3	41,9	41,8	41,5	40,0	42,9	42,7	41,7	42,0	42,1	(41,8)	42,4	42,1
	ZUS	42,0	41,7	42,0	40,4	43,2	43,1	42,6	42,1	42,2	42,4	42,6	42,3
A L L E		44,0	42,2	44,8	43,4	45,5	44,5	46,0	43,6	43,7	45,0	42,8	44,4
DARUNTER ELEKTRIZITAETSERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	43,1	.	44,8	43,4	45,3	44,3	45,6	43,4	44,1	43,9	.	44,1
	2	45,0	.	44,1	43,1	43,2	42,8	44,1	43,0	42,8	43,3	.	43,1
	3	45,5	.	(45,9)	(45,7)	(45,5)	43,3	/	(42,6)	43,4	/	.	44,4
	ZUS	43,9	.	44,8	43,3	45,1	44,2	45,5	43,4	43,9	43,8	.	44,0
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(43,6)	/	/	.	41,9
	2	/	.	(42,4)	(41,4)	/	42,4	(44,1)	42,7	42,5	/	.	42,4
	3	41,8	.	42,8	39,8	42,3	(42,1)	(42,0)	43,0	42,1	(42,1)	.	41,9
	ZUS	41,9	.	42,7	40,2	42,4	42,3	42,8	43,0	42,2	(42,1)	.	42,0
A L L E		43,8	.	44,7	43,2	45,0	44,1	45,4	43,4	43,8	43,7	.	43,9
BERGBAU													
MAENNLICH	1	46,3	/	44,1	/	43,1	43,9	/	46,1	43,0	43,2	/	43,2
	2	44,8	/	43,8	/	42,0	43,4	/	45,7	43,5	42,9	/	42,3
	3	/	/	43,6	/	41,9	43,4	/	45,1	42,8	43,1	/	42,1
	ZUS	45,8	/	44,0	/	42,7	43,7	/	45,9	43,1	43,1	/	42,9
STEINKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	42,9	/	/	/	(42,8)	43,2	/	42,9
	2	/	/	/	/	41,7	/	/	/	/	42,9	/	41,8
	3	/	/	/	/	41,4	/	/	/	/	43,1	/	41,5
	ZUS	/	/	/	/	42,5	/	/	/	(42,8)	43,1	/	42,5
BRAUN- UND PECHKOHLENBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	43,5	/	44,8	44,8	/	/	41,2	/	/	44,0
	2	/	/	42,7	/	44,2	44,2	/	/	42,5	/	/	43,8
	3	/	/	42,9	/	43,9	43,3	/	/	42,1	/	/	43,5
	ZUS	/	/	43,1	/	44,4	44,6	/	/	41,6	/	/	43,8
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	43,3	/	52,9	44,9	/	.	45,1	/	/	45,5
	2	/	/	42,7	/	51,4	(48,1)	/	.	45,3	/	/	46,5
	3	/	/	43,0	/	54,0	(45,1)	/	.	/	/	/	47,8
	ZUS	/	/	43,2	/	52,6	45,1	/	.	45,1	/	/	45,8
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	43,7	/	.	44,9	/	.	45,1	/	/	44,4
	2	/	/	42,5	/	.	(48,1)	/	.	45,3	/	/	44,0
	3	/	/	42,7	/	.	(45,1)	/	.	/	/	/	47,0
	ZUS	/	/	43,6	/	.	45,1	/	.	45,1	/	/	44,5
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	43,1	/	47,5	43,2	/	46,7	42,5	/	/	43,8
	2	/	/	42,4	/	48,9	43,1	/	46,0	43,4	/	/	43,5
	3	/	/	41,5	/	/	42,4	/	46,1	/	/	/	44,4
	ZUS	/	/	42,9	/	47,9	43,2	/	46,4	42,8	/	/	43,7

1) Einschl. Handwerk.

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	46,3	/	46,0	/	46,5	(52,3)	/	43,4	46,5	/	/	46,0
	2	44,8	/	46,6	/	(45,1)	(51,2)	/	43,7	46,7	/	/	46,4
	3	/	/	44,3	/	/	/	/	42,0	46,8	/	/	44,3
	ZUS	45,8	/	45,9	/	46,1	51,9	/	43,2	46,6	/	/	45,9
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	47,0	44,2	45,1	43,9	45,4	44,4	45,8	46,5	45,9	44,3	45,9	45,4
	2	45,8	44,8	44,4	44,0	45,2	44,1	46,1	46,4	45,4	43,8	45,0	45,1
	3	45,9	45,2	44,9	43,2	44,8	45,1	46,9	46,3	45,5	43,2	44,9	45,1
	ZUS	46,3	44,5	44,8	43,9	45,2	44,3	46,0	46,4	45,6	43,9	45,3	45,2
WEIBLICH	1	/	41,2	41,3	/	41,2	41,1	41,2	41,5	42,7	/	/	41,5
	2	42,2	41,4	41,5	41,2	41,4	41,0	41,5	42,1	41,2	43,3	41,3	41,4
	3	41,6	41,3	40,7	38,8	41,1	40,7	41,2	42,0	41,8	43,6	40,6	41,2
	ZUS	41,8	41,3	41,0	39,6	41,2	40,8	41,4	42,0	41,5	43,6	40,8	41,3
A L L E		45,6	43,8	44,3	43,8	44,9	43,7	45,6	45,8	45,0	43,9	43,8	44,8
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	49,7	46,4	49,8	52,3	49,7	46,5	47,9	48,3	47,3	47,5	49,3	48,3
	2	47,5	57,0	48,7	52,1	48,0	46,1	46,7	48,5	47,3	52,8	45,6	47,8
	3	50,3	55,9	46,9	45,7	47,3	47,0	48,7	45,9	47,1	46,5	46,5	47,1
	ZUS	48,9	50,3	48,7	51,9	48,4	46,4	47,3	47,9	47,2	48,6	46,8	47,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(46,0)	/	/	(45,1)
	2	/	/	42,3	/	41,6	/	42,5	46,6	42,6	/	40,3	43,1
	3	/	/	40,7	/	41,5	40,4	43,0	43,6	43,3	/	41,5	42,6
	ZUS	/	/	41,6	/	41,5	41,0	42,7	44,2	43,2	/	40,9	42,8
A L L E		48,9	50,3	48,6	51,8	48,4	46,4	47,3	47,8	47,1	48,7	46,6	47,8
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	44,4	45,7	43,9	41,7	44,9	44,5	46,1	44,6	44,4	44,0	44,1	44,6
	2	44,8	49,9	43,1	41,8	45,0	43,4	45,9	45,4	44,0	43,4	41,9	44,5
	3	45,2	(50,8)	43,3	42,1	44,7	44,7	46,0	46,0	45,5	42,1	(43,9)	44,6
	ZUS	44,7	47,8	43,5	41,8	44,9	43,9	46,0	45,2	44,3	43,6	43,4	44,6
WEIBLICH	1	/	/	(40,8)	/	40,5	/	/	38,9	/	/	/	40,3
	2	39,7	/	41,1	(41,5)	41,7	40,3	42,2	41,1	41,8	42,3	/	41,4
	3	40,6	/	40,9	(40,3)	41,1	39,1	39,1	41,6	40,8	39,9	/	40,9
	ZUS	40,2	/	41,0	40,8	41,2	40,0	40,6	41,3	41,4	40,5	/	41,1
A L L E		44,4	47,5	43,4	41,8	44,8	43,7	45,8	44,9	44,1	43,6	43,4	44,4
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	43,6	.	44,4	44,6	45,9	/	44,1	43,9	/	44,2
	2	.	/	42,6	.	44,6	43,9	45,9	/	43,6	43,5	/	44,1
	3	.	/	42,6	.	43,8	44,9	47,0	/	45,2	41,9	/	43,7
	ZUS	.	/	43,0	.	44,4	44,5	46,0	/	43,8	43,6	/	44,1
WEIBLICH	1	.	/	/	.	40,9	/	/	/	/	/	/	40,9
	2	.	/	(40,3)	.	41,1	/	/	/	42,0	(41,9)	/	41,1
	3	.	/	39,7	.	40,2	38,7	(39,7)	/	40,3	39,5	/	40,2
	ZUS	.	/	39,9	.	40,4	39,0	(39,7)	/	40,8	39,7	/	40,4
A L L E		.	/	42,9	.	44,3	44,4	45,9	/	43,7	43,5	/	44,0
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	44,2	47,4	44,7	.	45,9	44,7	46,1	45,3	45,2	44,6	44,0	45,4
	2	44,9	52,5	44,1	.	45,5	43,3	46,2	45,5	44,7	43,1	42,1	44,8
	3	46,1	(50,8)	46,8	.	46,2	44,7	45,9	45,6	46,0	42,8	/	46,0
	ZUS	44,6	49,6	44,6	.	45,8	43,9	46,1	45,5	45,0	43,7	43,4	45,2
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(39,0)
	2	38,7	/	41,3	.	42,6	40,7	43,0	41,5	43,2	(43,2)	/	41,7
	3	38,9	/	43,1	.	42,3	39,2	38,4	42,3	41,1	(42,7)	/	41,9
	ZUS	38,8	/	41,9	.	42,3	40,4	40,5	41,9	42,6	42,8	/	41,8
A L L E		44,4	49,6	44,4	.	45,6	43,7	45,9	45,3	45,0	43,7	43,4	45,0
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(45,9)	(41,2)	43,5	.	47,2	43,1	46,8	42,7	42,7	45,5	.	46,0
	2	44,7	44,5	43,7	.	46,0	43,1	45,0	45,2	43,8	42,6	.	45,5
	3	47,4	/	40,8	.	46,0	42,5	44,1	46,7	43,6	44,7	.	45,9
	ZUS	45,6	42,7	43,4	.	46,3	43,0	45,3	44,6	43,4	43,6	.	45,7
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(42,1)	/	/	38,5	/	/	.	40,4
	2	(40,4)	/	40,2	.	41,7	38,7	41,5	40,5	41,1	(41,5)	.	41,0
	3	/	/	40,5	.	41,4	(39,7)	39,9	40,8	41,3	(40,4)	.	41,1
	ZUS	(40,1)	/	40,4	.	41,4	38,9	40,8	40,6	41,2	41,0	.	41,1
A L L E		44,8	42,3	42,8	.	45,9	42,5	44,8	44,1	43,0	43,6	.	45,3

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	46,3	44,1	45,1	.	45,4	44,6	45,8	45,9	43,7	45,5	45,0	45,2
	2	44,1	44,1	44,2	.	45,0	44,7	46,8	45,9	43,5	46,5	43,0	44,8
	3	(40,7)	44,1	42,7	.	44,5	40,7	/	46,0	43,1	/	42,1	44,6
	ZUS	45,0	44,1	44,5	.	45,0	44,6	46,0	45,9	43,5	45,7	43,9	44,9
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(40,3)	(41,8)	/	(41,7)	/	/	/	41,0
	2	/	(39,8)	40,5	.	42,0	40,7	/	42,0	41,8	/	41,2	41,6
	3	41,1	40,7	42,1	.	40,5	40,4	/	42,3	41,2	/	42,0	41,2
	ZUS	41,2	40,6	41,2	.	40,9	40,7	/	42,2	41,7	/	41,8	41,4
A L L E		44,3	44,0	44,3	.	44,6	44,0	46,0	45,5	43,3	45,7	43,5	44,5
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	48,2	45,7	45,0	.	45,6	43,8	44,7	47,5	44,7	45,4	45,1	45,8
	2	47,3	45,8	45,9	.	45,3	46,0	46,9	47,1	45,8	46,5	42,6	45,9
	3	/	(41,7)	46,7	.	45,5	/	/	45,0	43,1	/	42,4	45,0
	ZUS	47,7	45,4	45,6	.	45,4	44,6	45,3	46,8	45,2	45,7	43,8	45,7
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	.	41,3	42,1	/	43,7	41,5	/	(41,6)	41,7
	3	(44,3)	/	42,0	.	40,6	/	/	43,2	42,4	/	42,5	42,0
	ZUS	(44,5)	/	41,8	.	40,7	41,6	/	43,3	41,6	/	42,4	41,9
A L L E		47,4	45,4	45,2	.	45,0	44,2	45,3	46,4	44,6	45,7	43,6	45,2
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	46,9	43,4	42,3	.	43,2	(50,0)	.	48,3	50,3	/	.	43,6
	2	42,6	43,1	41,9	.	43,5	49,0	.	45,8	49,0	(60,8)	.	43,8
	3	(44,5)	43,1	43,4	.	42,8	/	.	44,1	44,1	/	.	43,3
	ZUS	45,6	43,3	42,3	.	43,3	50,0	.	46,7	48,3	(60,3)	.	43,6
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(40,3)	/	.	/	/	/	.	(40,5)
	2	/	(41,3)	(42,0)	.	39,6	/	.	/	/	/	.	40,6
	3	(40,5)	41,0	40,8	.	41,3	/	.	(39,9)	(41,9)	/	.	41,0
	ZUS	(40,5)	41,1	41,0	.	40,4	/	.	(39,9)	(42,6)	/	.	40,9
A L L E		45,4	43,2	42,2	.	43,3	50,0	.	46,2	47,8	(60,3)	.	43,5
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	44,8	44,8	45,1	49,9	44,4	43,4	44,4	45,4	45,0	47,9	43,0	44,4
	2	45,5	44,2	44,2	44,6	44,5	44,1	45,4	46,1	45,5	43,4	42,5	44,7
	3	50,7	43,9	45,5	45,0	44,2	44,7	44,9	45,4	46,1	(40,3)	42,9	44,9
	ZUS	46,0	44,4	44,7	45,9	44,4	43,9	44,9	45,8	45,4	45,3	42,7	44,6
WEIBLICH	1	/	/	(40,9)	/	41,2	41,3	41,2	42,4	42,3	/	/	41,6
	2	40,6	41,6	44,6	/	40,8	41,1	41,4	41,2	41,3	/	40,6	41,2
	3	40,3	42,0	41,7	/	41,1	40,6	41,1	41,5	41,7	41,4	40,3	41,2
	ZUS	40,3	41,8	41,7	/	41,0	40,9	41,2	41,4	41,5	41,4	40,4	41,2
A L L E		44,0	43,4	43,8	45,9	43,9	43,1	44,4	44,5	44,1	43,9	41,4	43,9
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	44,2	.	/	40,7	42,6	/	.	43,3
	2	.	/	/	/	45,9	.	/	40,7	43,0	/	.	44,3
	3	.	/	/	/	43,3	.	/	41,3	41,1	/	.	42,8
	ZUS	.	/	/	/	45,0	.	/	40,7	42,6	/	.	43,8
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(41,0)	.	/	40,6	41,8	/	.	41,3
	2	.	/	/	/	41,2	.	/	38,8	40,6	/	.	41,2
	3	.	/	/	/	39,6	.	/	40,0	39,5	/	.	39,7
	ZUS	.	/	/	/	39,9	.	/	39,7	40,1	/	.	40,2
A L L E		.	/	/	/	44,0	.	/	40,5	42,2	/	.	43,1
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(49,8)	45,8	47,5	.	46,1	44,4	48,0	46,1	46,0	46,3	.	46,2
	2	45,7	42,7	45,6	.	44,6	44,2	46,3	46,8	45,3	44,0	.	45,4
	3	44,8	43,6	45,2	.	44,6	43,8	46,3	45,5	44,8	44,9	.	44,9
	ZUS	46,0	44,2	46,3	.	45,0	44,2	47,0	46,3	45,5	45,0	.	45,6
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	(46,4)	/	.	(44,5)
	2	/	(41,6)	40,9	.	41,0	42,2	(43,0)	44,7	43,2	/	.	42,6
	3	44,9	41,4	41,1	.	40,9	42,7	44,7	41,7	43,1	41,2	.	41,8
	ZUS	44,9	41,5	41,0	.	41,0	42,6	44,2	43,2	43,2	41,2	.	42,1
A L L E		45,9	43,8	45,8	.	44,6	44,1	46,8	46,0	45,3	44,5	.	45,3
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	(49,8)	45,8	47,0	.	46,3	43,5	48,3	45,2	45,0	49,7	.	45,7
	2	45,7	42,7	45,0	.	44,3	44,4	45,5	45,9	45,4	46,6	.	45,2
	3	44,8	43,6	44,0	.	45,1	43,6	46,1	45,4	44,3	44,2	.	44,7
	ZUS	46,0	44,2	45,6	.	45,3	44,0	46,7	45,6	45,0	47,0	.	45,3
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(41,6)	41,0	.	/	/	/	43,0	/	/	.	42,8
	3	44,9	41,4	41,0	.	41,0	43,4	(45,1)	42,0	43,6	(42,5)	.	42,1
	ZUS	44,9	41,5	41,0	.	41,1	43,3	(45,1)	42,4	43,6	(42,5)	.	42,2
A L L E		45,9	43,8	45,3	.	44,9	43,9	46,7	45,3	44,9	46,9	.	45,1

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	48,2	/	45,8	46,7	47,4	50,3	47,6	44,3	/	47,4
	2	.	/	46,1	/	44,7	43,5	47,8	50,4	45,0	43,1	/	45,6
	3	.	/	48,5	/	44,3	/	46,7	45,6	45,7	45,4	/	45,4
	ZUS	.	/	47,1	/	44,8	45,3	47,4	49,7	46,2	44,0	/	46,2
WEIBLICH	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	40,8	/	41,0	41,9	(43,0)	47,3	42,4	/	/	42,6
	3	.	/	41,2	/	40,9	(39,0)	(43,9)	40,9	42,7	41,1	/	41,5
	ZUS	.	/	41,1	/	40,9	40,9	43,4	44,9	42,8	41,1	/	41,9
A L L E		.	/	46,4	/	44,3	44,8	47,2	48,8	45,9	43,6	/	45,6
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,4	.	45,9	/	48,7	50,4	50,1	49,4	47,8	(50,6)	.	48,4
	2	45,3	.	45,3	/	47,4	47,2	48,9	47,7	45,7	(48,8)	.	46,9
	3	43,4	.	44,0	/	45,7	49,3	48,3	49,9	44,4	/	.	46,8
	ZUS	45,5	.	45,3	/	47,7	48,5	49,2	48,8	46,3	49,4	.	47,5
WEIBLICH	1	/	.	/	/	42,8	/	/	/	(40,8)	/	.	42,5
	2	(41,5)	.	41,7	/	42,5	(42,2)	/	42,7	41,2	/	.	42,2
	3	40,2	.	41,2	/	42,3	43,0	41,9	43,1	42,1	(41,2)	.	42,3
	ZUS	40,3	.	41,2	/	42,4	42,9	41,9	43,1	42,0	(41,5)	.	42,3
A L L E		45,0	.	44,7	/	46,8	47,6	48,4	47,9	45,7	47,4	.	46,7
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,1	43,5	42,7	/	45,2	43,3	47,8	46,8	45,3	49,2	45,6	43,9
	2	54,7	43,2	42,1	/	45,0	42,9	45,2	45,0	44,1	48,2	43,8	43,7
	3	45,2	41,6	44,7	/	43,9	42,5	42,9	44,9	41,2	47,4	(40,9)	43,6
	ZUS	48,6	43,3	42,4	/	44,8	43,0	46,1	45,4	44,1	48,2	44,0	43,8
WEIBLICH	1	/	41,1	(41,7)	/	39,9	40,9	/	(42,5)	(41,5)	/	/	41,0
	2	(42,6)	39,9	41,7	/	41,8	40,7	42,0	43,5	40,3	/	42,5	41,5
	3	45,7	40,6	40,0	/	42,3	40,8	41,6	42,7	42,5	47,8	42,7	41,3
	ZUS	45,5	40,6	40,2	/	42,0	40,8	41,7	43,1	40,9	47,7	42,6	41,4
A L L E		47,8	42,6	41,8	/	43,9	42,5	45,5	44,7	42,7	48,0	43,5	43,1
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	46,0	47,5	44,1	47,4	46,4	44,4	45,8	45,2	43,9	46,4	43,5	45,3
	2	44,4	45,4	43,0	46,1	45,6	44,1	45,5	44,7	43,7	44,9	42,8	44,5
	3	43,6	43,9	42,7	45,5	45,3	43,7	45,3	44,8	42,9	42,7	41,9	44,6
	ZUS	45,5	47,0	43,7	47,0	45,9	44,2	45,6	45,0	43,8	45,6	43,2	44,9
WEIBLICH	1	41,1	43,3	40,7	(41,0)	42,5	41,6	41,7	40,9	41,9	(41,7)	41,1	41,6
	2	41,1	41,2	40,7	40,8	41,5	41,4	42,1	41,6	40,6	41,6	40,6	41,0
	3	39,5	41,2	40,0	41,2	41,4	41,4	41,5	41,2	40,6	39,9	40,5	40,9
	ZUS	39,7	41,2	40,2	41,1	41,4	41,4	41,7	41,2	40,6	40,3	40,6	41,0
A L L E		44,5	46,3	43,1	46,6	45,3	43,8	44,9	44,1	42,9	44,8	42,3	44,1
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	47,8	45,9	45,6	45,8	47,2	45,4	47,8	45,2	44,3	49,9	44,3	46,3
	2	48,2	46,1	45,1	44,9	45,9	44,4	44,4	45,1	44,1	52,0	43,7	45,5
	3	43,8	44,0	45,5	44,8	44,4	43,8	41,9	44,7	45,2	42,8	42,6	44,4
	ZUS	47,6	45,7	45,5	45,4	46,6	45,0	46,5	45,1	44,3	49,8	44,1	46,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(40,9)	(40,3)	/	/	/	/	/	40,6
	2	42,6	(44,1)	40,6	/	41,1	41,1	41,6	40,3	40,4	/	39,9	41,0
	3	/	41,2	41,0	/	40,7	42,3	(40,3)	40,2	(41,0)	/	39,5	40,7
	ZUS	42,8	42,5	40,8	/	40,8	41,4	41,1	40,3	40,5	(43,4)	39,7	40,9
A L L E		47,4	45,7	45,4	45,5	46,5	44,9	46,4	44,9	44,2	49,8	44,0	45,8
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	45,9	46,1	45,8	46,7	46,5	45,0	46,2	46,3	44,4	46,4	44,1	45,8
	2	44,6	45,9	44,4	46,1	45,9	44,5	45,9	45,3	44,3	44,5	43,3	45,1
	3	44,4	43,1	42,8	45,9	45,1	44,0	45,4	44,8	43,0	40,9	41,5	44,5
	ZUS	45,5	46,0	45,1	46,5	46,2	44,8	46,0	45,8	44,3	45,8	43,7	45,5
WEIBLICH	1	/	(43,3)	40,2	/	45,9	43,9	/	41,7	42,2	/	40,8	42,2
	2	42,8	41,0	40,5	/	42,3	41,1	41,9	41,7	40,6	44,2	40,6	41,2
	3	40,8	41,2	40,2	40,9	41,5	41,2	41,3	41,6	41,5	44,5	40,2	41,3
	ZUS	41,2	41,1	40,3	40,9	41,8	41,2	41,6	41,6	40,8	44,4	40,4	41,3
A L L E		45,2	45,8	44,5	46,4	45,9	44,5	45,8	45,4	43,9	45,7	43,1	45,1
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	42,9	45,8	43,1	42,7	46,5	43,3	44,4	44,3	44,5	44,1	43,4	44,1
	2	41,5	42,4	42,4	41,3	45,6	42,9	44,9	44,9	44,1	43,2	45,2	44,1
	3	(39,1)	43,2	42,1	41,9	44,6	42,1	45,6	45,4	43,7	42,7	42,4	44,4
	ZUS	42,3	44,3	42,8	42,1	45,8	43,2	44,5	44,6	44,3	43,4	43,9	44,1
WEIBLICH	1	/	/	41,2	/	41,6	41,4	(42,2)	41,5	42,5	(40,1)	43,0	41,7
	2	40,3	41,3	41,2	40,4	41,1	41,1	41,8	41,6	41,2	41,1	42,1	41,2
	3	(38,7)	(41,4)	41,3	39,7	42,0	41,2	42,4	41,7	41,1	41,7	40,2	41,6
	ZUS	39,8	41,3	41,2	40,1	41,7	41,1	42,0	41,6	41,3	41,5	41,2	41,4
A L L E		41,9	44,2	42,6	42,1	45,4	43,0	44,4	44,4	43,8	43,1	43,4	43,8

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	42,8	42,5	46,7	.	45,8	44,0	44,5	/	/	43,9
	2	/	.	42,1	41,1	46,2	.	45,4	44,8	43,7	/	/	43,7
	3	/	.	41,8	40,4	45,9	.	48,2	46,4	43,6	/	/	45,2
	ZUS	/	.	42,5	41,9	46,4	.	45,8	44,4	44,1	/	/	43,9
WEIBLICH	1	/	.	41,1	/	41,6	.	(43,4)	41,4	40,8	/	/	41,4
	2	/	.	41,3	40,1	41,8	.	42,5	41,7	41,7	/	/	41,4
	3	/	.	41,2	(39,9)	41,9	.	(39,4)	42,0	40,4	/	/	41,4
	ZUS	/	.	41,3	40,0	41,9	.	42,2	41,8	41,4	/	/	41,4
A L L E		/	.	42,4	41,8	46,2	.	45,6	44,2	43,7	/	/	43,7
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	47,2	51,3	45,4	49,5	47,9	49,7	45,9	46,5	42,1	/	.	48,8
	2	46,7	49,0	45,1	49,2	44,7	(48,8)	44,2	49,2	41,4	/	.	47,7
	3	45,0	45,7	44,2	45,7	42,2	/	44,0	/	41,7	/	.	45,7
	ZUS	47,1	50,9	45,3	49,3	46,8	49,6	45,5	47,9	41,9	/	.	48,5
WEIBLICH	1	/	45,5	/	/	/	/	/	/	/	/	.	45,3
	2	39,9	43,3	/	(52,9)	/	/	/	/	/	/	.	43,7
	3	40,1	39,3	38,5	40,8	/	/	/	/	/	/	.	39,6
	ZUS	40,0	41,5	38,6	45,9	/	/	/	/	/	/	.	41,5
A L L E		47,0	50,7	45,2	49,3	46,8	49,6	45,4	47,8	41,9	/	.	48,5
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	44,5	.	43,2	.	.	.	.	44,5	42,1	/	/	42,9
	2	47,1	.	42,3	.	.	.	.	44,6	43,3	/	/	43,3
	3	/	.	37,5	.	.	.	.	41,2	40,2	/	/	40,2
	ZUS	45,7	.	43,0	.	.	.	.	44,4	42,4	/	/	42,9
WEIBLICH	1	(41,9)	.	/	.	.	.	.	(40,4)	(41,0)	/	/	40,9
	2	/	.	39,4	.	.	.	.	41,8	41,2	/	/	40,9
	3	/	.	40,2	.	.	.	.	40,2	40,7	/	/	40,4
	ZUS	42,0	.	39,7	.	.	.	.	40,7	41,0	/	/	40,7
A L L E		44,7	.	42,7	.	.	.	.	43,7	42,2	/	/	42,7
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,8	45,0	43,8	44,5	45,4	44,3	44,5	44,0	43,3	42,9	43,0	44,1
	2	42,8	44,4	42,6	44,5	44,8	44,3	44,2	43,3	42,6	42,3	42,4	43,4
	3	44,4	43,2	41,9	42,5	45,0	42,5	42,8	44,3	42,4	43,3	42,4	44,0
	ZUS	43,5	44,8	43,2	44,3	45,1	44,2	44,2	43,8	43,0	42,8	42,8	43,8
WEIBLICH	1	/	(41,1)	40,8	/	41,8	41,0	(41,6)	41,1	40,2	/	41,3	41,0
	2	41,4	41,4	40,3	41,3	40,9	41,6	41,3	40,6	40,3	40,0	40,6	40,6
	3	40,0	41,1	39,5	41,5	41,2	40,6	41,0	40,8	40,3	39,0	40,6	40,6
	ZUS	40,1	41,2	39,7	41,5	41,1	41,3	41,1	40,8	40,3	39,0	40,6	40,6
A L L E		42,0	43,9	41,8	43,5	43,9	43,3	42,8	42,7	41,7	41,2	41,7	42,6
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,9	44,7	42,9	.	44,9	44,1	43,5	43,6	42,3	/	41,4	43,4
	2	41,5	41,4	42,7	.	44,4	43,8	43,3	43,8	42,2	/	42,1	43,3
	3	41,4	42,5	40,5	.	44,6	42,6	(44,2)	42,9	42,1	.	(39,9)	42,9
	ZUS	41,7	43,9	42,8	.	44,7	43,8	43,3	43,6	42,3	(52,0)	41,6	43,3
WEIBLICH	1	(42,2)	/	(41,7)	.	/	41,6	/	40,9	40,7	/	/	41,0
	2	40,8	40,2	39,6	.	41,4	40,8	41,7	41,6	40,5	/	39,6	40,7
	3	38,3	40,6	39,1	.	40,2	42,1	40,7	40,9	41,8	/	40,1	40,7
	ZUS	39,1	40,4	39,2	.	40,4	41,2	41,1	41,0	40,8	/	39,8	40,7
A L L E		40,6	42,9	41,6	.	43,5	42,8	42,7	42,5	41,6	(52,0)	40,8	42,3
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,1	45,7	45,5	47,5	46,3	45,1	47,2	46,0	44,1	45,0	42,8	45,8
	2	43,8	44,1	43,1	44,4	45,4	44,8	45,8	45,5	43,9	43,8	41,6	45,1
	3	41,1	44,8	42,7	44,2	45,9	44,9	45,7	45,7	42,9	43,0	41,1	45,5
	ZUS	44,4	45,0	44,3	46,2	45,8	44,9	46,1	45,7	43,9	44,2	42,3	45,4
WEIBLICH	1	/	/	40,4	/	42,2	41,3	/	40,2	43,3	/	/	41,8
	2	(38,0)	41,0	40,8	39,5	42,0	41,8	43,6	43,1	41,7	41,3	40,5	42,0
	3	38,7	41,7	40,4	40,2	41,5	42,6	42,0	41,9	41,5	40,1	40,9	41,5
	ZUS	38,7	41,5	40,5	39,9	41,6	42,1	42,3	42,1	41,7	40,7	40,6	41,7
A L L E		42,5	43,8	43,4	43,9	45,0	44,3	45,1	44,7	43,2	43,6	41,9	44,5
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	44,8	44,4	43,9	44,2	44,6	44,5	44,8	45,1	43,9	46,1	43,4	44,5
	2	44,2	44,9	43,6	47,3	44,7	44,7	44,6	45,4	44,3	44,4	43,3	44,7
	3	45,5	43,7	43,3	47,0	44,0	44,7	43,5	45,1	43,7	43,8	42,9	44,1
	ZUS	44,6	44,4	43,7	45,6	44,6	44,6	44,5	45,2	44,0	44,9	43,3	44,5
WEIBLICH	1	39,8	41,1	39,9	(41,0)	41,4	41,3	40,3	41,2	40,9	42,3	42,3	41,1
	2	39,3	41,6	40,4	40,3	41,3	41,0	40,9	41,2	41,0	40,3	41,7	41,0
	3	40,2	41,2	40,7	41,1	41,0	41,0	41,0	41,3	41,2	41,0	40,8	41,1
	ZUS	39,7	41,4	40,5	40,6	41,2	41,0	40,9	41,3	41,1	40,8	41,6	41,1
A L L E		42,3	43,2	42,3	43,7	43,1	43,0	42,8	43,2	42,4	42,8	42,5	42,9

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	46,1	.	45,6	.	47,4	45,1	46,1	47,0	43,9	46,2	43,1	45,1
	2	45,0	.	43,1	.	46,5	43,0	47,3	47,6	44,5	45,1	44,8	45,3
	3	46,2	.	43,6	.	45,7	42,8	45,7	47,3	44,9	43,6	(44,9)	44,9
	ZUS	45,8	.	44,2	.	46,5	43,8	46,5	47,3	44,3	44,7	43,8	45,1
WEIBLICH	1	/	.	(40,0)	.	/	/	43,6	(43,0)	41,8	/	(40,7)	42,4
	2	38,7	.	40,7	.	42,6	42,2	42,9	43,3	41,1	43,0	41,2	41,4
	3	38,3	.	40,9	.	43,4	41,7	42,9	42,6	41,7	41,4	41,3	41,8
	ZUS	38,5	.	40,7	.	43,1	42,0	42,9	42,9	41,4	41,5	41,2	41,6
A L L E		43,2	.	42,8	.	45,6	43,1	45,3	45,7	42,8	43,7	42,7	43,6
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	42,5	50,6	43,0	/	44,3	44,0	43,6	44,0	42,4	44,6	43,6	43,7
	2	43,6	(49,2)	42,3	/	42,8	42,1	43,6	42,6	42,7	43,9	43,6	42,8
	3	42,3	46,5	43,5	/	42,7	42,1	43,6	43,5	42,1	41,3	48,4	42,8
	ZUS	42,9	48,9	42,9	/	43,4	42,9	43,6	43,3	42,5	43,3	44,2	43,2
WEIBLICH	1	/	/	/	/	41,0	/	/	(44,6)	43,6	/	(41,5)	42,8
	2	(40,6)	/	40,0	/	41,7	41,0	43,1	43,6	41,5	(41,5)	40,9	41,5
	3	41,8	43,3	39,8	/	41,0	40,8	40,4	41,9	40,9	44,7	42,3	41,0
	ZUS	41,5	43,3	40,0	/	41,2	40,8	40,7	42,6	41,2	44,4	41,7	41,2
A L L E		42,6	47,1	42,3	/	43,1	42,4	43,1	43,1	42,1	43,5	43,4	42,8
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	44,2	43,5	43,8	43,6	43,3	45,4	47,1	44,7	43,7	46,2	43,9	44,1
	2	44,1	43,2	44,0	40,7	43,2	45,1	45,9	45,1	43,7	45,3	44,2	44,2
	3	42,4	41,7	41,8	40,8	42,9	45,2	43,1	44,3	43,0	46,1	42,7	43,4
	ZUS	44,0	43,1	43,6	42,7	43,3	45,3	46,1	44,7	43,6	46,1	43,8	44,0
WEIBLICH	1	(43,8)	/	(39,6)	/	40,4	/	(41,3)	/	41,8	/	(41,8)	41,1
	2	41,0	41,9	40,2	38,7	40,2	42,5	43,2	41,0	41,2	(40,2)	(43,1)	41,2
	3	(39,6)	(42,6)	40,0	40,6	39,9	42,3	42,7	41,4	42,0	36,7	(43,7)	41,2
	ZUS	41,6	42,0	40,1	39,8	40,1	42,5	42,8	41,2	41,5	37,2	42,8	41,2
A L L E		43,7	42,8	43,1	42,1	42,9	44,7	45,5	44,0	43,0	44,1	43,7	43,5
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(42,0)	.	43,0	/	44,8	41,5	43,4	42,8	44,9	/	42,5	43,4
	2	(44,7)	.	43,2	/	46,2	43,9	43,3	42,1	44,6	/	(42,1)	43,7
	3	/	.	42,7	/	45,5	44,2	44,3	43,3	43,0	/	41,8	43,5
	ZUS	42,9	.	43,0	/	45,5	42,8	43,4	42,7	44,5	/	42,4	43,5
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(41,6)	/	40,8	41,5	/	/	40,9
	2	(40,1)	.	40,2	/	40,0	42,2	41,9	41,0	42,0	/	40,9	41,5
	3	(40,3)	.	41,1	/	41,3	41,0	41,8	40,8	42,4	/	(40,1)	41,4
	ZUS	(40,2)	.	40,6	/	40,6	41,6	41,9	40,8	42,1	/	40,8	41,4
A L L E		42,0	.	42,4	/	44,1	42,4	43,0	41,8	43,2	/	41,6	42,5
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,8	47,5	46,3	.	45,5	45,6	48,0	45,6	45,8	42,5	43,9	45,7
	2	44,7	47,7	46,5	.	45,8	45,1	46,9	46,7	45,0	44,8	41,8	45,8
	3	45,8	44,3	45,7	.	44,2	44,8	44,8	46,2	44,0	44,3	41,9	44,8
	ZUS	45,4	46,5	46,3	.	45,2	45,2	46,8	46,1	44,9	43,6	42,8	45,5
WEIBLICH	1	(41,5)	(41,0)	(42,4)	.	43,0	(40,3)	/	41,8	40,2	/	/	41,9
	2	40,3	41,2	41,3	.	41,5	40,8	41,1	43,0	41,0	40,0	40,7	41,6
	3	40,0	40,2	40,6	.	41,1	41,4	41,4	42,7	41,2	40,7	40,5	41,3
	ZUS	40,2	40,9	41,0	.	41,3	41,2	41,2	42,8	41,1	40,4	40,6	41,5
A L L E		42,0	43,8	44,3	.	43,5	43,3	44,3	44,6	43,1	41,7	41,7	43,7
DRUCKEREI- UND VERVIELFÄLTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,9	44,6	44,0	43,2	44,7	45,1	45,1	44,5	44,2	47,2	43,1	44,5
	2	45,2	44,7	44,1	44,6	45,3	47,0	45,6	44,6	46,9	46,5	43,1	45,4
	3	47,5	43,6	44,0	50,1	44,2	45,3	45,8	44,4	46,9	48,8	42,8	45,1
	ZUS	45,9	44,5	44,0	43,8	44,8	45,7	45,2	44,5	44,8	47,2	43,1	44,7
WEIBLICH	1	43,4	41,0	40,9	(41,4)	41,3	42,9	/	41,1	41,8	/	40,0	41,4
	2	42,2	41,3	41,0	41,2	40,9	41,3	41,9	41,3	41,9	42,3	41,1	41,3
	3	43,8	40,6	41,5	39,0	40,7	40,6	41,6	41,0	42,4	(40,3)	40,4	41,1
	ZUS	42,6	41,0	41,1	40,5	40,9	41,2	41,7	41,2	42,1	41,5	40,8	41,3
A L L E		45,3	43,5	43,4	43,1	43,9	44,8	44,5	43,8	44,2	46,2	42,7	44,0
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,8	42,3	45,4	.	45,4	44,4	47,5	47,9	45,3	(53,6)	44,3	45,8
	2	41,5	43,8	43,2	.	45,6	44,0	45,7	45,5	44,1	(47,6)	44,2	44,7
	3	(47,2)	(45,6)	44,0	.	44,8	44,8	44,7	45,5	43,5	44,4	43,0	44,6
	ZUS	42,5	43,1	44,0	.	45,3	44,3	46,1	46,5	44,4	47,0	44,0	45,1
WEIBLICH	1	/	/	43,7	.	42,2	/	/	42,5	/	/	(43,4)	42,7
	2	41,8	39,6	41,8	.	40,9	41,5	42,6	41,5	41,9	(41,5)	41,5	41,6
	3	40,8	41,0	41,5	.	40,8	41,9	41,3	41,5	41,8	42,7	40,9	41,3
	ZUS	41,5	40,7	41,7	.	40,9	41,7	41,9	41,5	41,9	42,6	41,3	41,5
A L L E		42,1	42,1	43,2	.	43,8	43,5	45,1	44,7	43,5	44,7	42,9	43,9

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NÖRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFAIZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	46,7	/	46,6	46,7	43,5	47,2	46,0	/	/	46,7
	2	(40,5)	/	(46,1)	/	46,7	50,3	44,4	46,7	46,5	/	/	46,7
	3	/	/	(42,7)	/	43,3	50,1	45,6	44,5	45,1	/	/	44,9
	ZUS	(40,5)	/	46,2	/	46,3	48,9	44,3	46,6	46,1	/	/	46,5
WEIBLICH	1	/	/	/	/	42,6	(44,6)	/	43,3	/	/	/	43,2
	2	/	/	/	/	42,2	43,0	41,0	41,6	40,2	/	/	41,8
	3	/	/	41,2	/	41,1	(42,6)	41,1	42,1	43,6	/	/	42,2
	ZUS	/	/	41,5	/	41,7	43,1	41,0	42,1	43,0	/	/	42,1
A L L E		(41,1)	/	44,7	/	45,6	47,2	43,4	45,7	45,0	/	/	45,5
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,6	/	44,4	/	43,4	42,9	41,8	45,9	44,4	/	(42,4)	43,6
	2	/	/	44,7	/	43,4	43,6	41,9	44,9	45,1	/	/	43,7
	3	/	/	(41,0)	/	43,3	43,4	41,4	46,9	42,9	/	/	43,6
	ZUS	46,5	/	44,3	/	43,4	43,1	41,8	45,8	44,3	/	(42,4)	43,6
WEIBLICH	1	(45,6)	/	/	/	41,0	40,5	(40,1)	41,8	42,4	/	(41,8)	41,5
	2	/	/	40,6	/	41,7	40,8	40,0	41,3	41,5	/	/	41,0
	3	/	(41,8)	40,3	/	40,9	41,1	40,3	41,4	41,5	/	/	41,1
	ZUS	(43,1)	(41,8)	40,5	/	41,2	40,8	40,1	41,4	41,6	/	(41,9)	41,0
A L L E		45,3	(42,2)	42,2	/	42,1	41,7	40,8	42,9	42,6	/	42,2	42,0
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	41,6	/	41,2	/	41,8	40,8	42,2	42,6	42,4	43,1	(43,9)	42,1
	2	43,4	/	41,0	/	41,2	41,3	41,9	42,3	41,9	39,9	/	41,8
	3	/	/	40,8	/	40,4	40,7	41,0	41,0	41,6	(42,6)	(45,2)	41,0
	ZUS	42,2	/	41,1	/	41,4	41,0	41,9	42,3	42,1	41,7	44,1	41,8
WEIBLICH	1	39,3	/	39,9	/	39,5	39,9	40,1	41,7	40,4	(39,0)	/	40,2
	2	39,5	/	40,0	/	40,0	39,2	40,1	40,4	40,3	40,0	(42,4)	40,1
	3	39,6	/	40,3	/	40,0	39,6	40,3	40,4	40,3	40,6	(41,1)	40,2
	ZUS	39,5	/	40,1	/	39,9	39,5	40,2	40,7	40,3	40,0	41,2	40,2
A L L E		40,4	/	40,5	/	40,6	40,0	40,9	41,4	41,1	40,5	42,6	40,9
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	43,7	47,3	43,3	49,4	45,8	44,3	46,5	46,3	44,1	/	46,8	45,4
	2	45,1	47,5	43,3	49,9	45,7	43,8	45,5	46,2	44,9	39,7	43,1	45,4
	3	44,8	44,6	43,3	51,3	44,9	44,3	45,9	47,1	43,6	(46,5)	43,2	45,3
	ZUS	44,3	46,8	43,3	50,1	45,6	44,0	46,0	46,3	44,4	40,7	44,2	45,3
WEIBLICH	1	41,7	/	40,3	/	41,9	41,8	(41,9)	41,2	41,1	/	41,3	41,4
	2	40,6	47,1	40,4	40,8	41,6	41,2	41,2	41,1	40,9	37,4	41,9	41,2
	3	40,7	42,5	40,6	42,5	41,2	40,7	40,2	41,2	40,7	39,3	41,5	41,1
	ZUS	40,7	43,8	40,4	41,6	41,5	41,2	40,7	41,2	40,9	37,6	41,7	41,2
A L L E		42,4	45,0	42,1	46,9	43,8	42,5	42,8	43,0	42,3	38,2	42,5	43,1
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	41,9	/	43,0	/	46,5	44,3	50,2	45,6	43,1	/	/	45,1
	2	(41,7)	/	42,8	/	45,9	44,0	48,6	44,5	42,8	/	/	44,7
	3	(41,8)	/	40,0	/	43,8	/	49,8	44,8	41,2	/	/	44,1
	ZUS	41,9	/	42,8	/	45,8	43,9	49,3	45,0	42,8	/	/	44,8
WEIBLICH	1	41,7	/	40,3	/	41,7	/	/	42,6	40,6	/	/	41,6
	2	40,2	/	39,9	/	42,0	42,4	40,8	41,9	40,2	/	/	41,4
	3	41,2	/	39,2	/	41,8	40,3	41,1	41,5	39,6	/	/	41,2
	ZUS	40,9	/	39,8	/	41,9	42,1	41,0	41,8	40,1	/	/	41,3
A L L E		41,2	/	41,8	/	44,2	42,7	44,9	43,2	41,3	/	/	43,1
WEBEREI													
MAENNLICH	1	47,7	.	43,4	/	44,5	44,5	46,5	45,1	43,2	/	.	44,2
	2	/	.	43,5	/	44,8	43,2	46,5	44,9	44,1	/	.	44,4
	3	/	.	43,8	/	44,7	42,2	40,8	45,2	45,2	/	.	44,4
	ZUS	47,7	.	43,5	/	44,6	43,6	45,8	45,0	43,6	/	.	44,3
WEIBLICH	1	/	.	40,9	/	41,1	44,6	(41,4)	40,2	40,4	/	.	40,8
	2	43,7	.	40,6	/	41,4	41,1	40,5	41,6	41,0	/	.	41,2
	3	/	.	41,9	/	40,8	40,6	38,7	41,9	40,6	/	.	41,1
	ZUS	43,7	.	40,8	/	41,2	41,2	40,0	41,5	40,8	/	.	41,1
A L L E		45,9	.	42,6	/	43,2	42,6	43,2	43,0	42,1	/	.	42,9
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	38,8	41,3	43,1	42,0	42,9	43,1	45,9	42,9	42,6	45,8	42,6	42,8
	2	42,4	43,2	43,5	44,2	44,0	44,6	42,7	43,9	43,1	40,7	44,2	43,7
	3	44,3	(41,1)	42,3	(40,0)	43,4	45,9	45,3	43,3	42,2	44,5	42,6	43,2
	ZUS	41,4	42,2	43,1	42,9	43,5	43,9	44,0	43,3	42,7	45,1	43,1	43,2
WEIBLICH	1	38,9	41,1	39,6	/	41,4	41,7	41,5	41,0	40,5	42,6	42,6	41,1
	2	36,9	41,4	40,2	39,9	41,1	40,7	41,0	41,0	40,8	41,0	42,1	40,8
	3	40,0	41,9	41,0	39,6	41,2	40,7	41,2	40,9	40,6	41,1	40,2	40,8
	ZUS	38,3	41,4	40,3	39,8	41,1	40,8	41,1	41,0	40,7	41,3	42,0	40,9
A L L E		38,7	41,6	40,6	40,3	41,5	41,4	41,3	41,4	41,0	41,7	42,2	41,2

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEISTUNGSGRUPPE	SCHLESWIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WESTFALEN	HESSEN	RHEINLAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	47,3	45,0	46,5	46,8	46,3	48,4	46,8	46,7	46,7	51,5	44,1	46,7
	2	47,7	44,8	46,8	45,6	46,1	49,1	48,6	46,2	46,8	47,4	43,2	46,4
	3	47,7	44,1	47,2	44,6	44,8	47,7	49,7	45,6	45,5	46,3	42,7	45,7
	ZUS	47,5	44,8	46,7	45,7	45,9	48,4	47,9	46,4	46,6	49,8	43,5	46,4
WEIBLICH	1	(42,6)	/	43,0	/	42,9	37,8	44,2	40,2	42,9	/	43,1	40,9
	2	40,8	43,1	42,6	41,6	42,3	41,7	44,0	41,5	43,6	45,3	41,9	42,2
	3	42,2	42,4	43,0	42,3	42,1	44,1	43,4	42,1	43,6	43,1	41,4	42,6
	ZUS	42,0	42,4	42,9	42,0	42,2	42,7	43,6	41,7	43,6	43,3	41,5	42,5
A L L E		45,2	43,9	45,5	44,2	44,8	46,4	47,0	44,9	45,8	47,7	42,9	45,2
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	47,9	47,5	50,2	48,8	47,0	49,0	49,0	49,9	47,8	(52,6)	45,6	47,8
	2	46,7	(47,6)	47,9	46,2	43,1	44,3	53,0	50,1	49,0	41,9	44,7	44,9
	3	49,0	45,3	47,2	(48,5)	44,0	51,7	(51,0)	(40,7)	52,1	/	44,9	46,3
	ZUS	47,6	46,9	49,0	47,7	45,0	49,3	50,7	49,5	48,5	46,0	45,3	46,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	45,6	/	/	(47,1)	/	/	/	45,6
	2	52,8	/	45,5	/	41,1	/	/	46,5	(46,6)	(41,6)	43,9	43,4
	3	43,6	45,5	43,8	43,6	42,1	45,8	46,9	45,8	47,4	/	43,4	43,8
	ZUS	44,8	45,5	43,9	43,6	42,1	45,8	46,9	46,1	47,3	(42,9)	43,5	43,8
A L L E		46,9	46,5	47,4	46,7	44,3	48,4	49,6	48,6	48,3	45,3	45,0	46,0
OBST- UND GEMÜSEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	50,7	/	50,3	.	49,6	48,0	53,0	52,1	48,4	/	/	50,1
	2	48,7	(50,4)	49,5	.	50,2	47,0	51,5	47,2	48,7	/	(50,1)	49,0
	3	48,8	46,7	48,3	.	49,7	49,2	50,6	48,9	45,4	/	(45,6)	48,6
	ZUS	49,6	48,4	49,5	.	49,8	48,1	51,9	49,0	48,1	/	48,8	49,3
WEIBLICH	1	/	/	(45,5)	.	42,1	(45,8)	/	(42,4)	/	/	/	43,2
	2	43,3	/	44,3	.	44,7	39,2	(47,6)	41,3	43,1	/	/	43,0
	3	43,2	42,7	43,1	.	44,4	43,2	45,5	43,3	42,8	/	(45,0)	43,5
	ZUS	43,2	42,9	43,5	.	44,3	42,6	45,9	42,2	43,0	/	(44,8)	43,4
A L L E		46,6	45,7	47,1	.	47,5	45,3	49,9	46,2	45,6	/	47,5	46,7
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,8	50,3	48,0	.	48,1	48,8	.	50,2	47,9	55,3	46,8	48,5
	2	45,4	48,3	52,1	.	49,9	47,4	.	47,7	53,4	52,7	48,5	50,4
	3	45,5	50,1	47,8	.	45,9	46,1	.	47,3	48,4	48,3	44,4	47,2
	ZUS	45,7	50,0	48,3	.	48,2	47,9	.	49,5	49,1	53,6	46,8	48,5
WEIBLICH	1	/	/	(44,1)	.	47,8	/	.	/	/	/	/	46,6
	2	(37,9)	/	41,7	.	45,3	(46,5)	.	43,1	43,8	46,0	43,6	44,4
	3	41,8	44,0	42,8	.	42,5	41,7	.	46,0	45,3	51,1	43,3	43,4
	ZUS	41,6	44,0	42,7	.	43,6	42,4	.	45,3	45,2	49,1	43,4	43,6
A L L E		44,1	48,2	46,5	.	46,8	46,3	.	48,6	47,9	52,6	45,5	47,0
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	51,2	49,2	51,9	52,1	(42,8)	/	/	/	/	/	/	51,2
	2	51,4	53,4	56,7	50,7	44,2	/	/	/	(44,1)	/	(48,6)	50,3
	3	50,9	49,2	59,6	47,8	45,8	/	/	/	/	/	/	52,7
	ZUS	51,2	49,9	58,4	50,0	44,5	/	/	/	(44,3)	/	(48,9)	51,7
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	39,3	(48,4)	(38,6)	42,7	41,0	/	/	/	(41,4)	/	46,2	42,0
	3	41,7	45,2	49,0	45,3	43,1	42,3	/	/	/	/	/	45,6
	ZUS	41,1	45,3	48,6	44,2	42,3	42,4	/	/	(42,4)	/	48,4	44,7
A L L E		43,9	46,6	52,3	46,5	43,2	43,0	/	/	43,3	/	48,6	47,2
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	44,2	43,5	43,7	44,0	44,2	45,3	45,7	44,5	46,7	47,4	41,9	45,2
	2	47,1	/	44,9	46,3	/	/	45,3	42,8	47,4	46,6	42,2	44,8
	3	41,4	43,2	42,5	42,3	42,5	46,6	43,7	44,7	44,6	(41,2)	41,4	43,5
	ZUS	44,0	43,4	43,8	43,9	43,7	45,6	45,4	44,5	46,5	47,0	41,9	44,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(43,7)	/	/	(43,3)
	2	/	/	/	40,9	/	/	(42,9)	/	44,6	/	/	43,4
	3	(41,6)	40,3	41,0	40,3	39,9	42,0	(40,5)	41,0	43,5	47,3	40,3	41,7
	ZUS	(41,6)	40,4	41,0	40,7	39,9	42,0	41,4	41,0	43,8	47,1	40,3	42,0
A L L E		43,8	43,3	43,7	43,7	43,5	45,4	45,3	44,4	46,4	47,0	41,9	44,7
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	41,8	41,6	.	42,7	45,8	45,0	44,0	42,2	(41,0)	40,9	42,0
	2	.	41,1	40,6	.	42,5	42,9	43,8	42,6	42,7	(40,5)	40,8	41,8
	3	.	40,6	41,5	.	42,6	41,7	43,5	42,1	42,6	/	40,3	41,3
	ZUS	.	41,3	41,4	.	42,6	43,1	44,2	42,6	42,5	40,9	40,7	41,7
WEIBLICH	1	.	/	41,5	.	42,0	36,8	43,3	39,9	41,7	/	/	39,6
	2	.	/	41,2	.	41,6	38,1	41,4	40,2	41,0	/	39,9	40,5
	3	.	40,2	40,7	.	40,8	39,0	41,2	39,9	41,6	40,6	39,9	40,2
	ZUS	.	40,2	40,9	.	41,4	37,6	41,8	40,0	41,4	40,6	39,9	40,2
A L L E		.	40,6	41,1	.	41,9	38,2	42,8	40,5	41,8	40,7	40,3	40,7

4. Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	43,1	.	42,7	45,8	/	(44,7)	/	/	/	43,3
	2	/	/	(40,7)	.	42,5	43,0	43,4	43,1	(42,9)	/	/	42,8
	3	/	/	43,1	.	42,7	41,7	/	43,3	(46,0)	/	/	42,9
	ZUS	/	/	42,8	.	42,6	43,1	43,8	43,4	43,8	/	/	43,0
WEIBLICH	1	/	/	41,5	.	42,0	36,8	(41,7)	39,9	42,1	/	/	39,4
	2	/	/	41,1	.	41,7	38,0	42,9	40,2	41,5	/	/	40,5
	3	/	/	41,5	.	41,1	39,1	/	40,4	42,9	/	/	40,8
	ZUS	/	/	41,3	.	41,5	37,5	42,4	40,1	42,3	/	/	40,2
A L L E		/	/	41,6	.	41,9	38,2	43,2	40,5	42,5	/	/	40,8
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	41,8	40,9	.	43,3	.	44,5	.	42,2	(41,0)	40,9	41,7
	2	.	41,1	40,6	.	42,7	.	45,9	.	42,7	(40,5)	40,8	41,3
	3	.	40,6	39,9	.	(40,5)	.	43,5	.	42,1	/	40,3	40,4
	ZUS	.	41,3	40,5	.	42,5	.	44,5	.	42,4	40,9	40,7	41,2
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	44,8	.	(40,2)	/	/	43,1
	2	.	/	(41,9)	.	40,2	.	40,1	.	40,9	/	39,9	40,4
	3	.	40,2	39,7	.	39,2	.	41,2	.	41,1	40,6	39,9	40,0
	ZUS	.	40,2	39,9	.	39,6	.	41,5	.	41,0	40,6	39,9	40,1
A L L E		.	40,6	40,2	.	41,2		42,6	.	41,5	40,7	40,3	40,6
HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾													
MAENNLICH	1	42,8	45,2	44,0	41,9	45,9	43,7	46,1	44,7	44,2	48,4	43,6	44,6
	2	43,4	47,1	44,2	42,9	46,0	43,9	47,0	44,7	43,9	46,1	43,9	45,0
	3	46,9	46,2	43,9	42,0	46,0	42,9	45,7	43,2	43,7	44,8	43,4	44,3
	ZUS	43,1	45,7	44,0	42,0	46,0	43,6	46,2	44,5	44,1	47,0	43,7	44,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(42,7)	/	/	(42,7)
	3	/	/	/	/	/	/	/	/	42,6	/	41,6	42,4
	ZUS	/	/	/	/	/	/	/	/	42,6	/	41,6	42,4
A L L E		43,1	45,7	44,0	42,0	46,0	43,6	46,2	44,5	44,1	47,0	43,7	44,6

1) Einschl. Handwerk.

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste*)

DM													
GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NÖRDRH. WEST-FÄLEN	HESSEN	RHEIN LAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	5,91	6,56	5,89	5,84	6,09	5,92	5,65	5,76	5,44	5,49	6,31	5,88
	2	5,08	5,66	5,26	5,24	5,61	5,33	5,24	5,24	4,94	5,14	5,51	5,35
	3	4,76	5,13	4,72	4,84	4,95	4,74	4,44	4,72	4,42	4,47	4,66	4,77
	ZUS	5,59	6,22	5,56	5,56	5,75	5,60	5,33	5,43	5,15	5,27	5,93	5,56
WEIBLICH	1	4,26	4,97	4,29	5,64	4,32	4,28	4,40	4,23	3,93	3,92	4,36	4,21
	2	3,76	4,43	4,05	3,87	4,08	4,02	3,69	3,95	3,74	3,42	4,05	3,93
	3	3,63	4,03	3,83	3,72	3,76	3,64	3,35	3,93	3,47	3,44	3,73	3,74
	ZUS	3,70	4,19	3,95	3,79	3,94	3,91	3,59	3,95	3,66	3,46	3,91	3,85
A L L E		5,27	5,90	5,29	5,36	5,49	5,29	5,01	5,07	4,74	5,07	5,34	5,23
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	5,69	6,37	5,89	5,86	6,06	5,98	5,72	5,81	5,40	5,48	5,85	5,86
	2	5,01	5,63	5,27	5,24	5,61	5,36	5,29	5,28	4,93	5,13	5,22	5,35
	3	4,65	5,07	4,69	4,77	4,94	4,73	4,35	4,71	4,30	4,41	4,44	4,75
	ZUS	5,37	6,08	5,56	5,57	5,72	5,64	5,39	5,47	5,11	5,26	5,55	5,54
WEIBLICH	1	4,26	4,97	4,29	5,64	4,32	4,28	4,40	4,23	3,93	3,92	4,36	4,21
	2	3,76	4,43	4,05	3,87	4,08	4,02	3,69	3,95	3,74	3,42	4,05	3,93
	3	3,63	4,03	3,83	3,72	3,76	3,64	3,35	3,93	3,47	3,44	3,73	3,74
	ZUS	3,70	4,19	3,95	3,79	3,94	3,91	3,59	3,95	3,66	3,46	3,91	3,85
A L L E		4,98	5,72	5,23	5,31	5,44	5,26	4,97	5,05	4,64	5,05	4,99	5,16
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	5,81	6,17	5,69	5,37	6,20	5,84	5,90	6,08	5,54	5,76	6,07	5,93
	2	5,67	5,48	4,85	4,71	5,55	5,37	5,04	5,65	5,03	5,11	5,53	5,34
	3	4,89	(4,21)	(4,77)	(4,75)	4,84	4,98	/	5,66	4,67	/	4,13	4,87
	ZUS	5,70	6,04	5,59	5,22	6,10	5,78	5,81	6,02	5,45	5,67	5,89	5,83
WEIBLICH	1	/	(5,35)	/	/	(4,96)	(4,88)	/	4,90	/	/	/	4,90
	2	/	4,65	4,29	(4,08)	4,50	4,20	(4,23)	4,59	4,04	(4,27)	4,56	4,37
	3	4,08	4,05	4,03	3,77	4,11	4,07	4,18	4,18	3,80	(3,85)	3,88	3,90
	ZUS	4,12	4,22	4,14	3,84	4,22	4,22	4,16	4,42	3,91	4,05	4,03	4,15
A L L E		5,67	5,93	5,55	5,18	6,07	5,74	5,78	5,98	5,42	5,63	5,79	5,78
DARUNTER ELEKTRIZITÄT SERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	5,86	.	5,52	5,45	6,33	5,65	5,65	5,93	5,55	5,54	.	5,90
	2	5,77	.	4,61	4,78	5,85	5,22	4,88	5,44	5,00	5,07	.	5,33
	3	4,96	.	(4,55)	(4,75)	(5,51)	5,12	/	(4,73)	4,67	/	.	4,82
	ZUS	5,74	.	5,42	5,31	6,28	5,61	5,59	5,88	5,44	5,44	.	5,80
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(4,95)	/	/	.	4,95
	2	/	.	(4,23)	(4,10)	/	4,14	(3,98)	4,60	4,05	/	.	4,33
	3	4,08	.	4,03	3,84	4,19	(4,08)	(3,63)	3,90	3,78	(3,74)	.	3,97
	ZUS	4,12	.	4,10	3,93	4,22	4,16	3,99	4,26	3,90	(3,74)	.	4,10
A L L E		5,68	.	5,40	5,27	6,25	5,58	5,55	5,84	5,41	5,40	.	5,76
BERGBAU													
MAENNLICH	1	4,84	/	5,42	/	5,89	5,39	/	5,69	5,34	5,06	/	5,74
	2	4,67	/	5,00	/	5,06	5,09	/	5,02	4,54	3,96	/	5,00
	3	/	/	5,13	/	3,98	4,24	/	4,95	4,42	3,49	/	4,07
	ZUS	4,78	/	5,28	/	5,50	5,27	/	5,38	5,10	4,82	/	5,41
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	5,91	/	/	/	(4,21)	5,06	/	5,79
	2	/	/	/	/	5,04	/	/	/	/	3,96	/	4,97
	3	/	/	/	/	3,78	/	/	/	/	3,49	/	3,75
	ZUS	/	/	/	/	5,51	/	/	/	(4,21)	4,82	/	5,44
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	5,13	/	5,60	5,24	/	/	5,61	/	/	5,50
	2	/	/	4,97	/	5,26	4,97	/	/	4,70	/	/	5,16
	3	/	/	4,73	/	4,98	4,15	/	/	4,48	/	/	4,88
	ZUS	/	/	4,99	/	5,36	5,16	/	/	5,27	/	/	5,27
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	5,45	/	5,58	4,96	/	.	5,44	/	/	5,45
	2	/	/	4,73	/	4,96	(4,80)	/	.	4,58	/	/	4,82
	3	/	/	4,31	/	4,30	(4,02)	/	.	/	/	/	4,27
	ZUS	/	/	5,30	/	5,30	4,87	/	.	5,35	/	/	5,28
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	5,41	/	.	4,96	/	.	5,44	/	/	5,37
	2	/	/	4,53	/	.	(4,80)	/	.	4,58	/	/	4,57
	3	/	/	3,97	/	.	(4,02)	/	.	/	/	/	4,08
	ZUS	/	/	5,30	/	.	4,87	/	.	5,35	/	/	5,25
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	5,80	/	6,31	5,52	/	5,80	4,82	/	/	5,73
	2	/	/	5,22	/	5,54	5,13	/	5,02	4,30	/	/	5,15
	3	/	/	4,92	/	/	4,50	/	5,04	/	/	/	4,92
	ZUS	/	/	5,62	/	6,10	5,36	/	5,45	4,63	/	/	5,52

*) Steinkohlen- und Eisenerzbergbau, ohne Bergmannsprämie.

1) Einschl. Handwerk.

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	4,84	/	5,12	/	5,20	(5,19)	/	5,33	4,64	/	/	5,06
	2	4,67	/	4,92	/	(4,67)	(4,22)	/	4,99	4,12	/	/	4,84
	3	/	/	5,61	/	/	/	/	4,78	4,10	/	/	5,44
	ZUS	4,78	/	5,13	/	5,02	4,83	/	5,12	4,51	/	/	5,05
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	5,51	6,46	5,81	6,15	6,30	5,97	6,11	5,59	5,29	6,00	5,82	6,00
	2	5,16	5,89	5,41	5,56	6,00	5,63	5,72	5,21	5,03	5,36	5,49	5,65
	3	5,02	5,27	4,83	5,01	5,38	5,05	4,65	4,85	4,50	4,54	4,78	5,11
	ZUS	5,28	6,11	5,50	5,73	5,98	5,70	5,81	5,29	5,04	5,57	5,53	5,70
WEIBLICH	1	/	5,44	4,83	/	4,77	5,15	5,53	4,66	4,10	/	/	4,78
	2	3,90	4,64	4,17	4,84	4,37	4,31	4,48	4,16	3,69	4,28	3,89	4,17
	3	3,75	4,36	4,07	3,84	4,00	4,06	3,81	3,84	3,44	3,51	3,57	3,91
	ZUS	3,79	4,43	4,11	4,19	4,13	4,19	4,16	3,95	3,58	3,59	3,67	4,02
A L L E		5,09	5,75	5,34	5,72	5,84	5,48	5,68	5,10	4,85	5,52	4,98	5,52
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	5,17	6,81	5,37	5,43	5,73	5,50	5,43	5,39	5,10	5,90	5,82	5,46
	2	5,14	5,68	5,23	5,02	5,55	5,37	5,41	5,18	4,74	4,92	5,73	5,23
	3	4,95	5,57	4,78	4,75	4,95	4,84	4,68	4,66	4,48	4,21	5,13	4,73
	ZUS	5,14	6,30	5,20	5,14	5,51	5,33	5,35	5,16	4,82	5,17	5,69	5,23
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,00)	/	/	(4,13)
	2	/	/	4,40	/	4,46	/	4,34	4,34	3,98	/	4,78	4,25
	3	/	/	3,78	/	3,99	4,11	3,60	4,01	3,51	/	4,24	3,82
	ZUS	/	/	4,13	/	4,10	4,06	4,04	4,09	3,69	/	4,50	3,97
A L L E		5,14	6,30	5,18	5,14	5,49	5,32	5,33	5,13	4,79	5,15	5,65	5,21
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	5,38	6,64	6,21	6,49	6,39	5,50	5,77	5,97	5,60	6,04	6,32	6,22
	2	5,30	5,69	5,74	5,86	6,01	5,26	5,60	5,62	5,38	5,42	5,88	5,82
	3	4,96	(5,01)	5,32	5,43	5,51	4,92	4,86	5,28	4,75	4,70	(4,79)	5,42
	ZUS	5,30	6,10	5,87	6,06	6,02	5,30	5,60	5,68	5,40	5,64	6,12	5,89
WEIBLICH	1	/	/	(5,63)	/	4,66	/	/	5,06	/	/	/	4,81
	2	4,11	/	4,26	(4,78)	4,43	4,06	4,10	4,57	3,98	4,50	/	4,31
	3	3,22	/	4,22	(3,61)	3,97	3,52	3,48	4,10	3,59	3,60	/	3,94
	ZUS	3,62	/	4,25	4,15	4,10	3,94	3,79	4,30	3,82	3,84	/	4,08
A L L E		5,21	6,06	5,82	6,05	5,96	5,24	5,54	5,59	5,33	5,63	6,10	5,83
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	6,36	.	6,51	5,71	5,86	/	5,41	6,06	/	6,37
	2	.	/	5,95	.	6,09	5,49	5,69	/	5,28	5,44	/	5,93
	3	.	/	5,53	.	5,66	5,18	5,32	/	5,55	4,75	/	5,59
	ZUS	.	/	6,05	.	6,15	5,46	5,74	/	5,31	5,67	/	6,03
WEIBLICH	1	.	/	/	.	4,90	/	/	/	/	/	/	4,88
	2	.	/	(4,68)	.	4,52	/	/	/	3,83	(4,14)	/	4,46
	3	.	/	3,94	.	3,89	3,29	(3,61)	/	3,31	3,63	/	3,83
	ZUS	.	/	4,13	.	4,06	3,34	(3,61)	/	3,46	3,67	/	3,99
A L L E		.	/	6,04	.	6,11	5,43	5,73	/	5,27	5,66	/	6,00
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	5,42	6,77	5,99	.	6,18	5,45	5,79	5,94	5,85	5,97	6,36	5,95
	2	4,88	5,54	5,47	.	6,00	5,23	5,77	5,62	5,57	5,34	5,94	5,65
	3	4,76	(5,01)	4,90	.	5,41	4,62	4,86	5,33	4,75	4,55	/	5,27
	ZUS	5,09	6,08	5,64	.	5,89	5,26	5,70	5,68	5,57	5,57	6,20	5,69
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(5,13)
	2	4,15	/	4,26	.	4,63	4,16	4,72	4,76	3,86	(4,54)	/	4,42
	3	3,29	/	3,95	.	4,22	3,62	3,73	4,05	3,64	(3,13)	/	4,09
	ZUS	3,74	/	4,19	.	4,36	4,05	4,21	4,36	3,79	4,06	/	4,25
A L L E		5,04	6,08	5,57	.	5,81	5,20	5,65	5,62	5,53	5,55	6,17	5,62
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(6,01)	(6,25)	5,26	.	5,92	5,54	4,92	6,07	5,21	5,67	.	5,84
	2	6,10	6,04	5,09	.	5,70	5,21	4,97	5,62	5,23	5,30	.	5,60
	3	4,97	/	3,88	.	5,17	5,25	3,98	5,18	3,85	3,67	.	5,11
	ZUS	5,76	6,15	5,01	.	5,60	5,33	4,83	5,68	5,09	5,34	.	5,54
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(3,99)	/	/	5,08	/	/	.	4,50
	2	(4,34)	/	4,01	.	4,04	3,76	3,55	4,20	4,06	(4,62)	.	4,01
	3	/	/	4,39	.	3,89	(3,39)	3,05	4,16	3,99	(3,74)	.	3,96
	ZUS	(4,17)	/	4,35	.	3,92	3,71	3,36	4,24	4,04	4,25	.	3,98
A L L E		5,56	5,99	4,87	.	5,50	5,16	4,68	5,54	4,93	5,31	.	5,42

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	5,79	6,44	5,63	.	6,05	5,56	5,19	5,88	5,69	6,06	5,87	5,86
	2	5,01	6,62	5,45	.	5,75	5,07	5,05	5,46	5,58	5,09	5,38	5,61
	3	(4,14)	5,85	4,51	.	5,38	4,44	/	4,94	4,77	/	5,05	5,25
	ZUS	5,36	6,40	5,48	.	5,74	5,29	5,14	5,53	5,57	5,84	5,59	5,64
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(4,86)	(4,78)	/	(4,70)	/	/	/	4,79
	2	/	(4,63)	4,65	.	4,11	3,86	/	4,34	3,86	/	4,25	4,08
	3	3,79	4,07	3,64	.	4,05	3,50	/	4,09	3,62	/	3,90	3,99
	ZUS	3,82	4,17	4,23	.	4,07	3,83	/	4,16	3,81	/	4,01	4,03
A L L E		5,09	6,32	5,41	.	5,60	5,08	5,12	5,38	5,36	5,81	5,34	5,49
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	6,00	5,83	6,06	.	5,88	5,28	5,40	5,80	5,55	6,19	6,10	5,78
	2	5,05	5,34	5,16	.	5,73	5,10	5,34	5,62	5,76	5,09	5,76	5,65
	3	/	(4,19)	4,77	.	4,85	/	/	5,12	4,72	/	5,03	4,93
	ZUS	5,58	5,53	5,47	.	5,55	5,19	5,35	5,58	5,62	5,88	5,85	5,57
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	.	4,04	3,85	/	4,40	3,97	/	(5,62)	4,06
	3	(3,84)	/	3,72	.	3,82	/	/	4,15	3,55	/	4,17	3,95
	ZUS	(3,93)	/	3,77	.	3,88	3,82	/	4,18	3,92	/	4,40	4,00
A L L E		5,40	5,53	5,29	.	5,40	5,03	5,34	5,43	5,36	5,84	5,60	5,40
MINERALDELVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	6,09	6,85	5,98	.	6,76	(5,27)	.	5,44	5,79	/	.	6,56
	2	5,28	6,19	5,76	.	5,97	5,28	.	4,71	5,16	(4,89)	.	5,88
	3	(4,61)	5,74	4,52	.	5,54	/	.	4,63	4,27	/	.	5,39
	ZUS	5,84	6,55	5,86	.	6,39	5,31	.	4,87	5,20	(4,87)	.	6,24
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(5,12)	/	.	/	/	/	.	(5,23)
	2	/	(5,29)	(3,93)	.	4,48	/	.	/	/	/	.	4,48
	3	(3,88)	4,54	3,76	.	4,25	/	.	(3,95)	(3,55)	/	.	4,20
	ZUS	(3,96)	4,66	3,81	.	4,43	/	.	(3,95)	(3,75)	/	.	4,31
A L L E		5,75	6,46	5,78	.	6,35	5,31	.	4,82	5,09	(4,87)	.	6,18
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	5,60	5,68	5,48	5,32	6,50	6,65	6,62	5,60	5,25	5,27	5,34	6,28
	2	5,13	5,49	4,95	4,58	6,28	6,19	6,16	5,19	4,97	4,60	4,91	5,90
	3	4,86	4,78	4,45	4,27	5,13	5,19	4,88	4,88	4,27	(3,42)	4,20	4,89
	ZUS	5,23	5,47	5,11	4,71	6,27	6,31	6,37	5,30	4,99	4,83	4,96	5,97
WEIBLICH	1	/	/	(4,04)	/	5,16	5,56	5,53	4,49	3,99	/	/	4,96
	2	3,88	4,59	4,18	/	4,47	4,45	4,56	4,06	3,50	/	3,61	4,18
	3	3,82	4,19	3,66	/	3,95	4,08	3,83	3,70	3,25	3,26	3,52	3,81
	ZUS	3,83	4,31	3,96	/	4,13	4,28	4,24	3,83	3,40	3,36	3,54	3,98
A L L E		4,77	5,03	4,80	4,71	5,94	5,85	6,10	4,91	4,49	4,33	4,16	5,56
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	6,76	.	/	5,65	5,71	/	.	6,22
	2	.	/	/	/	6,95	.	/	5,16	5,57	/	.	6,23
	3	.	/	/	/	5,57	.	/	4,27	5,29	/	.	5,47
	ZUS	.	/	/	/	6,63	.	/	5,27	5,56	/	.	6,09
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(5,20)	.	/	4,91	4,40	/	.	4,70
	2	.	/	/	/	4,99	.	/	4,08	4,02	/	.	4,27
	3	.	/	/	/	4,27	.	/	3,80	4,02	/	.	4,15
	ZUS	.	/	/	/	4,39	.	/	3,91	4,03	/	.	4,20
A L L E		.	/	/	/	6,23	.	/	4,95	5,33	/	.	5,76
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(5,02)	5,39	4,85	.	5,33	4,51	5,00	4,73	4,85	5,50	.	4,94
	2	4,69	4,93	4,50	.	5,00	4,37	4,95	4,45	4,32	4,73	.	4,61
	3	4,99	4,30	4,01	.	4,53	3,96	4,27	4,09	4,08	4,32	.	4,24
	ZUS	4,78	4,97	4,58	.	4,99	4,37	4,80	4,49	4,49	4,89	.	4,66
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	(4,08)	/	.	(4,40)
	2	/	(4,45)	3,99	.	4,12	3,14	(3,95)	3,93	3,31	/	.	3,90
	3	3,73	3,80	3,59	.	4,02	3,67	3,60	3,48	3,47	3,87	.	3,68
	ZUS	3,73	4,06	3,72	.	4,06	3,52	3,70	3,71	3,45	3,87	.	3,76
A L L E		4,71	4,83	4,50	.	4,90	4,30	4,77	4,41	4,42	4,76	.	4,58
DAVON SAEGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRAGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	(5,02)	5,39	4,69	.	5,05	4,40	4,78	4,63	4,76	4,69	.	4,78
	2	4,69	4,93	4,29	.	4,69	4,38	4,74	4,38	4,12	4,12	.	4,41
	3	4,99	4,30	3,82	.	4,23	3,97	3,96	4,05	3,97	4,02	.	4,06
	ZUS	4,78	4,97	4,36	.	4,73	4,33	4,56	4,41	4,35	4,32	.	4,48
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(4,45)	3,72	.	/	/	/	4,03	/	/	.	3,83
	3	3,73	3,80	3,59	.	4,01	3,67	(3,53)	3,33	3,51	(3,05)	.	3,63
	ZUS	3,73	4,06	3,63	.	4,05	3,61	(3,53)	3,64	3,42	(3,05)	.	3,68
A L L E		4,71	4,83	4,32	.	4,68	4,28	4,53	4,35	4,30	4,27	.	4,43

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM													
GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEN-BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	5,04	/	5,70	4,76	5,48	5,19	4,99	6,03	/	5,25
	2	.	/	4,69	/	5,15	4,31	5,34	4,73	4,64	4,96	/	4,90
	3	.	/	4,49	/	4,75	/	4,99	4,27	4,31	4,49	/	4,58
	ZUS	.	/	4,82	/	5,19	4,54	5,31	4,83	4,73	5,17	/	4,96
WEIBLICH	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	4,14	/	4,09	3,11	(3,95)	3,81	3,55	/	/	3,94
	3	.	/	3,59	/	4,03	(3,68)	(3,72)	3,94	3,44	3,95	/	3,75
	ZUS	.	/	3,76	/	4,07	3,30	3,84	3,86	3,47	3,95	/	3,83
A L L E		.	/	4,70	/	5,05	4,41	5,23	4,67	4,62	4,98	/	4,83
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,33	.	5,84	/	6,08	6,04	5,63	5,78	5,75	(4,66)	.	5,89
	2	5,71	.	5,30	/	5,45	5,14	5,05	5,26	5,20	(4,06)	.	5,29
	3	5,32	.	5,00	/	5,09	5,14	4,33	5,10	4,48	/	.	4,99
	ZUS	5,82	.	5,49	/	5,66	5,43	5,13	5,42	5,33	4,31	.	5,47
WEIBLICH	1	/	.	/	/	4,18	/	/	/	(3,97)	/	.	4,20
	2	(3,91)	.	3,66	/	4,14	(3,73)	/	3,97	3,76	/	.	4,03
	3	4,12	.	3,97	/	3,91	3,73	3,97	3,89	3,64	(3,47)	.	3,86
	ZUS	4,10	.	3,96	/	3,99	3,73	3,98	3,90	3,66	(3,51)	.	3,89
A L L E		5,69	.	5,28	/	5,40	5,20	5,02	5,22	5,12	4,13	.	5,26
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,39	6,56	6,31	/	5,75	5,85	5,84	5,62	5,13	5,12	6,12	6,04
	2	4,46	5,96	5,77	/	5,69	5,43	5,24	5,19	4,72	4,64	5,50	5,46
	3	5,03	4,94	4,22	/	5,22	5,20	4,69	4,77	4,38	4,05	(4,08)	4,93
	ZUS	4,89	6,30	5,96	/	5,62	5,56	5,47	5,23	4,78	4,60	5,55	5,63
WEIBLICH	1	/	5,25	(5,07)	/	4,67	4,66	/	(4,37)	(4,41)	/	/	4,73
	2	(3,59)	5,02	3,95	/	4,19	4,18	4,11	4,23	3,86	/	4,22	4,10
	3	3,68	4,57	4,33	/	3,99	4,14	3,85	3,97	3,46	3,42	3,53	4,14
	ZUS	3,67	4,60	4,29	/	4,10	4,17	3,94	4,10	3,76	3,42	3,98	4,13
A L L E		4,59	5,87	5,54	/	5,13	5,29	5,25	4,91	4,37	4,20	5,07	5,23
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	5,58	6,24	6,08	5,86	6,03	6,00	5,58	5,93	5,52	5,44	5,67	5,90
	2	4,71	5,36	5,42	5,17	5,53	5,26	5,00	5,46	5,05	5,02	4,94	5,34
	3	4,34	4,86	4,59	4,49	4,83	4,66	4,40	4,79	4,26	4,53	4,06	4,71
	ZUS	5,32	6,03	5,79	5,65	5,67	5,68	5,23	5,62	5,27	5,25	5,38	5,59
WEIBLICH	1	4,30	5,46	4,90	(4,30)	4,55	5,19	4,41	4,65	4,08	(4,93)	4,32	4,60
	2	3,91	4,62	4,68	4,08	4,24	4,29	3,81	4,31	3,92	4,00	3,99	4,13
	3	3,71	3,99	4,01	3,92	3,86	3,73	3,47	4,15	3,67	3,71	3,81	3,93
	ZUS	3,74	4,31	4,25	3,96	3,97	4,17	3,57	4,18	3,84	3,79	3,90	4,01
A L L E		5,07	5,85	5,54	5,55	5,44	5,45	4,96	5,31	4,87	5,04	4,89	5,30
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	5,52	6,72	5,79	5,76	6,01	5,87	5,70	5,99	5,46	5,49	5,93	5,91
	2	4,77	5,88	5,23	5,28	5,47	5,34	4,95	5,59	4,80	4,87	5,44	5,37
	3	4,33	5,66	5,17	4,87	4,70	4,36	4,00	5,01	4,34	4,15	4,17	4,73
	ZUS	5,32	6,51	5,60	5,49	5,75	5,61	5,43	5,74	5,25	5,29	5,78	5,68
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(4,91)	(4,64)	/	/	/	/	/	4,68
	2	3,33	(4,50)	4,52	/	4,28	4,14	4,36	4,59	3,40	/	3,93	4,15
	3	/	4,03	3,81	/	3,60	3,73	(3,03)	4,30	(3,52)	/	3,47	3,70
	ZUS	3,34	4,28	4,20	/	3,84	4,04	4,12	4,43	3,44	(3,30)	3,66	3,93
A L L E		5,24	6,47	5,58	5,48	5,71	5,56	5,40	5,70	5,23	5,29	5,73	5,64
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	5,59	6,27	5,70	5,81	6,07	6,00	5,69	5,94	5,60	5,39	5,79	5,89
	2	4,74	5,38	5,03	5,13	5,47	5,25	5,17	5,34	5,17	4,71	4,88	5,28
	3	4,15	4,51	4,41	4,75	4,78	5,02	4,70	4,80	4,41	3,73	4,04	4,70
	ZUS	5,28	6,05	5,41	5,57	5,75	5,76	5,42	5,65	5,37	5,20	5,46	5,61
WEIBLICH	1	/	(5,02)	4,20	/	4,53	5,45	/	5,25	4,22	/	3,92	4,61
	2	4,21	4,51	4,22	/	4,24	4,29	4,09	4,48	4,00	4,15	3,93	4,16
	3	3,58	3,95	3,73	4,03	3,90	3,79	3,47	4,19	3,82	3,55	3,61	3,96
	ZUS	3,73	4,36	3,91	4,03	4,02	4,20	3,77	4,27	3,96	3,82	3,80	4,06
A L L E		5,20	6,00	5,25	5,55	5,65	5,64	5,33	5,51	5,23	5,12	5,18	5,48
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	5,68	6,28	6,61	5,67	6,49	6,41	5,66	6,13	5,81	5,84	5,82	6,30
	2	4,74	5,85	5,91	5,24	5,82	5,71	4,91	5,79	5,41	5,57	5,42	5,72
	3	(4,28)	4,69	5,24	4,23	5,23	5,11	4,30	5,14	4,20	4,77	4,17	5,08
	ZUS	5,34	6,07	6,34	5,48	6,04	6,19	5,48	5,92	5,55	5,53	5,57	6,00
WEIBLICH	1	/	/	5,69	/	5,89	5,66	(5,09)	4,90	3,84	(5,57)	4,57	5,09
	2	4,29	5,25	5,28	4,86	5,14	5,06	4,26	5,02	4,32	4,75	4,60	4,85
	3	(3,79)	(4,28)	5,15	3,83	4,36	4,36	3,62	4,52	4,07	4,18	3,95	4,53
	ZUS	4,13	5,12	5,24	4,51	4,64	5,05	4,12	4,69	4,26	4,35	4,29	4,72
A L L E		5,14	6,02	6,23	5,45	5,89	6,09	5,41	5,81	5,35	5,36	5,35	5,87

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	.	6,74	5,69	6,69	.	5,73	6,18	5,88	/	/	6,42
	2	/	.	6,05	5,28	5,89	.	5,11	5,90	5,47	/	/	5,80
	3	/	.	5,70	4,38	5,29	.	3,97	5,31	4,46	/	/	5,27
	ZUS	/	.	6,50	5,50	6,26	.	5,55	6,04	5,64	/	/	6,15
WEIBLICH	1	/	.	5,68	/	5,90	.	(5,35)	5,24	5,31	/	/	5,67
	2	/	.	5,71	5,01	5,52	.	4,50	5,26	4,80	/	/	5,26
	3	/	.	5,48	(3,82)	4,69	.	(4,02)	4,72	4,38	/	/	4,98
	ZUS	/	.	5,62	4,71	5,22	.	4,60	4,98	4,74	/	/	5,19
A L L E		/	.	6,42	5,48	6,20	.	5,52	5,97	5,53	/	/	6,08
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	5,62	6,18	5,83	5,98	5,89	5,99	5,75	5,78	5,51	/	.	5,93
	2	4,67	5,06	5,08	5,23	4,91	(4,65)	4,80	5,51	4,44	/	.	5,04
	3	4,32	4,38	4,13	4,39	3,67	/	4,40	/	4,15	/	.	4,30
	ZUS	5,46	6,01	5,58	5,79	5,53	5,81	5,47	5,60	5,17	/	.	5,73
WEIBLICH	1	/	5,40	/	/	/	/	/	/	/	/	.	5,38
	2	3,76	4,20	/	(5,38)	/	/	/	/	/	/	.	4,29
	3	3,28	3,87	3,70	3,55	/	/	/	/	/	/	.	3,69
	ZUS	3,58	4,26	3,73	4,47	/	/	/	/	/	/	.	4,10
A L L E		5,44	5,98	5,57	5,79	5,53	5,80	5,46	5,59	5,17	/	.	5,72
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	5,36	.	5,43	.	.	.	.	5,81	5,65	/	/	5,60
	2	5,32	.	4,77	.	.	.	.	5,35	4,85	/	/	4,89
	3	/	.	3,82	.	.	.	.	4,44	4,10	/	/	4,12
	ZUS	5,29	.	5,33	.	.	.	.	5,65	5,42	/	/	5,45
WEIBLICH	1	(3,83)	.	/	.	.	.	.	(4,39)	(5,04)	/	/	4,32
	2	/	.	3,93	.	.	.	.	4,18	4,07	/	/	4,11
	3	/	.	3,68	.	.	.	.	4,09	3,69	/	/	3,73
	ZUS	3,67	.	3,85	.	.	.	.	4,15	3,94	/	/	3,99
A L L E		4,88	.	5,23	.	.	.	.	5,39	5,23	/	/	5,30
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,38	5,96	5,55	5,74	5,73	5,62	5,07	5,79	5,32	5,18	5,46	5,59
	2	4,70	4,94	5,10	5,01	5,27	5,04	4,43	5,44	4,80	4,87	4,74	5,10
	3	4,61	4,56	4,35	4,35	4,74	4,50	3,93	4,65	4,29	4,18	4,03	4,58
	ZUS	5,06	5,72	5,29	5,47	5,41	5,34	4,74	5,48	5,05	5,02	5,16	5,30
WEIBLICH	1	/	(5,04)	4,74	/	4,41	4,67	(3,95)	4,44	4,19	/	4,62	4,44
	2	4,28	4,59	4,22	4,43	4,07	4,24	3,42	4,18	3,67	3,64	3,97	4,00
	3	3,74	4,23	3,86	3,92	3,82	3,78	3,43	4,12	3,67	3,69	3,82	3,88
	ZUS	3,75	4,41	3,95	3,97	3,89	4,12	3,43	4,13	3,79	3,69	3,89	3,93
A L L E		4,53	5,40	4,79	5,06	4,99	4,97	4,18	4,98	4,47	4,48	4,57	4,79
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,17	6,13	5,69	.	5,91	5,53	5,74	5,61	5,38	/	5,77	5,59
	2	4,41	5,54	4,83	.	5,33	5,06	4,81	5,14	4,70	/	5,09	5,02
	3	3,51	4,23	3,61	.	4,63	4,28	(3,58)	4,47	5,17	/	(3,92)	4,39
	ZUS	4,83	5,90	5,39	.	5,48	5,20	5,51	5,31	4,08	(5,27)	5,42	5,28
WEIBLICH	1	(4,70)	/	(4,71)	.	/	3,77	/	4,63	4,45	/	/	4,54
	2	3,79	4,53	4,25	.	4,09	4,10	4,16	4,18	3,84	/	4,21	4,02
	3	3,50	3,75	3,94	.	3,76	3,74	3,81	4,15	3,45	/	3,92	3,99
	ZUS	3,61	4,19	4,04	.	3,84	3,98	3,96	4,16	3,74	/	4,13	4,01
A L L E		4,33	5,42	4,95	.	5,06	4,76	5,11	4,83	4,47	(5,27)	4,89	4,78
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,87	7,01	5,54	5,65	5,96	5,58	5,33	5,86	5,28	5,58	5,85	5,80
	2	4,94	5,86	4,90	5,00	5,57	4,98	4,99	5,31	4,65	5,04	5,22	5,33
	3	4,91	5,12	4,40	4,13	4,81	4,49	4,29	4,76	3,85	4,93	4,16	4,71
	ZUS	5,53	6,28	5,18	5,33	5,52	5,15	4,84	5,41	4,89	5,26	5,55	5,38
WEIBLICH	1	/	/	4,16	/	4,39	4,59	/	4,41	4,13	/	/	4,39
	2	(4,46)	4,78	4,14	3,28	4,07	3,95	3,79	3,93	3,72	3,91	4,03	3,92
	3	3,88	3,75	3,73	3,95	3,80	3,45	3,48	4,03	3,34	3,56	3,98	3,81
	ZUS	3,90	4,03	3,80	3,72	3,86	3,81	3,53	4,02	3,65	3,73	4,01	3,85
A L L E		5,04	5,52	4,90	4,78	5,22	4,89	4,51	5,04	4,51	5,02	5,23	5,05
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	6,56	7,46	5,73	6,18	6,06	6,23	5,48	5,58	5,41	5,62	6,74	5,83
	2	5,34	5,96	4,89	4,83	5,22	5,11	4,87	4,89	4,59	5,29	5,80	4,99
	3	4,60	5,10	4,58	4,40	4,58	4,42	4,20	4,36	4,22	4,66	4,70	4,43
	ZUS	5,83	6,80	5,27	5,45	5,54	5,58	5,06	5,17	4,95	5,21	6,21	5,33
WEIBLICH	1	4,26	4,79	4,16	(6,40)	4,30	4,28	4,41	4,30	3,93	3,84	4,37	4,21
	2	3,83	4,21	3,79	3,85	4,02	3,77	3,58	3,63	3,63	3,25	4,16	3,82
	3	3,63	3,63	3,44	3,47	3,56	3,35	3,23	3,60	3,34	3,38	3,45	3,47
	ZUS	3,83	4,05	3,73	3,74	3,93	3,70	3,55	3,80	3,58	3,36	4,04	3,75
A L L E		4,96	5,74	4,62	4,83	4,89	4,76	4,40	4,51	4,22	4,34	5,18	4,61

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,57	.	5,35	.	5,84	5,77	5,28	5,44	4,94	5,69	5,65	5,28
	2	5,56	.	4,92	.	5,63	5,35	5,03	4,90	4,72	5,54	5,29	5,09
	3	4,93	.	4,09	.	4,70	4,59	4,70	4,33	4,26	4,96	(4,49)	4,56
	ZUS	5,32	.	5,06	.	5,43	5,43	5,04	4,91	4,69	5,31	5,43	5,01
WEIBLICH	1	/	.	(4,83)	.	/	/	5,05	(4,41)	4,48	/	(4,12)	4,67
	2	4,33	.	4,06	.	4,44	3,91	3,83	3,98	3,72	4,02	3,94	3,85
	3	3,95	.	3,91	.	3,92	3,55	3,74	3,47	3,50	4,01	3,47	3,65
	ZUS	4,14	.	4,05	.	4,10	3,74	3,82	3,74	3,62	4,01	3,79	3,75
A L L E		4,94	.	4,67	.	5,09	4,82	4,65	4,49	4,13	4,94	4,76	4,48
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	6,32	5,34	5,92	/	6,43	6,22	6,02	5,83	5,56	6,06	6,01	6,12
	2	5,14	(4,92)	5,60	/	5,81	5,11	5,50	5,32	4,79	5,51	5,18	5,49
	3	3,68	4,46	5,10	/	4,98	4,10	5,08	4,46	4,11	3,90	4,16	4,72
	ZUS	5,12	4,96	5,57	/	5,91	5,39	5,66	5,38	4,96	5,18	5,53	5,60
WEIBLICH	1	/	/	/	/	4,36	/	/	(3,75)	3,39	/	(4,51)	3,78
	2	(3,60)	/	4,23	/	4,17	3,67	4,53	3,22	3,50	(3,72)	3,64	3,74
	3	3,42	3,90	3,80	/	4,01	3,41	3,66	3,04	3,10	3,43	3,66	3,56
	ZUS	3,47	3,90	4,02	/	4,05	3,54	3,77	3,12	3,28	3,45	3,74	3,62
A L L E		4,72	4,66	5,30	/	5,68	4,95	5,33	4,84	4,47	4,86	4,97	5,23
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,32	6,15	5,40	6,18	5,95	5,41	5,07	5,45	5,18	5,02	6,43	5,58
	2	5,34	5,39	4,82	5,15	5,35	4,65	4,71	4,83	4,58	4,47	6,14	4,92
	3	4,73	5,43	4,47	3,38	4,47	4,27	4,35	4,25	4,03	4,24	4,89	4,30
	ZUS	5,30	5,75	5,12	5,65	5,65	4,95	4,85	5,09	4,80	4,78	6,16	5,22
WEIBLICH	1	(3,34)	/	(4,30)	/	4,55	/	(4,31)	/	4,03	/	(4,82)	4,34
	2	4,12	4,34	3,96	4,73	4,30	3,66	3,67	4,00	3,55	(4,16)	(3,97)	3,85
	3	(4,01)	(3,92)	3,72	2,35	4,03	3,36	3,46	3,80	3,40	3,59	(3,93)	3,64
	ZUS	3,87	4,26	3,83	3,44	4,21	3,56	3,57	3,90	3,51	3,68	4,27	3,77
A L L E		5,12	5,39	4,94	5,24	5,51	4,70	4,62	4,86	4,46	4,57	5,98	4,98
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERÄTE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(4,61)	.	5,90	/	5,71	5,54	4,92	5,49	5,33	/	5,73	5,46
	2	(4,70)	.	4,32	/	5,03	4,80	4,14	4,91	4,27	/	(4,14)	4,61
	3	/	.	3,91	/	4,39	3,48	3,56	4,54	3,94	/	3,83	4,29
	ZUS	4,42	.	5,55	/	5,10	5,07	4,66	5,19	4,72	/	5,35	5,03
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(4,22)	/	4,53	3,55	/	/	4,33
	2	(3,82)	.	4,44	/	3,50	3,59	3,17	3,98	3,32	/	3,49	3,60
	3	(2,97)	.	3,40	/	3,49	3,22	2,64	3,76	3,13	/	(3,22)	3,46
	ZUS	(3,40)	.	4,01	/	3,50	3,48	2,78	3,97	3,26	/	3,48	3,62
A L L E		4,09	.	5,18	/	4,68	4,59	4,19	4,59	3,96	/	4,46	4,39
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,62	6,72	5,89	.	5,91	5,88	5,46	5,90	5,71	5,99	5,94	5,87
	2	4,86	5,83	5,17	.	5,16	5,27	4,77	5,01	5,03	4,66	5,30	5,10
	3	4,19	5,40	4,70	.	4,50	4,78	4,29	4,62	4,41	4,32	4,46	4,57
	ZUS	5,06	6,03	5,36	.	5,26	5,31	4,89	5,23	5,03	5,24	5,51	5,24
WEIBLICH	1	(4,69)	(5,55)	(4,68)	.	4,17	(4,50)	/	4,11	3,83	/	/	4,22
	2	3,92	4,05	3,90	.	3,79	3,78	3,57	3,72	3,66	3,54	3,83	3,76
	3	3,77	3,54	3,60	.	3,59	3,27	3,56	3,54	3,29	2,90	3,27	3,49
	ZUS	3,85	3,95	3,77	.	3,68	3,48	3,57	3,66	3,47	3,22	3,66	3,64
A L L E		4,32	5,08	4,80	.	4,59	4,51	4,34	4,53	4,31	4,10	4,53	4,54
DRUCKEREI- UND Vervielfältigungsindustrie													
MAENNLICH	1	7,85	8,18	6,98	6,69	7,14	7,48	6,75	6,80	6,67	6,92	7,52	7,09
	2	6,09	6,80	5,81	5,79	6,02	6,20	5,76	5,62	5,77	6,93	6,57	5,99
	3	5,37	5,21	5,41	5,44	5,08	5,36	4,57	4,99	5,33	4,81	5,34	5,19
	ZUS	7,10	7,67	6,72	6,46	6,77	6,99	6,41	6,41	6,40	6,80	7,11	6,72
WEIBLICH	1	6,42	5,69	5,08	(6,90)	4,88	6,51	/	5,86	4,88	/	5,81	5,41
	2	4,04	4,35	4,01	3,84	4,08	4,28	3,99	4,06	4,00	4,12	4,16	4,08
	3	3,51	3,69	3,57	3,53	3,64	3,80	3,20	3,80	4,18	(2,92)	3,60	3,75
	ZUS	4,24	4,21	4,01	3,94	4,01	4,24	3,61	4,09	4,13	3,71	4,12	4,07
A L L E		6,66	6,77	6,20	5,96	6,19	6,53	5,87	5,95	5,89	6,33	6,59	6,19
Kunststoffverarbeitende Industrie													
MAENNLICH	1	6,23	5,47	5,42	.	5,78	5,54	5,34	5,26	5,06	(5,52)	5,63	5,44
	2	5,47	5,21	4,96	.	5,24	4,98	4,88	4,91	4,60	(4,07)	5,03	4,96
	3	(3,88)	(4,47)	4,31	.	4,85	3,87	4,46	4,28	4,12	3,21	3,86	4,42
	ZUS	5,67	5,32	5,01	.	5,32	5,05	4,97	4,95	4,67	3,94	5,17	5,04
WEIBLICH	1	/	/	3,74	.	4,52	/	/	4,46	/	/	(4,28)	4,37
	2	3,46	4,07	3,42	.	3,86	3,81	3,72	3,71	3,30	(2,90)	3,82	3,60
	3	3,20	3,63	3,55	.	3,80	3,40	3,64	3,44	3,37	2,87	3,61	3,57
	ZUS	3,37	3,70	3,51	.	3,85	3,62	3,68	3,57	3,32	2,87	3,75	3,60
A L L E		4,87	4,67	4,51	.	4,86	4,64	4,69	4,50	4,20	3,42	4,60	4,58

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEN- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	4,72	/	5,15	5,13	4,80	5,39	4,82	/	/	5,21
	2	(3,69)	/	(4,02)	/	5,08	4,95	5,08	5,28	5,36	/	/	5,23
	3	/	/	(3,51)	/	3,86	4,41	4,05	4,47	3,57	/	/	4,24
	ZUS	(3,69)	/	4,55	/	5,00	4,96	4,74	5,25	4,79	/	/	5,13
WEIBLICH	1	/	/	/	/	4,02	(3,65)	/	4,28	/	/	/	4,12
	2	/	/	/	/	4,15	3,78	3,73	3,92	3,83	/	/	3,85
	3	/	/	3,05	/	3,55	(3,12)	3,18	3,85	3,32	/	/	3,69
	ZUS	/	/	3,10	/	3,81	3,73	3,53	3,88	3,40	/	/	3,75
A L L E		(3,52)	/	4,11	/	4,83	4,61	4,42	4,98	4,33	/	/	4,84
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,07	/	5,49	/	5,26	6,02	4,74	5,45	5,00	/	(5,53)	5,42
	2	/	/	4,52	/	4,75	5,17	3,98	4,74	4,17	/	/	4,69
	3	/	/	(3,61)	/	3,99	3,88	2,67	3,97	3,87	/	/	3,73
	ZUS	4,58	/	5,26	/	4,80	5,61	4,27	4,96	4,71	/	(5,07)	5,01
WEIBLICH	1	(3,91)	/	/	/	4,37	3,86	(4,08)	3,65	3,29	/	(3,44)	3,70
	2	/	/	3,95	/	3,78	3,85	3,29	3,78	3,48	/	/	3,69
	3	/	(3,28)	2,97	/	3,14	3,16	2,79	3,37	3,06	/	/	3,13
	ZUS	(3,40)	(3,28)	3,71	/	3,48	3,69	3,14	3,60	3,30	/	(3,31)	3,51
A L L E		4,18	(3,67)	4,43	/	4,08	4,42	3,65	4,11	3,86	/	4,37	4,11
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,62	/	5,01	/	5,32	5,36	5,26	5,45	5,13	5,68	(4,88)	5,28
	2	4,17	/	4,48	/	4,69	5,05	4,78	4,90	4,64	3,70	/	4,76
	3	/	/	3,51	/	3,10	3,63	3,60	3,77	3,37	(2,09)	(3,44)	3,52
	ZUS	5,07	/	4,62	/	4,83	5,07	4,79	5,03	4,72	4,37	4,27	4,84
WEIBLICH	1	4,63	/	3,97	/	4,40	4,42	4,47	4,39	4,02	(4,94)	/	4,37
	2	4,27	/	3,75	/	3,74	3,98	3,90	3,94	3,76	3,38	(3,39)	3,86
	3	3,64	/	3,29	/	2,96	3,60	3,02	3,58	3,28	2,22	(2,89)	3,22
	ZUS	4,21	/	3,58	/	3,66	3,92	3,78	3,90	3,64	3,30	3,24	3,76
A L L E		4,51	/	3,99	/	4,21	4,31	4,21	4,44	4,11	3,62	3,77	4,23
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,07	5,63	4,88	5,02	5,52	5,05	4,70	4,94	4,66	/	5,75	5,11
	2	4,61	4,74	4,58	4,58	4,84	4,59	4,29	4,50	4,17	3,94	5,05	4,59
	3	3,63	3,48	4,11	4,42	4,39	3,96	4,00	4,12	4,00	(3,45)	4,92	4,23
	ZUS	4,73	4,86	4,68	4,64	5,08	4,74	4,43	4,68	4,38	3,87	5,22	4,78
WEIBLICH	1	3,73	/	4,05	/	4,45	4,46	(4,36)	4,33	4,02	/	4,89	4,27
	2	3,87	4,07	3,66	3,66	4,05	3,69	3,37	3,93	3,70	3,15	4,07	3,88
	3	3,47	3,52	3,29	3,58	3,46	2,97	3,19	3,63	3,27	2,48	3,70	3,49
	ZUS	3,75	3,69	3,74	3,62	3,99	3,66	3,30	3,85	3,66	3,10	4,08	3,81
A L L E		4,22	4,19	4,29	4,30	4,61	4,18	3,79	4,17	3,96	3,26	4,46	4,28
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	3,92	/	4,81	/	5,00	4,41	4,35	4,83	4,39	/	/	4,79
	2	(3,98)	/	4,56	/	4,69	4,40	4,08	4,37	3,82	/	/	4,45
	3	(3,87)	/	3,65	/	4,07	/	4,21	4,11	3,14	/	/	4,01
	ZUS	3,92	/	4,64	/	4,69	4,40	4,19	4,57	4,00	/	/	4,53
WEIBLICH	1	3,73	/	4,16	/	4,18	/	/	4,47	3,93	/	/	4,19
	2	3,63	/	3,88	/	4,01	3,98	3,52	3,87	3,62	/	/	3,87
	3	3,57	/	3,37	/	3,60	3,10	3,36	3,61	3,12	/	/	3,52
	ZUS	3,64	/	3,83	/	3,94	3,87	3,42	3,80	3,55	/	/	3,79
A L L E		3,73	/	4,37	/	4,40	4,04	3,81	4,16	3,76	/	/	4,18
WEBEREI													
MAENNLICH	1	5,19	.	4,91	/	5,53	5,38	4,95	4,98	4,70	/	.	5,20
	2	/	.	4,64	/	4,87	4,60	4,54	4,42	4,05	/	.	4,67
	3	/	.	4,24	/	4,49	3,96	3,92	4,08	3,90	/	.	4,35
	ZUS	4,96	.	4,73	/	5,13	4,82	4,70	4,73	4,44	/	.	4,90
WEIBLICH	1	/	.	4,23	/	4,71	4,45	(4,40)	4,46	4,00	/	.	4,40
	2	3,89	.	3,81	/	4,21	3,58	3,78	3,82	3,62	/	.	3,95
	3	/	.	3,31	/	3,51	3,18	2,96	3,55	3,27	/	.	3,46
	ZUS	3,89	.	3,75	/	4,13	3,58	3,56	3,78	3,64	/	.	3,90
A L L E		4,49	.	4,41	/	4,73	4,35	4,23	4,21	4,02	/	.	4,46
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,40	5,43	5,22	4,81	5,48	6,33	4,69	5,14	5,18	4,61	5,53	5,36
	2	4,48	4,58	4,50	4,46	5,08	4,99	4,41	4,67	4,42	4,79	5,27	4,81
	3	3,85	(4,34)	3,89	(3,30)	4,15	4,38	4,01	4,27	4,16	3,54	3,97	4,14
	ZUS	4,68	4,92	4,69	4,34	5,07	5,63	4,38	4,81	4,89	4,44	5,18	4,97
WEIBLICH	1	4,10	4,07	4,15	/	4,13	4,07	3,47	3,92	3,83	3,73	4,25	4,02
	2	3,66	4,12	3,72	3,84	4,01	3,68	3,32	3,71	3,60	3,14	4,40	3,76
	3	3,68	3,53	3,22	3,45	3,32	3,30	2,93	3,31	3,24	2,62	3,24	3,27
	ZUS	3,77	4,02	3,70	3,79	3,94	3,66	3,28	3,64	3,58	3,09	4,19	3,72
A L L E		3,91	4,21	3,83	3,87	4,12	4,04	3,37	3,84	3,79	3,27	4,38	3,92

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	5,35	5,99	5,26	5,58	5,62	5,33	5,08	5,49	4,91	4,95	5,71	5,34
	2	4,74	5,62	4,73	5,21	5,04	4,56	4,48	4,90	4,35	4,55	5,61	4,88
	3	4,53	5,05	4,61	5,06	4,78	4,61	4,09	4,77	4,08	4,09	4,73	4,65
	ZUS	4,98	5,65	4,94	5,29	5,27	5,04	4,68	5,19	4,71	4,76	5,48	5,08
WEIBLICH	1	(4,11)	/	3,80	/	3,82	3,12	3,08	3,07	3,55	/	4,33	3,36
	2	3,14	4,39	3,70	3,81	3,69	3,43	3,10	3,51	3,37	3,13	4,13	3,59
	3	3,47	3,96	3,57	3,72	3,39	3,37	3,00	3,55	3,28	3,03	3,68	3,48
	ZUS	3,42	3,98	3,60	3,76	3,47	3,35	3,03	3,48	3,31	3,05	3,78	3,50
A L L E		4,39	5,07	4,52	4,68	4,77	4,49	4,33	4,71	4,39	4,24	4,95	4,61
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,50	5,28	4,91	5,01	5,48	5,31	4,46	5,14	4,92	(5,63)	5,19	5,26
	2	5,09	(4,71)	4,43	4,72	5,35	5,65	4,19	5,06	5,39	4,71	5,07	5,12
	3	4,37	4,82	4,28	(4,11)	3,93	4,55	(3,77)	(5,71)	3,99	/	4,59	4,19
	ZUS	5,25	5,08	4,66	4,82	5,12	5,14	4,24	5,15	4,85	5,05	5,10	5,05
WEIBLICH	1	/	/	/	/	4,27	/	/	(4,40)	/	/	/	4,29
	2	3,78	/	3,53	/	3,76	/	/	3,71	(3,78)	(3,07)	3,60	3,71
	3	3,73	3,89	3,25	3,90	3,42	3,65	2,68	3,49	3,29	/	3,43	3,46
	ZUS	3,74	3,89	3,29	3,90	3,56	3,67	2,68	3,61	3,36	(3,40)	3,49	3,54
A L L E		4,91	4,77	4,26	4,61	4,74	4,79	3,81	4,78	4,59	4,68	4,87	4,70
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,98	/	4,63	.	4,71	4,84	4,76	4,96	4,19	/	/	4,68
	2	4,39	(5,35)	4,07	.	4,40	4,19	4,11	4,80	3,84	/	(4,50)	4,37
	3	4,10	4,88	4,11	.	3,82	3,46	3,58	4,34	3,32	/	(4,24)	4,00
	ZUS	4,64	5,13	4,29	.	4,39	4,23	4,26	4,73	3,99	/	4,42	4,40
WEIBLICH	1	/	/	(3,66)	.	3,55	(3,15)	/	(3,61)	/	/	/	3,43
	2	3,28	/	3,08	.	3,39	2,89	(2,92)	3,28	2,81	/	/	3,15
	3	3,14	3,72	2,89	.	3,06	2,94	3,08	3,17	2,71	/	(3,44)	3,01
	ZUS	3,17	3,79	2,96	.	3,15	2,94	3,05	3,24	2,76	/	(3,66)	3,07
A L L E		3,99	4,52	3,79	.	3,90	3,61	3,90	4,18	3,42	/	4,19	3,87
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	5,52	5,32	5,62	.	5,81	5,10	.	5,26	4,58	4,68	5,89	5,44
	2	5,24	4,69	4,79	.	5,10	4,66	.	4,74	4,58	4,18	5,22	4,90
	3	4,56	4,52	4,82	.	4,52	4,41	.	4,45	4,14	3,90	4,37	4,58
	ZUS	5,23	5,06	5,25	.	5,41	4,87	.	5,10	4,48	4,48	5,66	5,15
WEIBLICH	1	/	/	(4,84)	.	4,29	/	.	/	/	/	/	4,32
	2	(3,51)	/	3,97	.	3,94	(3,06)	.	3,31	2,96	3,13	4,21	3,78
	3	3,76	3,65	3,91	.	3,68	3,39	.	3,57	3,21	3,12	3,55	3,64
	ZUS	3,75	3,65	3,93	.	3,79	3,33	.	3,52	3,19	3,16	3,69	3,68
A L L E		4,69	4,67	4,85	.	4,98	4,46	.	4,77	4,09	4,21	4,97	4,73
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	4,92	6,04	4,88	4,86	(5,64)	/	/	/	/	/	/	5,03
	2	4,25	5,02	4,67	4,89	5,05	/	/	/	(3,98)	/	(4,51)	4,77
	3	4,20	4,51	4,38	5,17	4,58	/	/	/	/	/	/	4,67
	ZUS	4,52	5,16	4,46	4,99	4,98	/	/	/	(4,21)	/	(4,53)	4,79
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	3,12	(4,42)	(2,97)	3,75	3,36	/	/	/	(3,01)	/	3,31	3,58
	3	3,25	3,63	3,69	3,69	3,31	3,13	/	/	/	/	/	3,59
	ZUS	3,22	3,65	3,67	3,72	3,34	3,22	/	/	(3,36)	/	3,40	3,59
A L L E		3,64	4,13	4,00	4,27	4,06	3,40	/	/	3,78	/	3,78	4,07
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	5,78	6,21	5,69	5,62	6,00	5,79	5,58	5,74	5,03	5,44	5,84	5,53
	2	5,88	/	5,48	5,83	/	/	5,12	5,13	4,35	5,09	6,42	5,50
	3	4,90	5,41	5,09	5,33	5,43	5,44	5,01	5,23	4,27	(4,72)	5,42	5,20
	ZUS	5,65	6,06	5,55	5,57	5,83	5,70	5,45	5,60	4,94	5,31	6,05	5,47
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,01)	/	/	(4,11)
	2	/	/	/	4,36	/	/	(4,96)	/	3,79	/	/	4,04
	3	(4,29)	4,59	4,48	4,27	4,53	4,81	(4,48)	4,44	3,84	4,23	4,18	4,27
	ZUS	(4,29)	4,61	4,49	4,33	4,53	4,82	4,67	4,44	3,84	4,27	4,29	4,23
A L L E		5,58	6,01	5,52	5,50	5,76	5,67	5,44	5,56	4,87	5,26	6,00	5,41
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	6,51	5,65	.	4,88	4,65	5,36	5,31	6,17	(5,09)	6,32	5,98
	2	.	5,61	4,98	.	4,20	4,30	4,85	4,34	5,00	(4,57)	5,29	4,94
	3	.	5,11	4,51	.	3,99	3,85	4,15	4,13	4,82	/	4,99	4,56
	ZUS	.	5,92	5,11	.	4,37	4,18	4,95	4,40	5,50	4,71	5,68	5,24
WEIBLICH	1	.	/	3,41	.	3,69	2,98	2,89	2,99	3,29	/	/	3,12
	2	.	/	4,12	.	3,69	3,37	3,76	3,24	3,92	/	4,74	3,71
	3	.	4,52	3,93	.	3,34	2,89	3,26	3,25	4,00	3,15	4,36	3,99
	ZUS	.	4,52	3,94	.	3,58	3,09	3,35	3,14	3,87	3,15	4,45	3,73
A L L E		.	5,07	4,30	.	3,89	3,23	4,05	3,38	4,43	3,82	5,01	4,26

5. Durchschnittliche Bruttostundenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	5,44	.	4,89	4,66	/	(4,64)	/	/	/	4,94
	2	/	/	(4,31)	.	4,21	4,32	4,94	3,94	(4,31)	/	/	4,37
	3	/	/	4,16	.	4,04	3,86	/	3,88	(4,19)	/	/	3,98
	ZUS	/	/	4,68	.	4,40	4,20	5,01	3,98	4,48	/	/	4,38
WEIBLICH	1	/	/	3,39	.	3,67	2,98	(3,30)	2,99	2,98	/	/	3,11
	2	/	/	4,18	.	3,71	3,37	3,64	3,24	3,48	/	/	3,54
	3	/	/	3,63	.	3,37	2,90	/	2,90	3,16	/	/	3,19
	ZUS	/	/	3,82	.	3,61	3,09	3,50	3,06	3,16	/	/	3,29
A L L E		/	/	3,98	.	3,90	3,23	4,31	3,18	3,31	/	/	3,54
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	6,51	5,75	.	4,79	.	5,30	.	6,21	(5,09)	6,32	6,26
	2	.	5,61	5,19	.	4,14	.	4,51	.	5,07	(4,57)	5,29	5,24
	3	.	5,11	4,90	.	(3,30)	.	4,15	.	4,93	/	4,99	4,93
	ZUS	.	5,92	5,38	.	4,22	.	4,90	.	5,59	4,71	5,68	5,62
WEIBLICH	1	.	/	/	.	/	.	2,53	.	(4,85)	/	/	3,30
	2	.	/	(3,41)	.	3,18	.	3,88	.	4,03	/	4,74	4,24
	3	.	4,52	4,32	.	3,14	.	3,26	.	4,33	3,15	4,36	4,29
	ZUS	.	4,52	4,24	.	3,23	.	3,29	.	4,22	3,15	4,45	4,27
A L L E		.	5,07	4,79	.	3,79	.	3,89	.	4,79	3,82	5,01	4,88
HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾													
MAENNLICH	1	6,25	7,22	5,88	5,80	6,27	5,72	5,45	5,53	5,58	5,61	8,14	5,96
	2	5,31	5,78	5,17	5,25	5,61	5,07	4,98	5,02	5,03	5,21	6,64	5,32
	3	5,05	5,29	4,75	4,93	5,06	4,77	4,61	4,73	4,70	4,65	5,62	4,84
	ZUS	6,01	6,73	5,56	5,53	5,89	5,43	5,16	5,25	5,31	5,29	7,48	5,63
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(4,13)	/	/	(4,21)
	3	/	/	/	/	/	/	/	/	4,25	/	4,53	4,28
	ZUS	/	/	/	/	/	/	/	/	4,25	/	4,59	4,28
A L L E		6,01	6,73	5,56	5,53	5,89	5,43	5,16	5,25	5,31	5,29	7,47	5,63

1) Einschl. Handwerk.

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste *)

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾)													
MAENNLICH	1	264	301	261	264	276	263	258	260	242	248	275	264
	2	227	257	231	236	253	236	240	236	219	227	239	239
	3	219	230	208	211	222	209	203	211	195	195	199	213
	ZUS	250	284	246	250	260	248	244	245	228	235	258	249
WEIBLICH	1	170	206	173	233	179	174	179	174	161	166	184	173
	2	150	184	165	158	169	165	152	164	153	139	166	161
	3	148	168	156	155	155	151	139	162	143	142	152	154
	ZUS	150	174	161	157	163	161	148	163	150	142	160	159
A L L E		232	265	230	239	245	231	225	224	206	224	228	230
INDUSTRIE (OHNE HOCH- UND TIEFBAU)													
MAENNLICH	1	261	293	262	272	274	266	261	263	240	246	255	264
	2	226	254	231	238	252	237	242	238	219	226	226	239
	3	212	225	208	215	220	211	198	213	190	191	189	212
	ZUS	245	278	246	257	258	251	246	248	227	234	241	249
WEIBLICH	1	170	206	173	233	179	174	179	174	161	166	184	173
	2	150	184	165	158	169	165	152	164	153	139	166	161
	3	148	168	156	155	155	151	139	162	143	142	152	154
	ZUS	150	174	161	157	163	161	148	163	150	142	160	159
A L L E		221	256	227	240	242	230	221	223	201	222	212	227
ENERGIEWIRTSCHAFT UND WASSERVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	252	258	256	234	283	260	272	266	244	260	261	264
	2	256	239	215	203	250	237	228	244	216	228	235	235
	3	222	(179)	(213)	(217)	224	217	/	263	203	/	175	220
	ZUS	251	255	251	227	278	257	268	263	238	255	252	259
WEIBLICH	1	/	(214)	/	/	(213)	(212)	/	210	/	/	/	208
	2	/	192	184	(172)	201	182	(183)	193	172	(184)	196	188
	3	171	169	167	151	176	174	163	176	160	(161)	164	168
	ZUS	173	176	174	155	182	182	177	186	165	172	171	176
A L L E		249	250	249	225	276	255	266	261	237	253	248	257
DARUNTER ELEKTRIZITÄTHERZEUGUNG UND -VERTEILUNG													
MAENNLICH	1	253	.	247	236	287	251	257	258	245	243	.	260
	2	260	.	203	206	253	223	215	234	214	219	.	230
	3	226	.	(209)	(217)	(250)	221	/	(201)	203	/	.	214
	ZUS	252	.	243	230	283	248	254	255	239	238	.	255
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	/	/	(216)	/	/	.	207
	2	/	.	(179)	(169)	/	176	(175)	196	172	/	.	184
	3	171	.	172	153	177	(172)	(153)	168	159	(158)	.	166
	ZUS	173	.	175	158	179	176	171	183	164	(158)	.	172
A L L E		249	.	241	228	281	246	252	254	237	236	.	253
BERGBAU													
MAENNLICH	1	224	/	239	/	254	237	/	263	230	219	/	248
	2	209	/	219	/	212	221	/	229	198	170	/	211
	3	/	/	224	/	167	184	/	223	189	150	/	171
	ZUS	219	/	232	/	235	230	/	247	220	208	/	232
STEINKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	253	/	/	/	(180)	219	/	249
	2	/	/	/	/	210	/	/	/	/	170	/	208
	3	/	/	/	/	156	/	/	/	/	150	/	156
	ZUS	/	/	/	/	234	/	/	/	(180)	208	/	231
BRAUN- UND PECHKOHLBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	224	/	251	235	/	/	231	/	/	242
	2	/	/	213	/	233	220	/	/	200	/	/	226
	3	/	/	203	/	219	180	/	/	189	/	/	212
	ZUS	/	/	215	/	238	230	/	/	219	/	/	231
ERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	236	/	295	223	/	.	245	/	/	248
	2	/	/	202	/	255	(231)	/	.	208	/	/	224
	3	/	/	185	/	232	(181)	/	.	/	/	/	204
	ZUS	/	/	229	/	279	219	/	.	241	/	/	242
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	237	/	.	223	/	.	245	/	/	238
	2	/	/	192	/	.	(231)	/	.	208	/	/	201
	3	/	/	169	/	.	(181)	/	.	/	/	/	192
	ZUS	/	/	231	/	.	219	/	.	241	/	/	234
KALI- UND STEINSALZBERGBAU SOWIE SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	250	/	300	239	/	271	205	/	/	251
	2	/	/	221	/	271	221	/	231	187	/	/	224
	3	/	/	204	/	/	190	/	233	/	/	/	218
	ZUS	/	/	241	/	292	231	/	253	198	/	/	241

*) Steinkohlen- und Eisenerzbergbau, ohne Bergmannsprämie.

1) Einschl. Handwerk.

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
UEBRIGER BERGBAU													
MAENNLICH	1	224	/	236	/	242	(271)	/	231	216	/	/	233
	2	209	/	229	/	(211)	(216)	/	218	192	/	/	225
	3	/	/	249	/	/	/	/	200	192	/	/	241
	ZUS	219	/	236	/	232	251	/	221	210	/	/	232
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	259	285	262	270	286	265	280	260	243	266	267	272
	2	236	264	240	245	271	248	263	242	228	235	247	255
	3	230	238	217	216	241	228	218	225	205	196	215	231
	ZUS	244	272	246	251	271	252	267	245	230	245	251	258
WEIBLICH	1	/	224	199	/	197	212	228	193	175	/	/	199
	2	164	192	173	199	181	177	186	175	152	185	161	172
	3	156	180	165	149	164	166	157	161	144	153	145	161
	ZUS	158	183	168	166	170	171	172	166	149	156	149	166
A L L E		232	252	236	251	262	240	259	234	218	242	218	247
INDUSTRIE DER STEINE UND ERDEN													
MAENNLICH	1	257	316	267	284	284	255	260	260	241	280	287	264
	2	244	324	255	261	266	248	253	251	224	260	261	250
	3	249	312	224	217	234	228	228	214	211	196	238	223
	ZUS	251	317	253	267	267	247	253	247	227	252	267	250
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(184)	/	/	(186)
	2	/	/	186	/	185	/	184	202	170	/	193	183
	3	/	/	154	/	165	166	155	175	152	/	176	163
	ZUS	/	/	172	/	170	167	172	181	159	/	184	170
A L L E		251	317	252	266	266	247	252	245	226	251	263	249
EISEN- UND STAHLINDUSTRIE ¹⁾													
MAENNLICH	1	239	303	273	271	287	245	266	266	249	266	278	278
	2	237	284	247	245	270	228	257	255	237	235	246	259
	3	224	(255)	231	229	247	220	224	243	216	198	(210)	242
	ZUS	237	291	255	253	270	233	257	257	239	246	266	262
WEIBLICH	1	/	/	(230)	/	189	/	/	197	/	/	/	194
	2	163	/	175	(199)	185	164	173	188	166	190	/	178
	3	131	/	173	(145)	163	138	136	171	146	144	/	161
	ZUS	145	/	174	170	169	158	154	178	158	155	/	168
A L L E		231	288	252	253	267	229	253	251	235	245	264	259
DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	277	.	289	255	269	/	239	266	/	282
	2	.	/	253	.	272	241	261	/	230	237	/	262
	3	.	/	236	.	248	233	250	/	251	199	/	244
	ZUS	.	/	260	.	273	243	264	/	233	247	/	266
WEIBLICH	1	.	/	/	.	200	/	/	/	/	/	/	200
	2	.	/	(189)	.	186	/	/	/	161	(174)	/	183
	3	.	/	157	.	157	127	(144)	/	134	144	/	154
	ZUS	.	/	165	.	164	131	(144)	/	141	146	/	161
A L L E		.	/	259	.	270	241	263	/	230	246	/	264
EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI													
MAENNLICH	1	239	321	268	.	284	243	267	269	264	266	280	270
	2	219	291	241	.	273	227	267	256	249	230	250	253
	3	219	(255)	229	.	250	207	223	243	219	195	/	243
	ZUS	227	302	252	.	270	231	263	258	251	244	269	257
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	(200)
	2	161	/	176	.	197	169	203	197	167	(196)	/	185
	3	128	/	170	.	178	142	143	171	149	(134)	/	171
	ZUS	145	/	175	.	184	164	171	183	161	174	/	178
A L L E		223	302	248	.	265	227	260	254	248	243	268	253
ZIEHEREIEN UND KALTWALZWERKE													
MAENNLICH	1	(276)	(258)	229	.	279	239	230	259	222	258	.	268
	2	273	269	223	.	263	224	224	255	229	226	.	255
	3	236	/	159	.	238	223	176	242	168	164	.	235
	ZUS	262	263	217	.	259	229	219	253	221	233	.	253
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(168)	/	/	195	/	/	.	182
	2	(175)	/	161	.	168	146	147	170	167	(192)	.	164
	3	/	/	177	.	161	(135)	122	170	165	(151)	.	163
	ZUS	(167)	/	176	.	163	144	137	172	167	174	.	164
A L L E		249	254	208	.	253	219	209	245	212	231	.	246

1) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM													
GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
NE-METALLINDUSTRIE (EINSCHL. NE-METALLGIESSEREI)													
MAENNLICH	1	268	284	254	.	275	248	238	270	249	276	264	265
	2	221	292	241	.	259	227	236	251	243	237	231	251
	3	(169)	258	193	.	240	181	/	228	206	/	213	234
	ZUS	241	282	244	.	258	236	237	254	242	267	246	253
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(196)	(200)	/	(196)	/	/	/	197
	2	/	(184)	189	.	173	157	/	182	161	/	175	169
	3	156	166	153	.	164	142	/	173	149	/	164	165
	ZUS	157	169	174	.	167	156	/	176	159	/	167	167
A L L E		226	278	240	.	250	224	236	245	232	265	233	244
DARUNTER NE-METALLGIESSEREI													
MAENNLICH	1	290	267	273	.	268	231	241	275	248	281	275	265
	2	239	245	237	.	260	234	250	265	264	237	245	259
	3	/	(175)	222	.	221	/	/	230	204	/	213	222
	ZUS	266	251	250	.	252	231	243	261	254	269	256	255
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	.	167	162	/	192	165	/	(233)	169
	3	(170)	/	156	.	155	/	/	179	151	/	177	166
	ZUS	(175)	/	158	.	158	159	/	181	163	/	187	167
A L L E		256	251	239	.	243	222	242	252	239	267	244	244
MINERALÖLVERARBEITUNG (EINSCHL. BRAUNKOHLEN-U. TORFTEERDESTILLAT.)													
MAENNLICH	1	285	297	253	.	292	(264)	.	263	292	/	.	286
	2	225	267	241	.	260	259	.	216	253	(297)	.	257
	3	(205)	247	196	.	237	/	.	/	204	/	.	234
	ZUS	267	283	248	.	277	266	.	227	251	(294)	.	272
WEIBLICH	1	/	/	/	.	(206)	/	.	/	/	/	.	(212)
	2	/	(219)	(165)	.	177	/	.	/	/	/	.	182
	3	(157)	186	153	.	175	/	.	(158)	(149)	/	.	172
	ZUS	(160)	192	156	.	179	/	.	(158)	(160)	/	.	176
A L L E		261	279	244	.	275	266	.	223	243	(294)	.	269
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE CHEMIEFASERINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	251	254	247	266	289	288	294	255	236	253	230	279
	2	233	243	219	204	279	273	279	239	227	200	209	264
	3	247	210	202	192	227	232	219	222	197	(138)	180	219
	ZUS	241	243	228	216	279	277	285	243	227	219	212	267
WEIBLICH	1	/	/	(165)	/	213	230	228	190	169	/	/	206
	2	158	191	174	/	182	183	189	167	145	/	147	172
	3	154	176	153	/	162	166	157	153	135	135	142	157
	ZUS	154	180	165	/	169	175	175	158	141	139	143	164
A L L E		210	218	210	216	261	252	271	218	198	190	172	244
CHEMIEFASERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	/	/	/	299	.	/	230	244	/	.	269
	2	.	/	/	/	319	.	/	210	240	/	.	276
	3	.	/	/	/	241	.	/	176	218	/	.	234
	ZUS	.	/	/	/	298	.	/	215	237	/	.	267
WEIBLICH	1	.	/	/	/	(213)	.	/	199	184	/	.	194
	2	.	/	/	/	206	.	/	158	163	/	.	176
	3	.	/	/	/	169	.	/	152	159	/	.	165
	ZUS	.	/	/	/	175	.	/	155	162	/	.	169
A L L E		.	/	/	/	274	.	/	201	225	/	.	248
SAEGEWERKE UND HOLZBEARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(250)	247	231	.	246	200	240	218	223	255	.	229
	2	214	211	205	.	223	193	229	208	196	208	.	209
	3	223	188	182	.	202	174	198	186	183	194	.	190
	ZUS	220	220	212	.	225	193	226	208	204	220	.	213
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	(189)	/	.	(196)
	2	/	(185)	163	.	169	133	(170)	176	143	/	.	167
	3	168	157	148	.	165	157	161	145	149	159	.	154
	ZUS	168	168	152	.	166	150	163	160	149	159	.	158
A L L E		216	211	206	.	218	190	223	203	200	212	.	208
DAVON SÄGE- UND HOBELWERKE, HOLZIMPRÄGNIERANSTALTEN, FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	(250)	247	220	.	234	191	231	209	214	233	.	218
	2	214	211	193	.	208	194	216	201	187	192	.	199
	3	223	188	168	.	190	173	183	184	176	178	.	182
	ZUS	220	220	199	.	214	190	213	201	196	203	.	203
WEIBLICH	1	/	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	/
	2	/	(185)	152	.	/	/	/	173	/	/	.	164
	3	168	157	147	.	164	159	(159)	140	153	(130)	.	153
	ZUS	168	168	149	.	166	156	(159)	154	149	(130)	.	156
A L L E		216	211	196	.	210	188	212	197	193	200	.	200

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WÜRTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE													
MAENNLICH	1	.	/	243	/	261	222	260	261	238	268	/	249
	2	.	/	216	/	230	187	255	238	209	214	/	223
	3	.	/	218	/	210	/	233	195	197	204	/	208
	ZUS	.	/	227	/	233	206	252	240	219	228	/	229
WEIBLICH	1	.	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	.	/	169	/	168	130	(170)	180	151	/	/	168
	3	.	/	148	/	165	(144)	(163)	161	147	162	/	156
	ZUS	.	/	154	/	167	135	166	173	149	162	/	161
A L L E		.	/	218	/	224	197	247	228	212	217	/	220
ZELLSTOFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	300	.	268	/	296	305	282	285	275	(236)	.	285
	2	259	.	240	/	258	243	247	251	238	(198)	.	248
	3	231	.	220	/	232	253	209	255	199	/	.	234
	ZUS	265	.	249	/	270	264	252	265	247	213	.	260
WEIBLICH	1	/	.	/	/	179	/	/	/	(162)	/	.	179
	2	(162)	.	153	/	176	(158)	/	/	155	/	.	170
	3	166	.	164	/	165	160	167	168	153	(143)	.	163
	ZUS	165	.	163	/	169	160	167	168	153	(146)	.	165
A L L E		256	.	236	/	253	248	243	250	234	196	.	245
GUMMI- UND ASBESTVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	243	285	270	/	260	253	279	263	232	252	279	266
	2	244	258	243	/	256	233	237	233	208	224	241	239
	3	228	205	189	/	229	221	201	214	180	192	(167)	215
	ZUS	238	273	253	/	252	239	252	237	211	222	244	246
WEIBLICH	1	/	216	(212)	/	186	191	/	(186)	(183)	/	/	194
	2	(153)	201	165	/	175	170	173	184	156	/	179	170
	3	168	185	173	/	169	169	160	170	147	163	151	171
	ZUS	167	187	172	/	172	170	165	177	154	163	169	171
A L L E		220	250	232	/	225	225	239	220	187	202	221	226
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	257	297	268	277	280	266	256	268	242	253	247	267
	2	209	244	233	238	252	232	227	244	221	225	212	238
	3	190	214	196	204	219	204	199	214	183	193	170	210
	ZUS	242	283	253	265	261	251	238	253	230	239	232	251
WEIBLICH	1	176	236	200	(176)	193	216	184	190	171	(206)	178	191
	2	161	191	190	167	176	177	160	179	159	166	162	169
	3	147	164	160	161	160	155	144	171	149	148	154	161
	ZUS	149	178	171	163	164	173	149	172	156	152	158	164
A L L E		226	271	239	259	246	239	223	234	209	226	207	234
STAHL- UND LEICHTMETALLBAU													
MAENNLICH	1	264	308	264	264	283	266	272	271	242	274	263	274
	2	230	271	236	237	251	237	220	252	211	253	238	244
	3	190	249	235	218	209	191	168	224	196	178	177	210
	ZUS	253	298	255	249	268	252	252	259	233	263	255	261
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(201)	(187)	/	/	/	/	/	190
	2	142	(199)	184	/	176	170	181	185	137	/	157	170
	3	/	166	156	/	146	158	(122)	173	(145)	/	137	151
	ZUS	143	182	171	/	157	167	169	178	139	(143)	145	161
A L L E		248	296	253	249	265	250	251	256	231	263	252	259
MASCHINENBAU													
MAENNLICH	1	257	289	261	271	282	270	263	275	248	250	256	270
	2	212	247	223	237	251	234	238	242	229	209	211	238
	3	184	194	189	218	216	221	213	215	190	153	167	209
	ZUS	240	278	244	259	266	258	249	259	238	238	239	255
WEIBLICH	1	/	(218)	169	/	208	239	/	219	178	/	160	195
	2	180	185	171	/	180	176	171	187	162	183	160	171
	3	146	163	150	165	162	156	143	174	159	158	145	164
	ZUS	154	179	157	165	168	173	157	178	162	170	154	168
A L L E		235	275	234	258	260	251	244	250	230	234	224	247
STRASSENFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	244	287	285	242	301	277	251	272	258	257	253	278
	2	197	248	250	217	266	245	220	260	239	240	245	252
	3	(168)	203	221	177	233	215	196	233	184	203	177	226
	ZUS	226	269	271	231	277	267	244	264	246	240	244	265
WEIBLICH	1	/	/	234	/	245	234	(215)	203	163	(223)	196	212
	2	173	217	217	196	211	208	178	209	178	195	194	200
	3	(147)	(177)	213	152	183	180	153	189	167	174	159	188
	ZUS	164	212	216	181	193	208	173	195	176	181	176	195
A L L E		215	266	266	229	267	262	240	258	234	231	232	257

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM													
GESCHLECHT	LEI-STUNGS GRUPPE	SCHLES-WIG-HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH.-WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
DARUNTER KRAFTWAGEN UND KRAFTRADINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	•	289	242	312	•	262	272	262	/	/	282
	2	/	•	254	217	272	•	232	264	239	/	/	254
	3	/	•	238	177	242	•	192	246	194	/	/	238
	ZUS	/	•	276	230	290	•	254	268	249	/	/	270
WEIBLICH	1	/	•	234	/	245	•	(232)	217	217	/	/	234
	2	/	•	236	200	231	•	191	220	200	/	/	218
	3	/	•	226	(153)	197	•	(158)	198	177	/	/	206
	ZUS	/	•	232	188	219	•	194	208	196	/	/	215
A L L E		/	•	272	229	286	•	252	264	242	/	/	266
SCHIFFBAU													
MAENNLICH	1	265	317	265	296	282	298	264	269	232	/	•	289
	2	218	248	229	257	219	(227)	212	271	184	/	•	241
	3	195	200	183	207	155	/	194	/	173	/	•	197
	ZUS	257	306	253	285	259	288	249	268	217	/	•	278
WEIBLICH	1	/	246	/	/	/	/	/	/	/	/	•	244
	2	150	182	/	(284)	/	/	/	/	/	/	•	187
	3	132	152	142	145	/	/	/	/	/	/	•	146
	ZUS	143	177	144	205	/	/	/	/	/	/	•	170
A L L E		256	303	252	285	259	288	248	267	217	/	•	277
LUFTFAHRZEUGBAU													
MAENNLICH	1	239	•	234	•	•	•	•	259	238	/	/	240
	2	251	•	202	•	•	•	•	239	210	/	/	211
	3	/	•	143	•	•	•	•	183	165	/	/	165
	ZUS	242	•	229	•	•	•	•	251	229	/	/	234
WEIBLICH	1	(160)	•	/	•	•	•	•	(178)	(206)	/	/	177
	2	/	•	155	•	•	•	•	175	168	/	/	168
	3	/	•	148	•	•	•	•	164	150	/	/	151
	ZUS	154	•	153	•	•	•	•	169	162	/	/	162
A L L E		219	•	224	•	•	•	•	235	221	/	/	226
ELEKTROTECHNISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	236	268	243	255	260	249	226	255	231	222	235	247
	2	201	220	217	223	236	223	196	236	204	206	201	221
	3	205	197	182	185	213	192	168	206	182	181	171	202
	ZUS	220	256	229	242	244	236	209	240	217	215	221	233
WEIBLICH	1	/	(207)	193	/	184	191	(164)	182	168	/	191	182
	2	177	190	170	183	167	176	141	170	156	145	161	162
	3	150	174	152	163	157	153	141	168	148	144	155	158
	ZUS	150	182	157	165	160	170	141	169	153	144	158	159
A L L E		191	237	200	220	219	215	179	213	186	185	191	204
FEINMECHANISCHE UND OPTISCHE SOWIE UHRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	216	274	244	•	265	244	250	245	228	/	239	243
	2	183	230	206	•	237	222	204	225	198	/	214	218
	3	146	180	146	•	206	182	(158)	191	176	/	(156)	188
	ZUS	201	259	231	•	245	228	238	232	215	(274)	225	229
WEIBLICH	1	(198)	/	(197)	•	/	157	/	189	181	/	/	186
	2	155	182	168	•	170	167	174	174	155	/	167	164
	3	134	152	154	•	151	157	155	170	144	/	157	162
	ZUS	141	169	159	•	155	164	163	171	152	/	164	163
A L L E		176	232	206	•	220	204	218	205	186	(274)	200	202
STAHLVERFORMUNG, EBM-WAREN-INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	265	321	252	269	276	252	251	270	233	251	251	265
	2	216	258	211	222	253	223	228	242	204	221	217	240
	3	202	229	188	183	220	202	196	217	165	212	171	214
	ZUS	246	283	229	246	253	231	223	247	215	232	235	244
WEIBLICH	1	/	/	168	/	185	189	/	178	179	/	/	183
	2	(170)	196	169	130	171	165	165	169	155	162	163	164
	3	150	156	151	159	158	147	146	169	139	143	163	158
	ZUS	151	168	154	148	161	160	149	169	152	152	163	160
A L L E		214	241	213	210	235	217	203	225	195	219	219	225
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	294	331	252	273	270	278	246	252	237	259	293	260
	2	236	267	213	229	233	228	217	222	203	235	251	223
	3	209	223	198	206	201	198	182	196	184	204	202	196
	ZUS	260	302	231	249	247	249	225	234	218	234	269	237
WEIBLICH	1	170	197	166	(263)	178	177	178	177	161	162	185	173
	2	151	175	153	156	166	154	147	159	149	131	173	157
	3	146	150	140	143	146	137	132	148	138	139	141	143
	ZUS	152	168	151	152	162	152	145	157	147	137	168	154
A L L E		210	248	195	211	211	205	188	195	179	186	220	198

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
FEINKERAMISCHE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	257	.	244	.	277	260	243	256	217	263	243	238
	2	250	.	212	.	262	230	238	233	210	250	237	231
	3	228	.	178	.	215	196	215	205	191	216	(201)	205
	ZUS	244	.	223	.	252	238	235	232	208	237	238	226
WEIBLICH	1	/	.	(193)	.	/	/	220	(189)	187	/	(167)	198
	2	168	.	166	.	189	165	164	172	153	173	162	159
	3	151	.	160	.	170	148	160	148	146	166	143	153
	ZUS	159	.	165	.	177	157	164	161	150	167	156	156
A L L E		213	.	200	.	232	208	211	205	176	216	203	195
GLASINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	268	270	255	/	285	274	263	257	236	271	262	268
	2	224	(242)	237	/	249	216	240	226	205	242	226	235
	3	156	207	222	/	213	173	222	194	173	161	202	202
	ZUS	220	242	239	/	256	231	247	233	211	224	244	242
WEIBLICH	1	/	/	/	/	179	/	/	(167)	148	/	(187)	162
	2	(146)	/	170	/	174	150	195	140	145	(154)	149	155
	3	143	169	151	/	165	139	148	127	127	153	155	146
	ZUS	144	169	161	/	167	144	154	133	135	153	156	149
A L L E		201	220	224	/	245	210	230	209	188	212	216	224
HOLZVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	235	268	236	269	258	246	238	243	226	232	283	246
	2	236	233	212	209	231	210	216	218	200	203	272	217
	3	200	227	187	138	192	193	188	188	174	196	209	187
	ZUS	233	248	223	241	245	224	224	228	210	220	270	230
WEIBLICH	1	(146)	/	(170)	/	184	/	(178)	/	169	/	(202)	178
	2	169	182	159	183	173	156	159	164	146	(167)	(171)	158
	3	(159)	(167)	149	96	161	142	148	157	143	132	(172)	150
	ZUS	161	179	154	137	169	151	153	161	146	137	183	155
A L L E		224	231	213	221	237	210	210	214	192	201	261	216
MUSIKINSTRUMENTEN-, SPORTGERAETE-, SPIEL- U. SCHMUCKWARENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	(194)	.	254	/	255	230	214	235	239	/	244	237
	2	(210)	.	187	/	232	211	179	207	190	/	(174)	202
	3	/	.	167	/	199	154	158	197	169	/	160	186
	ZUS	189	.	239	/	232	217	203	221	210	/	227	219
WEIBLICH	1	/	.	/	/	/	(176)	/	185	147	/	/	177
	2	(153)	.	179	/	140	152	133	163	140	/	143	149
	3	(120)	.	140	/	144	132	111	153	132	/	(129)	143
	ZUS	(137)	.	162	/	142	145	116	162	137	/	142	150
A L L E		172	.	220	/	207	195	181	192	171	/	186	187
PAPIER- UND PAPPEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	257	319	273	.	269	268	262	269	261	255	260	269
	2	217	278	241	.	236	237	224	234	226	208	222	234
	3	192	239	215	.	199	214	192	214	194	191	187	205
	ZUS	230	281	248	.	238	240	229	241	226	228	236	239
WEIBLICH	1	(194)	(228)	(198)	.	179	(181)	/	172	154	/	/	177
	2	158	167	161	.	157	154	147	160	150	142	156	156
	3	151	142	146	.	147	135	148	151	136	118	132	144
	ZUS	155	162	155	.	152	143	147	157	142	130	149	151
A L L E		182	222	213	.	199	195	192	202	186	171	189	198
DRUCKEREI- UND VERVIELFAELTIGUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	360	365	307	289	319	337	304	303	295	327	325	315
	2	276	304	256	258	273	292	262	251	270	322	283	272
	3	255	227	238	273	225	243	210	222	250	235	228	234
	ZUS	326	341	296	283	303	319	290	285	287	321	306	301
WEIBLICH	1	278	233	208	(285)	202	279	/	241	204	/	232	224
	2	171	179	164	158	167	177	167	168	168	174	171	169
	3	154	150	148	138	148	154	133	156	177	(118)	145	154
	ZUS	181	172	165	159	164	175	150	169	174	154	168	168
A L L E		302	295	269	257	272	293	261	261	260	292	281	272
KUNSTSTOFFVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	273	231	246	.	262	246	254	252	229	(296)	249	249
	2	227	228	214	.	239	219	223	223	203	(194)	222	222
	3	(183)	(204)	190	.	217	173	200	194	179	142	166	197
	ZUS	241	229	221	.	241	223	229	230	207	185	227	227
WEIBLICH	1	/	/	164	.	191	/	/	190	/	/	(186)	187
	2	145	161	143	.	158	158	158	154	138	(120)	159	150
	3	131	149	148	.	155	142	150	143	141	123	148	147
	ZUS	140	151	146	.	157	151	154	148	139	122	155	149
A L L E		205	197	195	.	213	202	212	201	182	153	198	201

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
LEDERERZEUGENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	220	/	240	240	209	254	222	/	/	243
	2	(150)	/	(185)	/	237	249	225	246	249	/	/	244
	3	/	/	(150)	/	167	221	185	199	161	/	/	191
	ZUS	(150)	/	210	/	232	243	210	245	221	/	/	239
WEIBLICH	1	/	/	/	/	171	(163)	/	185	/	/	/	178
	2	/	/	/	/	175	163	153	163	154	/	/	161
	3	/	/	126	/	146	(133)	131	162	145	/	/	156
	ZUS	/	/	129	/	159	161	145	163	146	/	/	158
A L L E		(145)	/	183	/	220	218	192	228	195	/	/	220
LEDERVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	241	/	244	/	228	258	198	250	222	/	(235)	236
	2	/	/	202	/	206	225	167	213	188	/	/	205
	3	/	/	(148)	/	173	169	110	186	166	/	/	163
	ZUS	213	/	233	/	208	242	178	227	209	/	(215)	218
WEIBLICH	1	(178)	/	/	/	179	157	(163)	153	140	/	(144)	154
	2	/	/	160	/	158	157	132	156	144	/	/	151
	3	/	(137)	120	/	128	130	112	140	127	/	/	129
	ZUS	(147)	(137)	150	/	143	151	126	149	137	/	(138)	144
A L L E		189	(155)	187	/	172	184	149	177	165	/	184	173
SCHUHINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	234	/	206	/	222	219	222	232	217	245	(214)	222
	2	181	/	184	/	194	209	200	207	194	148	/	199
	3	/	/	143	/	125	148	147	155	140	(89)	(156)	144
	ZUS	214	/	190	/	200	208	200	213	199	182	188	202
WEIBLICH	1	182	/	159	/	174	176	179	183	163	(193)	/	176
	2	168	/	150	/	149	156	156	159	151	135	(144)	155
	3	144	/	133	/	119	143	122	145	132	90	(119)	129
	ZUS	166	/	143	/	146	155	152	159	147	132	133	151
A L L E		182	/	162	/	171	172	172	184	169	147	161	173
TEXTILINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	222	266	212	248	253	224	218	229	205	/	269	232
	2	208	225	198	228	221	201	195	208	187	157	218	208
	3	163	155	178	227	197	175	184	194	174	(160)	212	191
	ZUS	210	227	203	232	232	209	204	217	194	157	231	217
WEIBLICH	1	156	/	163	/	186	186	(183)	178	165	/	202	177
	2	157	192	154	149	169	152	139	162	151	118	171	160
	3	141	149	134	152	143	121	128	150	133	97	153	143
	ZUS	153	161	151	151	166	151	134	158	150	117	170	157
A L L E		179	188	181	202	202	178	162	179	167	125	189	184
DARUNTER SPINNEREI													
MAENNLICH	1	164	/	207	/	233	195	218	220	189	/	/	216
	2	(166)	/	195	/	216	194	198	194	164	/	/	199
	3	(162)	/	146	/	178	/	210	184	129	/	/	177
	ZUS	164	/	199	/	215	193	206	206	171	/	/	203
WEIBLICH	1	156	/	168	/	174	/	/	191	159	/	/	174
	2	146	/	155	/	168	169	144	162	145	/	/	160
	3	147	/	132	/	151	125	138	150	124	/	/	145
	ZUS	149	/	152	/	165	163	140	159	142	/	/	157
A L L E		154	/	183	/	194	173	171	180	155	/	/	180
WEBEREI													
MAENNLICH	1	248	.	213	/	246	239	230	224	203	/	.	230
	2	/	.	202	/	218	199	211	198	179	/	.	207
	3	/	.	186	/	201	167	160	184	176	/	.	193
	ZUS	237	.	206	/	229	210	215	213	193	/	.	217
WEIBLICH	1	/	.	173	/	194	199	(182)	179	162	/	.	179
	2	170	.	155	/	174	147	153	159	148	/	.	163
	3	/	.	139	/	143	129	115	149	133	/	.	142
	ZUS	170	.	153	/	170	147	142	157	148	/	.	160
A L L E		206	.	188	/	204	186	183	181	169	/	.	191
BEKLEIDUNGSINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	209	224	225	202	235	273	215	220	221	211	236	229
	2	190	198	196	197	224	222	188	205	191	195	233	210
	3	170	(178)	165	(132)	180	201	181	185	176	158	169	179
	ZUS	193	208	202	186	221	247	193	208	209	200	223	215
WEIBLICH	1	160	167	164	/	171	170	144	161	155	159	181	165
	2	135	171	149	153	165	150	136	152	147	129	185	154
	3	147	148	132	136	136	134	121	135	132	108	130	133
	ZUS	144	166	149	151	162	149	135	149	146	128	176	152
A L L E		151	175	155	156	171	167	139	159	156	136	185	162

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIEN													
MAENNLICH	1	253	270	244	261	260	258	238	257	229	255	252	249
	2	226	252	221	238	232	224	218	226	204	216	243	227
	3	216	223	218	226	214	220	203	218	186	189	202	213
	ZUS	237	253	231	242	242	244	224	241	219	237	238	236
WEIBLICH	1	(175)	/	163	/	164	118	136	124	152	/	187	137
	2	128	189	158	158	156	143	137	146	147	142	173	151
	3	147	168	154	157	143	149	130	149	143	131	153	149
	ZUS	144	169	154	158	146	143	132	145	144	132	157	149
A L L E		199	223	206	207	214	208	204	212	201	202	212	208
DARUNTER BROTINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	263	251	247	245	258	260	219	256	235	(296)	237	252
	2	237	(224)	212	218	231	250	222	253	264	198	226	230
	3	214	218	202	(199)	173	235	(193)	(232)	208	/	206	194
	ZUS	250	238	228	230	231	253	215	255	235	232	231	236
WEIBLICH	1	/	/	/	/	195	/	/	(207)	/	/	/	196
	2	200	/	161	/	154	/	/	172	(176)	(128)	158	161
	3	163	177	142	170	144	167	126	160	156	/	149	152
	ZUS	168	177	145	170	150	168	126	166	159	(146)	152	155
A L L E		230	222	202	215	210	232	189	233	221	212	219	216
OBST- UND GEMUESEVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	253	/	233	.	234	232	252	258	203	/	/	234
	2	214	(270)	202	.	221	197	212	227	187	/	(226)	214
	3	200	228	199	.	190	170	181	212	151	/	(194)	195
	ZUS	230	248	212	.	219	204	221	232	192	/	216	217
WEIBLICH	1	/	/	(166)	.	149	(144)	/	(153)	/	/	/	148
	2	142	/	136	.	152	113	(139)	136	121	/	/	135
	3	136	159	124	.	136	127	140	137	116	/	(155)	131
	ZUS	137	163	129	.	140	125	140	137	119	/	(164)	133
A L L E		186	207	178	.	185	163	195	193	156	/	199	181
FLEISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	253	268	270	.	280	249	.	264	219	259	276	264
	2	238	227	250	.	254	221	.	226	245	220	253	247
	3	207	226	230	.	207	203	.	210	201	188	194	216
	ZUS	239	253	254	.	261	233	.	253	220	240	265	250
WEIBLICH	1	/	/	(213)	.	205	/	.	/	/	/	/	201
	2	(133)	/	165	.	179	(143)	.	143	130	144	184	168
	3	157	161	167	.	156	141	.	164	145	160	154	158
	ZUS	156	161	168	.	165	141	.	160	144	155	160	160
A L L E		207	225	225	.	233	207	.	232	196	222	226	222
FISCHVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	252	298	253	253	(242)	/	/	/	/	/	/	258
	2	219	268	265	248	223	/	/	/	(175)	/	(219)	240
	3	214	222	261	247	210	/	/	/	/	/	/	246
	ZUS	231	257	260	249	222	/	/	/	(187)	/	(221)	248
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	123	(214)	(115)	160	138	/	/	/	(125)	/	153	150
	3	135	164	181	167	143	132	/	/	/	/	/	164
	ZUS	132	165	178	164	141	137	/	/	(142)	/	165	160
A L L E		160	193	209	198	175	146	/	/	164	/	184	192
BRAUEREI UND MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	255	270	249	247	265	262	255	255	235	258	244	250
	2	277	/	246	270	/	/	232	220	206	237	271	247
	3	203	234	217	225	231	254	219	234	190	(194)	224	226
	ZUS	248	263	243	245	254	260	247	249	230	249	254	245
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(175)	/	/	(178)
	2	/	/	/	178	/	/	(213)	/	169	/	/	175
	3	(178)	185	184	172	181	202	(182)	182	167	200	168	178
	ZUS	(178)	186	184	177	181	202	193	182	168	201	173	178
A L L E		245	260	241	240	251	258	246	247	226	247	251	242
TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	.	272	235	.	209	213	241	234	261	(209)	258	251
	2	.	230	202	.	178	184	213	185	213	(185)	216	206
	3	.	207	187	.	170	160	180	174	205	/	201	188
	ZUS	.	245	212	.	186	180	219	187	233	193	231	219
WEIBLICH	1	.	/	141	.	155	110	125	120	137	/	/	123
	2	.	/	169	.	153	128	156	130	161	/	189	150
	3	.	182	160	.	136	113	134	130	166	128	174	160
	ZUS	.	182	161	.	148	116	140	126	160	128	177	150
A L L E		.	206	176	.	163	123	173	137	185	156	202	173

6. Durchschnittliche Bruttowochenverdienste

DM

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG- HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON ZIGARRENINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	/	/	235	•	209	214	/	(208)	/	/	/	214
	2	/	/	(175)	•	179	186	214	170	(185)	/	/	187
	3	/	/	179	•	173	161	/	168	(193)	/	/	171
	ZUS	/	/	200	•	187	181	220	173	196	/	/	188
WEIBLICH	1	/	/	141	•	154	110	(138)	120	125	/	/	123
	2	/	/	172	•	155	128	156	130	144	/	/	143
	3	/	/	151	•	138	113	/	117	136	/	/	130
	ZUS	/	/	158	•	150	116	148	123	134	/	/	132
A L L E		/	/	166	•	164	123	186	129	141	/	/	144
SONSTIGE TABAKVERARBEITENDE INDUSTRIE													
MAENNLICH	1	•	272	235	•	207	•	236	•	262	(209)	258	261
	2	•	230	211	•	177	•	207	•	216	(185)	216	216
	3	•	207	195	•	(133)	•	180	•	207	/	201	199
	ZUS	•	245	218	•	180	•	218	•	237	193	231	232
WEIBLICH	1	•	/	/	•	/	•	113	•	(195)	/	/	142
	2	•	/	(143)	•	128	•	156	•	165	/	189	171
	3	•	182	171	•	123	•	134	•	178	128	174	172
	ZUS	•	182	169	•	128	•	137	•	173	128	177	171
A L L E		•	206	193	•	156	•	166	•	199	156	202	198
HOCH- UND TIEFBAU ¹⁾													
MAENNLICH	1	268	326	259	243	288	250	251	247	247	272	355	266
	2	230	272	229	225	258	223	234	224	221	241	292	239
	3	237	245	209	207	233	204	211	204	206	208	244	215
	ZUS	259	307	245	232	271	237	238	233	234	249	327	251
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/
	2	/	/	/	/	/	/	/	/	(176)	/	/	(180)
	3	/	/	/	/	/	/	/	/	181	/	189	181
	ZUS	/	/	/	/	/	/	/	/	181	/	191	182
A L L E		259	307	245	232	271	237	238	233	234	249	326	251

1) Einschl. Handwerk.

**7. Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter
im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendeputats**

DM

Verdienste	Lei- stungs- gruppe	Steinkohlen- bergbau	Braun- und Pechkohlen- bergbau	Erzbergbau	Darunter: Eisenerz- bergbau	Kali- und Steinsalz- bergbau sowie Salinen	Übriger Bergbau	Bergbau insgesamt
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	5,79	5,50	5,45	5,37	5,73	5,06	5,74
	2	4,97	5,16	4,82	4,57	5,15	4,84	5,00
	3	3,75	4,88	4,27	4,08	4,92	5,44	4,07
	zus.	5,44	5,27	5,28	5,25	5,52	5,05	5,41
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Stunde	1	0,19	0,03	0,18	0,17	0,13	0,02	0,17
	2	0,14	0,01	0,13	0,05	0,08	0,02	0,11
	3	0,08	/	0,07	0,02	0,07	0,01	0,06
	zus.	0,17	0,02	0,17	0,16	0,11	0,02	0,15
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	5,98	5,53	5,63	5,54	5,86	5,08	5,91
	2	5,11	5,17	4,95	4,62	5,23	4,86	5,11
	3	3,83	4,88	4,34	4,10	4,99	5,45	4,13
	zus.	5,61	5,29	5,45	5,41	5,63	5,07	5,56
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Stunde	1	0,16	0,12	-	-	-	-	0,14
	2	0,14	0,13	-	-	-	-	0,13
	3	0,13	0,13	-	-	-	-	0,12
	zus.	0,15	0,13	-	-	-	-	0,14
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	5,95	5,62	5,45	5,37	5,73	5,06	5,88
	2	5,11	5,29	4,82	4,57	5,15	4,84	5,13
	3	3,88	5,01	4,27	4,08	4,92	5,44	4,19
	zus.	5,59	5,40	5,28	5,25	5,52	5,05	5,55
Durchschnittlicher Brutto- stundenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	6,14	5,65	5,63	5,54	5,86	5,08	6,05
	2	5,25	5,30	4,95	4,62	5,23	4,86	5,24
	3	3,96	5,01	4,34	4,10	4,99	5,45	4,25
	zus.	5,76	5,42	5,45	5,41	5,63	5,07	5,70
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (ohne Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	248,79	241,76	248,17	238,46	251,21	232,67	248,03
	2	207,66	226,07	224,25	200,79	224,02	224,82	211,19
	3	155,88	212,48	204,25	191,94	218,43	241,00	171,34
	zus.	231,22	231,24	241,98	233,54	241,36	231,80	231,95
Durchschnittlicher Wert der Bergmannsprämie je Woche	1	8,02	1,49	8,26	7,66	5,81	1,08	7,35
	2	5,64	0,36	5,82	2,11	3,54	0,92	4,86
	3	3,18	0,04	3,38	0,92	3,14	0,59	2,50
	zus.	7,05	0,85	7,61	6,94	4,99	0,98	6,29
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie)	1	256,81	243,25	256,43	246,12	257,02	233,75	255,38
	2	213,30	226,43	230,07	202,90	227,56	225,74	216,05
	3	159,06	212,52	207,63	192,86	221,57	241,59	173,84
	zus.	238,27	232,09	249,59	240,48	246,35	232,78	238,24
Durchschnittlicher Wert des Kohlendeputats je Woche	1	6,88	5,43	-	-	-	-	6,13
	2	5,99	5,89	-	-	-	-	5,41
	3	5,59	5,73	-	-	-	-	5,22
	zus.	6,55	5,64	-	-	-	-	5,86
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (einschl. Kohlendeputat)	1	255,67	247,19	248,17	238,46	251,21	232,67	254,16
	2	213,65	231,96	224,25	200,79	224,02	224,82	216,60
	3	161,47	218,21	204,25	191,94	218,43	241,00	176,56
	zus.	237,77	236,88	241,98	233,54	241,36	231,80	237,81
Durchschnittlicher Brutto- wochenverdienst (einschl. Bergmannsprämie und Kohlendeputat)	1	263,69	248,68	256,43	246,12	257,02	233,75	261,51
	2	219,29	232,32	230,07	202,90	227,56	225,74	221,46
	3	164,65	218,25	207,63	192,86	221,57	241,59	179,06
	zus.	244,82	237,73	249,59	240,48	246,35	232,78	244,10

8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Brutto wochenverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Industriezweigen *)

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau ²⁾)	Energie- wirtschaft und Wasser- ver- sorgung	1962 = 100					Grundstoff- und Produktions- güterindustrien			
			Bergbau insgesamt	Stein- kohlen- bergbau	Braun- und Pech- kohlen- bergbau	Erz- bergbau	Kali- und Steinsalz- bergbau sowie Salinen	Übriger Bergbau	insgesamt	Industrie der Steine und Erden	Eisen- und Stahl- industrie ³⁾
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1965 D	99,4	98,9	98,5	98,2	98,2	100,3	99,2	100,1	101,1	101,7	102,1
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,3	101,1	100,6
1967 D	94,7	97,8	92,3	91,6	94,0	98,1	93,3	98,7	96,6	97,9	96,2
1968 D	96,9	95,3	96,0	95,9	94,2	98,9	97,5	98,5	98,0	98,6	99,1
1968 April	96,6	95,4	95,0	94,8	93,1	98,8	95,2	98,7	98,0	99,3	98,7
1969 Januar	96,7	93,4	98,3	98,5	95,3	100,6	97,8	98,8	97,9	95,9	100,3
1969 April	98,8	94,9	97,5	97,5	94,2	101,6	96,0	99,2	99,9	100,8	101,5
Weibliche Arbeiter											
1965 D	99,2	99,1	/	/	/	/	/	/	98,3	100,3	99,8
1966 D	98,6	99,7	/	/	/	/	/	/	97,6	101,3	98,3
1967 D	95,6	98,7	/	/	/	/	/	/	94,9	98,0	94,1
1968 D	97,5	96,8	/	/	/	/	/	/	95,9	96,8	96,7
1968 April	97,4	97,1	/	/	/	/	/	/	95,9	96,5	96,2
1969 Januar	97,7	95,1	/	/	/	/	/	/	95,9	95,7	97,2
1969 April	98,9	96,8	/	/	/	/	/	/	97,4	99,1	99,1
Alle Arbeiter											
1965 D	99,2	98,9	98,5	98,2	98,2	100,3	99,2	100,1	100,9	101,6	102,0
1966 D	98,3	99,0	95,0	94,3	96,1	100,5	96,9	100,5	100,0	101,1	100,5
1967 D	94,9	97,8	92,3	91,6	94,0	98,1	93,3	98,7	96,4	97,9	96,1
1968 D	97,0	95,4	96,0	95,9	94,2	98,9	97,5	98,5	97,8	98,6	99,0
1968 April	96,8	95,4	95,0	94,8	93,1	98,8	95,2	98,7	97,7	99,2	98,6
1969 Januar	96,9	93,4	98,3	98,5	95,3	100,6	97,8	98,8	97,7	95,9	100,1
1969 April	98,8	95,0	97,5	97,5	94,2	101,6	96,0	99,2	99,6	100,8	101,4
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	127,8	127,9	126,3	126,6	123,2	128,5	125,0	125,8	126,1	129,2	122,8
1966 D	135,9	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,1	137,8	128,9
1967 D	140,0	144,4	134,2	133,5	137,2	139,6	136,1	141,0	138,2	140,8	132,9
1968 D	146,2	150,3	142,8	142,8	140,1	144,5	142,0	146,3	144,5	146,4	139,1
1968 April	143,9	150,3	139,1	138,5	140,0	142,3	142,4	149,3	143,7	144,3	137,3
1969 Januar	152,1	159,4	147,0	146,7	149,8	150,0	147,6	146,1	149,6	148,7	145,7
1969 April	156,7	165,4	148,9	147,9	155,0	154,1	156,7	155,4	155,3	154,1	150,3
Weibliche Arbeiter											
1965 D	128,2	126,8	/	/	/	/	/	/	130,1	131,8	127,6
1966 D	138,6	136,9	/	/	/	/	/	/	139,7	142,0	136,4
1967 D	144,3	145,2	/	/	/	/	/	/	146,1	146,1	140,9
1968 D	150,3	151,6	/	/	/	/	/	/	152,5	149,6	147,5
1968 April	148,1	151,6	/	/	/	/	/	/	151,4	147,7	144,2
1969 Januar	157,0	159,3	/	/	/	/	/	/	157,6	154,1	156,2
1969 April	160,4	165,2	/	/	/	/	/	/	162,1	155,3	159,3
Alle Arbeiter											
1965 D	127,9	127,9	126,3	126,6	123,2	128,5	125,0	125,8	126,4	129,4	122,9
1966 D	136,4	138,2	130,2	129,4	133,8	135,1	134,4	136,8	134,5	137,9	129,2
1967 D	140,7	144,5	134,2	133,5	137,2	139,6	136,1	141,0	138,9	141,0	133,2
1968 D	146,9	150,4	142,8	142,8	140,1	144,5	142,0	146,3	145,2	146,4	139,4
1968 April	144,6	150,3	139,1	138,5	140,0	142,3	142,4	149,3	144,3	144,4	137,5
1969 Januar	153,0	159,4	147,0	146,7	149,8	150,0	147,6	146,1	150,2	148,9	146,0
1969 April	157,4	165,4	148,9	147,9	155,0	154,1	156,7	155,4	155,9	154,2	150,6
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	126,8	126,3	124,5	124,4	120,8	128,9	123,9	126,4	127,4	131,2	125,2
1966 D	133,5	136,8	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,4	139,4	129,7
1967 D	132,4	141,2	123,8	122,2	128,8	137,2	127,1	139,8	133,5	138,0	127,9
1968 D	141,6	143,2	137,2	137,0	131,8	142,9	138,6	144,8	141,7	144,5	137,9
1968 April	138,9	143,3	132,2	131,3	130,1	140,8	135,7	148,1	140,8	143,3	135,4
1969 Januar	147,2	148,7	144,6	144,5	142,7	151,0	144,6	144,9	146,7	142,8	146,0
1969 April	154,9	156,8	145,4	144,4	145,7	156,6	150,6	154,6	155,3	155,5	152,6
Weibliche Arbeiter											
1965 D	127,3	125,6	/	/	/	/	/	/	127,7	132,3	127,2
1966 D	137,2	136,5	/	/	/	/	/	/	136,3	144,4	134,0
1967 D	138,2	143,5	/	/	/	/	/	/	138,6	143,5	132,8
1968 D	147,0	146,9	/	/	/	/	/	/	146,5	145,1	142,8
1968 April	144,7	147,2	/	/	/	/	/	/	145,4	142,8	139,4
1969 Januar	153,9	151,6	/	/	/	/	/	/	151,4	148,0	152,1
1969 April	159,1	160,1	/	/	/	/	/	/	158,0	154,2	158,1
Alle Arbeiter											
1965 D	127,0	126,2	124,5	124,4	120,8	128,9	123,9	126,4	127,5	131,1	125,2
1966 D	134,2	136,7	123,7	122,1	128,3	136,0	130,2	138,0	134,6	139,5	129,8
1967 D	133,4	141,3	123,8	122,2	128,8	137,2	127,1	139,8	133,9	138,1	128,0
1968 D	142,5	143,3	137,2	137,0	131,8	142,9	138,6	144,8	142,1	144,5	138,0
1968 April	139,8	143,4	132,2	131,3	130,1	140,8	135,7	148,1	141,2	143,3	135,5
1969 Januar	148,3	148,8	144,6	144,5	142,7	151,0	144,6	144,9	147,1	142,9	146,2
1969 April	155,6	156,9	145,4	144,4	145,7	156,6	150,6	154,6	155,5	155,4	152,8

*) Die Bruttoverdienste im Steinkohlen- und Eisenerzbergbau (diese enthalten im Erzbergbau) ab Januar 1969 ohne Bergmannsprämie.

1) D = Durchschnitte aus 4 Erhebungsmonaten.- 2) Einschl. Handwerk.- 3) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke).

8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Industriezweigen

1962 = 100

Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien							Investitionsgüterindustrien				
Jahr ¹⁾ Monat	NE-Metall- industrie (einschl. NE-Metall- gießerei)	Mineralöl- verarbeitg. (einschl. Braunkoh- len- und Torfteerde- stillation)	Chemische Industrie (o.Chemie- faser- industrie)	Chemie- faser- industrie	Sagewerke und holzbear- beitende Industrie	Zellstoff-, Papier- u. pappe- erzeugende Industrie	Gummi- und asbest- verarbeit- ende Industrie	ins- gesamt	Stahl- u. Leicht- metall- bau	Ma- schinen- bau	Straßen- Fahrzeug- bau (einschl. Luft- fahrzeug- bau)
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1965 D	101,4	96,8	99,9	98,9	98,9	101,4	101,6	99,5	100,7	99,4	98,3
1966 D	100,3	97,3	100,1	97,1	97,9	100,6	99,3	98,5	99,5	98,4	97,4
1967 D	94,8	96,0	97,2	95,6	95,9	98,8	92,8	93,1	94,2	92,9	90,3
1968 D	97,8	93,3	96,4	95,0	96,5	98,6	97,6	96,7	96,6	96,3	96,0
1968 April	97,5	93,7	96,3	95,7	96,8	98,7	96,7	95,9	95,0	95,8	95,1
1969 Januar	99,3	92,6	96,4	94,8	95,4	98,8	98,4	98,2	97,5	98,7	96,6
1969 April	99,4	95,4	97,5	95,7	97,7	99,3	98,8	99,7	99,6	100,1	98,4
Weibliche Arbeiter											
1965 D	100,6	100,2	97,1	96,4	100,0	97,4	98,8	98,8	99,5	99,7	97,4
1966 D	99,1	99,4	96,9	94,4	99,1	96,6	97,7	98,2	98,9	98,6	96,9
1967 D	95,3	99,0	94,6	93,4	97,2	96,4	93,8	94,5	96,0	95,1	91,1
1968 D	97,3	97,5	94,7	93,7	97,6	97,4	96,9	96,6	97,1	96,6	95,8
1968 April	97,5	97,8	94,9	94,4	97,6	97,6	96,3	96,2	96,3	96,9	95,3
1969 Januar	98,3	96,8	94,7	92,4	98,1	96,9	96,8	96,9	96,6	97,8	95,8
1969 April	99,2	97,5	96,2	93,1	99,5	97,9	97,9	98,4	97,3	99,0	97,0
Alle Arbeiter											
1965 D	101,3	97,0	99,0	98,2	99,0	100,8	100,5	99,3	100,7	99,3	98,3
1966 D	100,2	97,5	99,2	96,4	98,0	100,0	98,6	98,4	99,6	98,4	97,4
1967 D	94,9	96,1	96,5	95,1	96,1	98,4	93,1	93,4	94,3	93,1	90,4
1968 D	97,7	93,5	96,0	94,7	96,6	98,4	97,4	96,7	96,6	96,3	96,0
1968 April	97,5	93,9	95,9	95,4	96,9	98,6	96,6	96,0	95,0	95,9	95,1
1969 Januar	99,2	92,8	96,0	94,2	95,8	98,5	97,9	97,9	97,4	98,6	96,6
1969 April	99,4	95,5	97,2	95,1	97,9	99,1	98,5	99,5	99,6	100,0	98,3
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	126,4	122,1	128,8	128,7	130,3	125,9	127,7	126,9	126,4	127,2	126,7
1966 D	134,4	132,1	138,4	139,2	140,8	136,2	137,2	135,5	135,8	136,1	134,4
1967 D	139,7	137,3	144,3	143,1	145,2	141,0	141,0	141,6	141,3	142,2	141,5
1968 D	146,8	145,1	151,5	150,7	150,7	146,6	147,6	147,3	146,7	147,8	147,5
1968 April	145,0	147,6	154,6	152,5	149,3	147,1	145,1	144,3	144,2	144,6	144,4
1969 Januar	153,3	148,6	154,2	154,3	156,6	152,8	152,6	155,9	155,0	157,0	155,6
1969 April	158,1	156,8	165,1	166,4	161,1	157,2	156,0	158,2	157,9	159,2	158,0
Weibliche Arbeiter											
1965 D	128,6	129,8	129,5	130,6	133,1	129,8	131,6	128,8	129,3	129,9	128,1
1966 D	138,2	141,3	139,0	140,5	143,4	139,3	141,7	138,5	137,4	139,1	137,4
1967 D	145,4	149,0	147,0	148,4	149,4	145,5	146,5	145,4	144,6	146,8	144,6
1968 D	152,1	159,3	154,0	155,0	155,4	151,5	152,8	151,5	150,4	152,1	150,4
1968 April	149,4	159,0	154,5	154,3	154,4	150,0	150,4	148,2	146,7	149,2	146,6
1969 Januar	161,8	165,3	156,8	158,5	161,3	157,4	158,7	161,0	159,1	162,4	158,8
1969 April	164,0	170,8	163,3	166,8	166,4	159,3	160,8	163,5	161,5	163,9	161,2
Alle Arbeiter											
1965 D	126,7	122,4	128,8	129,1	130,6	126,3	128,8	127,2	126,6	127,4	126,8
1966 D	134,7	132,4	138,5	139,5	141,0	136,6	138,5	136,0	135,9	136,3	134,6
1967 D	140,2	137,8	144,8	144,1	145,6	141,6	142,5	142,2	141,3	142,5	141,7
1968 D	147,2	145,7	151,9	151,5	151,2	147,2	149,1	148,0	146,8	148,2	147,7
1968 April	145,4	148,0	154,5	152,8	149,8	147,5	146,6	144,9	144,2	145,0	144,5
1969 Januar	155,8	149,3	154,7	155,1	157,1	153,4	154,3	156,7	155,0	157,4	155,8
1969 April	158,6	157,3	164,7	166,5	161,6	157,4	157,4	159,0	158,0	159,6	158,3
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	128,2	117,2	128,2	126,7	128,8	127,6	129,7	126,2	127,4	126,3	124,7
1966 D	135,0	127,7	138,2	134,9	137,8	137,1	136,0	133,4	135,2	133,7	131,1
1967 D	132,8	130,9	139,9	136,7	139,2	139,4	130,4	131,8	133,1	131,8	127,9
1968 D	143,9	134,5	145,5	143,2	145,5	144,5	143,9	142,5	141,8	142,2	141,8
1968 April	141,7	137,4	148,3	145,8	144,6	145,3	140,0	138,3	136,9	138,3	137,4
1969 Januar	154,5	136,7	148,2	146,4	149,6	151,0	149,9	153,0	151,0	154,7	150,5
1969 April	157,6	148,6	160,5	159,5	157,3	156,2	153,8	157,7	157,3	159,1	155,7
Weibliche Arbeiter											
1965 D	129,1	129,6	125,6	125,9	133,1	126,3	129,9	126,9	127,9	129,0	125,3
1966 D	137,0	140,5	134,8	132,5	142,3	134,8	138,5	135,9	136,6	136,8	133,8
1967 D	138,7	147,4	139,1	138,7	145,4	140,5	137,5	137,3	138,6	139,4	132,3
1968 D	148,1	155,3	145,9	145,2	152,0	147,7	148,3	146,4	146,0	146,6	145,0
1968 April	145,7	155,4	146,8	145,5	151,0	146,7	145,1	142,5	141,3	144,3	140,5
1969 Januar	159,2	159,9	148,6	146,6	158,7	152,6	153,7	155,9	153,7	158,6	152,9
1969 April	163,0	166,4	157,2	155,3	166,2	156,2	157,6	160,8	156,8	162,1	157,4
Alle Arbeiter											
1965 D	128,2	117,6	127,7	126,5	129,2	127,4	129,7	126,3	127,5	126,5	124,6
1966 D	135,1	128,1	137,6	134,4	138,2	136,8	136,6	133,8	135,2	134,0	131,2
1967 D	133,2	131,5	139,7	137,1	139,8	139,5	132,3	132,6	133,2	132,4	128,2
1968 D	144,2	135,3	145,6	143,6	146,1	144,8	145,1	143,1	141,9	142,6	142,0
1968 April	142,0	138,1	148,1	145,8	145,2	145,4	141,4	138,9	137,0	138,8	137,6
1969 Januar	154,9	137,5	148,3	146,4	150,4	151,2	150,9	153,5	151,0	155,0	150,7
1969 April	158,0	149,3	159,9	158,7	158,1	156,2	154,8	158,2	157,3	159,3	155,9

1) D = Durchschnitte aus Erhebungsmonaten.

8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden
der durchschnittlichen Bruttostunden- und Brutto wochenverdienste der Arbeiter in der Industrie
nach Industriezweigen

1962 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrien				Verbrauchsgüterindustrien						
	Schiffbau	Elektro- tech- nische Industrie	Feinme- chanische u.optische sowie Uhren- industrie	Stahlver- formung EBM- Waren- Industrie	insgesamt	Fein- kera- mische Industrie	Glas- industrie	Holzver- arbeit- tende Industrie	Musikin- strumenten, Sportgeräte, Spiel- und Schmuck- waren- industrie	Papier- und pappever- arbeit- tende Industrie	Druckerei und Vervielfäl- tigungs- industrie
Bezahlte Wochenstunden											
Männliche Arbeiter											
1965 D	100,3	100,4	99,1	99,5	98,9	99,5	99,2	98,7	97,8	98,4	95,7
1966 D	99,5	99,2	98,3	98,1	98,5	98,4	98,9	98,1	97,4	97,7	94,5
1967 D	96,5	94,9	94,4	92,8	94,8	94,7	96,2	94,9	94,0	94,2	92,6
1968 D	99,2	97,2	95,9	97,1	97,0	95,7	95,8	96,8	94,6	96,3	94,0
1968 April	98,1	96,6	95,4	96,1	96,8	95,7	94,4	96,9	94,3	95,6	94,8
1969 Januar	100,6	97,9	96,5	98,6	97,5	96,5	96,4	95,1	95,6	97,5	94,5
1969 April	102,4	99,6	98,5	99,9	98,2	97,4	96,9	96,9	95,5	97,3	96,3
Weibliche Arbeiter											
1965 D	99,2	97,3	97,9	100,3	99,2	99,2	98,6	99,4	97,2	98,8	96,6
1966 D	98,5	96,7	97,2	100,3	98,7	98,9	98,2	99,2	96,8	97,8	95,6
1967 D	96,8	93,2	94,4	96,4	95,4	96,1	96,7	95,1	93,9	95,1	94,2
1968 D	96,1	95,4	94,9	99,0	97,8	96,7	96,2	97,1	93,6	96,5	95,3
1968 April	95,0	94,8	94,5	98,4	98,1	97,0	96,1	97,7	94,0	96,3	95,7
1969 Januar	96,4	95,6	95,5	98,8	98,1	97,0	96,2	96,6	95,0	96,9	95,4
1969 April	94,2	96,8	97,0	101,1	99,1	97,4	97,4	97,2	96,7	98,1	96,3
Alle Arbeiter											
1965 D	100,1	99,3	98,5	99,9	99,1	99,5	99,0	98,9	97,5	98,6	95,9
1966 D	99,5	98,3	97,8	98,9	98,6	98,8	98,6	98,4	97,1	97,8	94,8
1967 D	96,5	94,2	94,1	93,8	95,1	95,4	96,4	95,0	93,9	94,8	93,1
1968 D	99,2	96,5	95,5	97,7	97,4	96,2	95,9	96,9	94,1	96,5	94,4
1968 April	98,1	95,8	95,0	96,8	97,5	96,3	94,9	97,1	94,1	96,1	95,1
1969 Januar	100,6	97,0	96,1	98,6	97,8	96,8	96,3	95,4	95,3	97,1	94,8
1969 April	102,3	98,5	97,8	100,2	98,7	97,4	97,1	97,0	96,2	97,8	96,3
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	127,0	127,2	125,5	126,5	129,0	128,4	125,0	131,4	129,4	130,4	133,5
1966 D	136,2	135,7	134,9	134,9	139,6	137,9	135,3	142,5	140,3	142,3	146,4
1967 D	145,6	141,8	141,9	139,6	144,3	141,2	139,1	148,5	145,3	146,7	151,4
1968 D	149,2	147,8	146,9	145,9	150,6	146,1	148,0	154,0	150,3	154,0	156,7
1968 April	146,0	144,6	143,9	143,0	149,0	146,1	146,7	152,2	148,5	153,6	157,5
1969 Januar	157,1	156,3	155,5	154,0	156,1	151,0	152,4	161,7	157,0	158,0	160,1
1969 April	159,2	157,8	157,9	156,5	160,5	157,0	156,7	164,7	161,7	165,8	170,5
Weibliche Arbeiter											
1965 D	124,1	129,0	127,0	128,8	127,4	130,1	129,0	132,0	130,2	132,7	133,5
1966 D	132,5	138,7	137,5	138,7	138,0	140,5	140,3	144,7	142,3	145,6	146,6
1967 D	139,7	145,2	145,5	144,8	142,7	145,0	145,5	150,9	148,7	152,1	153,0
1968 D	141,3	151,6	151,9	151,5	148,5	150,0	154,4	156,7	153,6	158,8	159,6
1968 April	139,3	148,1	148,6	148,3	146,4	149,5	151,5	155,5	150,9	157,6	160,7
1969 Januar	152,8	161,2	160,6	160,7	154,4	155,6	159,4	166,3	161,9	162,2	162,3
1969 April	152,2	163,7	164,5	163,2	157,8	163,9	161,7	170,3	169,2	170,9	173,2
Alle Arbeiter											
1965 D	126,9	127,7	126,1	127,0	128,3	129,1	125,8	131,5	129,7	131,7	133,5
1966 D	136,1	136,7	135,9	135,7	138,8	138,9	136,4	142,9	141,2	144,1	146,5
1967 D	145,6	143,0	143,2	140,7	143,5	142,7	140,4	148,9	146,9	149,6	151,7
1968 D	149,1	149,0	148,7	147,1	149,6	147,7	149,3	154,5	151,8	156,6	157,3
1968 April	145,9	145,8	145,6	144,1	147,8	147,5	147,7	152,8	149,6	155,8	158,2
1969 Januar	157,1	158,0	155,3	155,5	155,3	152,9	153,8	162,6	159,3	160,3	160,6
1969 April	159,2	159,8	160,3	157,9	159,2	159,8	157,7	165,7	163,3	168,5	171,1
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste											
Männliche Arbeiter											
1965 D	127,1	127,5	124,5	126,0	127,2	127,9	123,8	129,5	126,4	128,1	127,4
1966 D	135,2	134,6	132,8	132,6	136,8	135,5	133,9	139,5	136,6	139,0	138,2
1967 D	140,4	134,6	134,2	129,5	136,4	133,7	133,8	140,6	136,4	138,2	139,9
1968 D	148,1	143,6	141,1	141,8	145,7	140,0	142,0	148,8	142,1	148,3	147,2
1968 April	143,1	139,6	137,4	137,4	144,0	140,0	138,6	147,2	139,9	146,8	149,0
1969 Januar	158,2	153,1	150,3	152,0	151,7	146,0	147,0	153,4	150,0	153,9	151,1
1969 April	163,0	157,2	155,8	156,4	157,3	153,1	152,1	159,4	154,4	161,1	164,0
Weibliche Arbeiter											
1965 D	123,4	125,5	124,1	128,7	126,7	128,8	127,1	130,6	126,5	130,5	128,2
1966 D	130,8	134,3	132,2	139,1	136,9	133,9	137,9	143,0	137,6	142,2	139,6
1967 D	135,4	135,5	136,9	139,6	136,9	139,4	141,0	143,6	139,3	144,5	143,7
1968 D	136,1	144,7	143,8	150,0	146,2	145,2	148,7	152,3	143,5	153,1	151,5
1968 April	132,5	140,3	140,1	145,8	144,5	145,1	145,6	152,0	141,4	151,6	153,2
1969 Januar	147,8	154,2	152,9	158,7	152,4	151,1	153,4	160,9	153,4	157,0	154,4
1969 April	143,7	158,6	159,0	164,9	157,3	153,8	157,7	165,7	159,5	167,4	166,4
Alle Arbeiter											
1965 D	127,0	126,9	124,5	126,5	127,0	128,3	124,4	129,7	126,4	129,4	127,7
1966 D	135,1	134,6	133,0	133,9	136,8	136,9	134,6	140,2	137,1	140,7	138,5
1967 D	140,3	134,9	135,1	131,6	136,6	136,0	135,2	141,2	137,7	141,4	140,7
1968 D	147,9	144,0	142,0	143,5	145,9	142,1	143,3	149,4	142,7	150,7	148,0
1968 April	143,0	139,8	138,4	139,2	144,2	142,0	140,0	148,0	140,6	149,2	149,8
1969 Januar	158,1	153,4	151,2	157,4	152,0	148,0	148,3	154,8	151,6	155,5	151,8
1969 April	162,8	157,6	156,9	158,2	157,3	155,8	153,2	160,5	156,7	164,3	164,5

1) D = Durchschnitte aus 4 Erhebungsmonaten

8. Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1962 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrien					Nahrungs- und Genussmittel- industrien			Hoch- und Tiefbau ²⁾	
	Kunststoff- ver- arbeitende Industrie	Leder- erzeugende Industrie	Leder- ver- arbeitende Industrie	Schuh- industrie	Textil- industrie	Beklei- dungs- industrie	insgesamt	Brauerei und Malzerei	Tabak- ver- arbeitende Industrie	
Bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1965 D	100,1	98,6	98,5	94,7	100,8	99,7	99,3	99,3	99,8	98,0
1966 D	99,8	97,6	96,4	93,2	100,8	98,6	99,2	98,3	99,5	97,6
1967 D	97,2	93,8	93,7	89,1	96,4	94,4	96,9	96,6	98,1	95,5
1968 D	99,6	97,7	96,3	94,7	99,3	97,7	96,4	95,7	97,5	96,5
1968 April	99,3	96,7	96,1	93,4	99,1	98,6	95,9	97,1	96,9	97,1
1969 Januar	99,6	98,7	97,1	94,6	101,3	97,8	94,7	94,0	97,2	91,9
1969 April	100,1	98,6	97,2	94,8	101,4	98,1	96,1	96,4	97,3	98,3
Weibliche Arbeiter										
1965 D	101,0	96,9	97,9	96,3	99,4	100,8	100,6	99,0	101,9	100,6
1966 D	101,0	95,4	96,6	94,7	99,4	100,1	100,1	97,9	101,0	103,0
1967 D	98,8	92,0	93,5	90,4	95,8	96,5	99,0	97,6	96,8	99,8
1968 D	100,3	94,5	95,8	96,2	98,3	99,5	99,4	97,8	99,2	99,6
1968 April	100,6	93,2	96,1	94,9	98,5	100,2	98,5	99,2	97,8	95,5
1969 Januar	99,7	97,1	95,5	96,1	99,0	99,4	99,6	96,6	100,5	99,2
1969 April	100,4	97,8	96,6	96,1	99,9	100,9	100,3	98,8	101,1	99,6
Alle Arbeiter										
1965 D	100,5	98,2	98,2	95,6	100,0	100,6	99,9	99,3	101,5	98,0
1966 D	100,4	97,1	96,6	94,0	100,0	99,9	99,1	98,2	100,7	97,7
1967 D	98,0	93,3	93,6	89,9	96,0	96,2	97,9	96,6	97,0	95,6
1968 D	99,9	96,8	95,9	95,6	98,6	99,3	97,7	95,9	98,9	96,5
1968 April	99,9	95,8	96,1	94,3	98,7	100,0	97,1	97,3	97,7	97,1
1969 Januar	99,6	98,3	96,0	95,5	99,9	99,2	96,9	94,2	100,0	91,9
1969 April	100,3	98,4	96,8	95,6	100,5	100,5	98,0	96,6	100,5	98,3
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1965 D	128,6	130,4	129,7	132,5	125,6	127,9	126,9	125,4	129,3	131,5
1966 D	139,8	138,8	142,2	142,8	134,5	139,6	137,7	136,4	139,8	139,5
1967 D	144,3	142,7	145,8	140,9	140,1	142,0	143,6	143,8	144,8	139,2
1968 D	150,0	147,0	152,5	146,3	147,7	148,1	149,0	149,7	144,2	144,7
1968 April	148,8	145,5	150,2	144,5	144,6	146,0	147,9	148,5	148,9	141,6
1969 Januar	156,3	158,1	158,1	151,2	152,9	155,0	153,0	155,1	152,0	149,0
1969 April	159,9	154,0	161,0	153,6	155,2	158,6	156,8	157,3	157,7	158,2
Weibliche Arbeiter										
1965 D	130,7	134,0	129,7	135,5	125,9	122,4	130,2	129,7	132,5	125,3
1966 D	143,5	144,6	142,4	145,9	134,6	133,8	142,5	142,2	144,9	135,5
1967 D	149,2	148,3	145,3	145,0	140,7	137,0	148,4	149,7	149,6	138,4
1968 D	155,0	150,2	151,5	150,3	146,8	142,4	154,3	155,9	158,1	150,3
1968 April	153,2	149,4	148,2	148,0	144,2	140,2	153,4	153,7	157,5	147,9
1969 Januar	162,7	154,5	155,4	154,8	152,2	149,7	159,7	163,5	163,2	149,8
1969 April	165,8	157,1	159,4	157,9	154,2	152,0	164,5	164,4	172,3	155,6
Alle Arbeiter										
1965 D	129,5	131,3	129,7	134,1	125,8	123,3	128,1	126,1	131,8	131,5
1966 D	141,3	140,1	142,2	144,4	134,6	134,8	139,5	136,9	143,9	139,5
1967 D	146,1	143,7	145,5	143,0	140,5	137,9	145,4	144,3	148,5	139,2
1968 D	151,9	147,6	151,9	148,4	147,2	143,4	151,0	150,2	156,1	144,7
1968 April	150,5	146,3	149,0	146,3	144,4	141,2	150,0	148,9	155,6	141,6
1969 Januar	158,8	152,5	156,5	153,1	152,6	150,6	155,5	155,7	160,7	149,0
1969 April	162,2	154,6	160,0	155,8	154,6	153,1	159,7	157,8	169,1	158,2
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1965 D	124,3	128,5	127,9	125,6	126,5	127,5	125,8	124,6	128,9	128,9
1966 D	133,9	135,5	137,1	132,9	135,6	137,8	135,2	133,9	139,1	136,1
1967 D	134,6	133,8	136,7	125,6	135,3	134,1	139,3	138,7	142,2	132,8
1968 D	143,4	143,7	147,1	138,6	146,8	144,8	143,6	143,2	145,5	139,5
1968 April	141,7	140,7	144,5	135,0	143,5	144,1	141,9	144,1	144,5	137,3
1969 Januar	149,5	150,2	153,5	142,9	155,1	151,7	144,9	145,7	147,8	136,9
1969 April	153,6	152,3	156,5	145,5	157,5	153,7	150,8	151,5	153,7	155,4
Weibliche Arbeiter										
1965 D	126,9	129,4	127,1	130,1	124,9	126,1	130,5	127,9	134,4	126,1
1966 D	139,0	137,7	137,4	137,9	133,8	137,8	142,4	139,1	146,3	139,3
1967 D	141,2	136,4	135,8	130,7	134,8	136,0	146,7	145,9	145,4	137,9
1968 D	149,1	142,4	145,1	144,4	144,4	145,9	153,1	152,4	156,9	149,6
1968 April	147,9	139,6	142,3	140,2	142,1	144,6	150,9	152,5	154,6	141,5
1969 Januar	155,6	150,1	148,3	148,6	150,9	153,0	158,7	157,9	163,7	148,6
1969 April	159,7	153,7	153,9	151,4	154,1	157,6	164,6	162,2	173,8	155,1
Alle Arbeiter										
1965 D	125,4	128,7	127,4	128,0	125,7	126,4	127,5	124,8	133,3	128,9
1966 D	135,9	135,9	137,3	135,5	134,6	137,8	137,7	134,2	144,8	136,1
1967 D	137,0	134,3	136,2	128,2	135,6	135,6	141,9	139,2	144,7	132,8
1968 D	145,5	143,5	145,9	141,6	145,5	145,7	146,9	143,8	154,3	139,5
1968 April	144,0	140,5	143,2	137,7	142,8	144,5	145,0	144,7	152,2	137,3
1969 Januar	151,7	150,2	150,5	145,9	152,8	152,7	149,7	146,5	160,0	136,9
1969 April	155,9	152,5	155,0	148,6	155,7	157,3	155,6	152,2	169,1	155,4

1) D = Durchschnitte aus 4 Erhebungsmonaten. - 2) Einschl. Handwerk

Anhang

Verzeichnis der nachgewiesenen Industriegruppen und -zweige

Nr. der Grund- systematik ¹⁾	Bezeichnung der Industriegruppen und -zweige
	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau ²⁾)
	Industrie (ohne Hoch- und Tiefbau)
10	Energiewirtschaft und Wasserversorgung
10 1	darunter: Elektrizitätserzeugung und -verteilung
11	Bergbau
11 0	Steinkohlenbergbau
11 1	Braun- und Pechkohlenbergbau
11 3	Erzbergbau
11 30	darunter: Eisenerzbergbau
11 5	Kali- und Steinsalzbergbau sowie Salinen
11 6/9	Übriger Bergbau
	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrien
22 0	Industrie der Steine und Erden
23 0,4,80	Eisen- und Stahlindustrie ³⁾
23 0	davon: Eisenschaffende Industrie
23 4	Eisen-, Stahl- und Tempergießerei
23 80	Ziehereien und Kaltwalzwerke
23 2,6	NE-Metallindustrie (einschl. NE-Metallgießerei)
23 6	darunter: NE-Metallgießerei
20 5	Mineralölverarbeitung (einschl. Braunkohlen- und Torfteerdestillation)
20 00,07	Chemische Industrie (ohne Chemiefaserindustrie)
20 04	Chemiefaserindustrie
26 0	Sägewerke und holzbearbeitende Industrie
26 00	davon: Säge- und Hobelwerke, Holzimprägnieranstanalten, Furnierwerke
26 05	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
26 4	Zellstoff-, papier- und pappeerzeugende Industrie
21 5	Gummi- und asbestverarbeitende Industrie
	Investitionsgüterindustrien
24 0	Stahl- und Leichtmetallbau
24 2	Maschinenbau
24 4	Straßenfahrzeugbau
24 40/1	darunter: Kraftwagen- und Kraftradindustrie (einschl. Herstellung von Motoren)
24 6	Schiffbau
24 8	Luftfahrzeugbau
25 0	Elektrotechnische Industrie
25 2/4	Feinmechanische und optische sowie Uhrenindustrie
25 6, 23 84/7	Stahlverformung, EBM-Waren-Industrie
	Verbrauchsgüterindustrien
22 4	Feinkeramische Industrie
22 7	Glasindustrie
26 1	Holzverarbeitende Industrie
25 8	Musikinstrumenten-, Sportgeräte-, Spiel- und Schmuckwarenindustrie
26 5	Papier- und pappeverarbeitende Industrie
26 8	Druckerei- und Vervielfältigungsindustrie
21 0	Kunststoffverarbeitende Industrie
27 0	Ledererzeugende Industrie
27 1	Lederverarbeitende Industrie
27 2	Schuhindustrie
27 5	Textilindustrie
27 52	darunter: Spinnerei
27 53	Weberei
27 6/9	Bekleidungsindustrie
	Nahrungs- und Genußmittelindustrien
28/9	darunter: Brotindustrie
28 40	Obst- und gemüseverarbeitende Industrie
28 6	Fleischverarbeitende Industrie
29 14	Fischverarbeitende Industrie
29 2	Brauerei und Mälzerei
29 3	Tabakverarbeitende Industrie
29 7	davon: Zigarrenindustrie
29 74	Sonstige tabakverarbeitende Industrie
Rest aus 29 7	
30 0	Hoch- und Tiefbau (einschl. Handwerk)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, herausgegeben vom Statistischen Bundesamt im Juli 1964. - 2) Ein-
schl. Handwerk. - 3) Eisen- und Stahlerzeugung (einschl. -halbzeugwerke)